



# FP Pro G



IIC Ex h IIB T6 Gb X

**Benutzerhandbuch 582166110**

2023-03-28

Verzeichnis C

**Originalhandbuch**

**SAMES KREMLIN SAS**



13 Ch emin de Malacher  
38240 Meylan



[www.sames.com](http://www.sames.com)



33 (0)4 76 41 60 60

Jegliche Weitergabe oder Vervielfältigung des vorliegenden Dokuments, in welcher Form auch immer, sowie jegliche Verwertung oder Weitergabe seiner Inhalte sind untersagt, mit Ausnahme der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von **SAMES KREMLIN**.  
Die in diesem Dokument enthaltenen Beschreibungen und Leistungsmerkmale können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.  
© **SAMES KREMLIN** 2021

## Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitsanweisungen .....	9
1.1	Schutz von Menschenleben .....	9
1.2	Unversehrtheit des Materials.....	13
2	EU-Konformitätserklärung .....	15
3	Präsentation der FPro G .....	18
3.1	FPro G-Pistole Komponenten .....	19
3.2	Abmessungen FPROG - FPRO GSP .....	20
4	Geräteidentifikation .....	22
4.1	Materialplan .....	22
4.2	Optionen.....	23
4.3	Versionen FPro G .....	24
4.4	Geltende Standards .....	25
4.4.1	Beschreibung der ATEX-Kennzeichnung .....	26
4.4.2	Abbildungen der Kennzeichnung .....	27
5	Technische Spezifikationen und Leistung .....	28
5.1	Technische Spezifikationen.....	28
5.2	Leistungen.....	31
5.3	Funktion .....	31
6	Montage .....	32
6.1	Allgemeines Montagediagramm .....	32
6.2	Montagediagramm - Luftdruckanpassung mit oder ohne Messgerät am Pistolengriff . .....	33
6.3	Transport.....	34
6.4	Lagerung.....	34
7	Inbetriebnahme .....	35
7.1	Material auf eine Oberfläche aufbringen .....	36
7.2	Kurzer Stopp der Pistole .....	36
7.3	Verlängerter Stopp der Pistole .....	36
7.4	Benutzereinstellungen.....	37
7.4.1	Ergonomische GSP-Positionsanpassung für Rechts- und Linkshänder .....	38
7.5	Initialisierung der Nachverfolgung der Produktion .....	39
7.6	Produktionssicherheit .....	39
8	Verwendung der FPro G .....	39
9	Diagnosehilfe / Fehlersuche-Tabelle.....	40
9.1	Mögliche Störungen oder Fehler - Fehlerursachen - Anzuwendende Lösungen .....	41
10	Wartung.....	42

10.1	Vorbeugender Wartungsplan .....	42
10.1.1	Ort der Schmierpunkte - FPro G - FPro GSP.....	43
10.2	Reinigung .....	45
10.3	Korrigierende Wartung .....	45
10.4	Demontage / Wiedermontage .....	46
10.4.1	Demontage der FPro G.....	46
10.4.2	Ersetzen des Nadelsatzes .....	51
10.4.3	Luftventil ersetzen .....	56
10.4.4	Luftventildichtung ersetzen.....	61
10.4.5	Die Luftnadel an den Ventilen und die Luftnadel am Griff ersetzen .....	62
10.4.6	Das GSP-Kit ersetzen .....	64
10.4.7	Ersetzen des Luftanschlusses.....	71
10.4.8	Den Fließbecher ersetzen .....	72
10.5	Ersetzen defekter Teile .....	75
11	Einwegbecher: Smart Cups .....	76
11.1	Montageanweisungen.....	76
11.2	Lagerungsanweisungen .....	79
11.3	Entsorgungsanweisungen .....	81
12	Ersatzteile.....	82
12.1	Handelsreferenzen .....	82
12.1.1	Vielseitigkeit der FPro G.....	82
12.2	Explosionsansicht der FPro G-Pistole.....	84
12.3	Explosionsansicht der FPro GSP-Pistole .....	86
12.4	Referenzen für Verbrauchsmaterialien .....	88
12.5	Verschleißteile Referenzen.....	91
12.6	Referenzen für Ersatzteile oder Reparaturkits .....	92
12.7	Kit-Referenzen - Spezialwerkzeuge.....	92
12.8	Schmiermittel.....	92

---

**Entwicklungstabelle**

<b>Betreff</b>	<b>Revision</b>	<b>Datum</b>
<b>FPro G</b>	<b>A</b>	<b>01 14 2021</b>
<b>FPro G</b>	<b>B</b>	<b>23 04 2021</b>
<b>FPro G</b>	<b>C</b>	<b>28 03 2023</b>

Sehr geehrte(r) Kunde(-in), wir danken Ihnen für den Kauf Ihres neuen Geräts.

Bei der Entwicklung und Herstellung sind wir mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit dieses Gerät zu Ihrer vollen Zufriedenheit arbeitet.

Für eine optimale Verwendung und Verfügbarkeit des Geräts bitten wir Sie, dieses Handbuch vor Inbetriebnahme Ihres Geräts sorgfältig zu lesen.

---

## Garantie

SAMES KREMLIN gewährt eine vertragliche Garantie für den Zeitraum von zwölf (12) Monaten ab dem Datum der Verfügbarkeit für den Kunden, sofern die in diesem Handbuch angeführten Nutzungsbedingungen eingehalten werden.

Um durchgesetzt zu werden, muss die Garantieforderung präzise, in schriftlicher Form die fragliche Fehlfunktion definieren, das defekte Material und oder die defekte Komponente muss beigelegt sein, und die Forderung muss Informationen über die Bedingungen des Erwerbs des Materials von SAMES KREMLIN durch den Kunden enthalten.

Eine Durchsetzung oder Ablehnung der Garantie durch SAMES KREMLIN erfolgt nur nach Analyse des „defekten“ Materials. Die durch SAMES KREMLIN gewährte Garantie ist auf den vollständigen Ersatz des Materials oder den teilweisen Ersatz der defekten Komponente beschränkt.

SAMES KREMLIN übernimmt nur die Kosten für Teile, die zum Ersatz des defekten Materials erforderlich sind.










In folgenden Fällen gewährt SAMES KREMLIN keine Garantie:

- Für Mängel und Beschädigungen aufgrund abnormaler Bedingungen für Lagerung und Verpackung in den Räumlichkeiten des Kunden oder für Wartung oder Verwendung des Geräts nicht in Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen oder aufgrund von Nichteinhaltung der Vorschriften des vorliegenden technischen Handbuchs, das dem Kunden durch SAMES KREMLIN ausgehändigt wird.
- Für Mängel und Schäden, die aus dem Ersatz durch nicht von SAMES KREMLIN genehmigte Teile oder vom Kunden veränderte Teile entstehen.
- Für alle Schäden aufgrund von Fahrlässigkeit oder mangelnder Aufsicht.

Im Namen des Kunden

- Bei normaler Abnutzung des Geräts und/oder seiner Komponenten oder bei einer Beschädigung oder einem Unfall aufgrund seiner fehlerhaften und/oder abnormalen Verwendung.
-

**Bedeutung der Piktogramme**

 Gefahr : allgemeines Zeichen (Benutzer)	 Gefahr: Hochdruck	 Explosive Stoffe	 Gefahr: Elektrizität
 Giftige Stoffe	 Korrosive Stoffe	 Schädliche oder irritierende Stoffe	 Gefahr : Quetschung oder Klemmverletzung
 Gefahr der Ausbreitung des Mittels	 Gefahr: heiße Räume oder Oberflächen	 Gefahr: automatischer Start, bewegliche Teile	 Gefahr: Risiko der Entflammbarkeit
 Allgemeine Pflichten	 Erdung	 Siehe Handbuch/Gebrauchsanweisung	 Handschuhtragepflicht
 Schutzhelm	 Gehörschutz	 Obligatorischer Atemschutz	 Sicherheitsschuhe
 Schutzkleidung	 Schutzvisier	 Obligatorisches Tragen einer Schutzbrille	 Materialrecycling

---

### Qualifikation von Personal



Arbeiten an der Pistole dürfen nur von geschultem und qualifiziertem Personal in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt werden.

Folgende Bedingungen müssen erfüllt werden:

- Die Mitarbeiter müssen bestimmte Fähigkeiten und Erfahrungen im technischen Bereich aufweisen. Dies gilt insbesondere für Wartungs- und Reparaturarbeiten an Geräten in Verbindung mit der FPro G-Pistole.
- Das Personal muss mit den Standards, den Richtlinien den Bestimmungen der Unfallvermeidung und den geltenden Betriebsbedingungen vertraut sein.
- Das Personal muss vom Sicherheitsbeauftragten für die Durchführung der erforderlichen Aufgaben autorisiert worden sein.
- Das Personal muss in der Lage sein potenzielle Gefahren zu erkennen und zu vermeiden.
- Die erforderlichen Qualifikationen des Personals unterliegen verschiedenen gesetzlichen Bestimmungen, abhängig vom Ort ihrer Einführung. Der Eigentümer muss die Erfüllung der geltenden Gesetze gewährleisten.
- Qualifiziertes Personal muss mit den Produkt-Sicherheitsdatenblättern vertraut sein, sie müssen beim Betrieb der FPro G verwendet werden.



---

# 1 Sicherheitsanweisungen

## 1.1 Schutz von Menschenleben



Das Ihnen zur Verfügung stehende Gerät ist ausschließlich für professionelle Verwendung vorgesehen. Es darf ausschließlich für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

Bitte lesen Sie die angegebenen Empfehlungen sorgfältig durch:

- In den technischen Handbüchern der betreffenden Geräte.
- Auf den Geräteetiketten.

Eine missbräuchliche oder unsachgemäße Bedienung kann zu schweren Verletzungen führen.

---

### Bedienerschulung und -zertifizierung

Personal, das dieses Gerät bedient, muss in seinem Gebrauch geschult werden.

Der Werkstatteleiter muss sicherstellen, dass das Bedienungspersonal sämtliche Anweisungen und Sicherheitsvorschriften für dieses Gerät sowie für die übrigen Komponenten und Zubehörteile der Anlage in vollem Umfang verstanden hat.

Produktions- und Wartungsarbeiten an den Geräten dürfen ausschließlich von zugelassenem Personal durchgeführt werden.

---

### (Persönliche Schutzausrüstung) - Arbeitsstation



Das Tragen einer der Gefahrensituation entsprechenden PSA (Persönliche Schutzausrüstung) ist obligatorisch.

Vermeiden Sie eine anormale Körperhaltung, achten Sie auf eine stabile Position, um das Gleichgewicht konstant zu halten, und kontrollieren Sie das Gerät, um auf unerwartete Situationen vorbereitet zu sein.

Stellen Sie sicher, dass die Arbeitsstation aufgeräumt und sauber ist. Verstreut umherliegende oder übereinander gestapelte Teile und Werkzeuge sind Quellen für Unfälle.

---

## Produkte und Farben

Es ist verboten, Lösungsmitteln auf Basis von Halogenkohlenwasserstoffen zu verwenden oder Materialien, die diese Lösungsmittel enthalten, mit Aluminium oder Zink in Berührung bringen.

Eine Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann zu Explosionsgefahr führen, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge hat.

Der Benutzer muss potenzielle Gefahren, die von den verwendeten Mitteln ausgehen, erkennen und vermeiden, wie z. B. Brand- oder Explosionsgefahr sowie Toxizitätsgefahr mit schweren Verletzungen durch Kontakt des Mittels mit dem Körper, den Augen, der Haut oder durch Verschlucken bzw. Einatmen.

Bezüglich der Produkte und Farben (flüssig oder pulverförmig), die für seine Geräte verwendet werden, haftet SAMES KREMLIN weder für direkte oder indirekte Materialschäden durch ihre Verwendung, noch für die mangelnde Verträglichkeit der Produkte, mit denen die Bediener in Kontakt kommen, für die inhärenten Gefahren für das Personal und die Umwelt, für Verschleiß, für Funktionsstörungen der Geräte oder Anlagen oder für die Qualität des Endprodukts.

---

## Belüftung



Die Spritzkabinen müssen zwingend richtig belüftet werden, um eine erhöhte Konzentration an Produkten oder Farbe zu vermeiden und die UEG (untere Explosionsgrenze) niedrig zu halten.

Wenn die Belüftung abgestellt wird, können giftige Stoffe oder Staub in der Spritzkabine verbleiben und eine Brand-, Vergiftungs- oder Reizgefahr darstellen.

---

## Toxizität



Je nach verwendetem Produkt können sich giftige und/oder entflammbare Dämpfe bilden.

Mit der Konzentration dieser Dämpfe ist die Gefahr einer Vergiftung und Verbrennung verbunden.

---

## Brandgefahr, Explosion, Lichtbogen, Elektrizität



Die geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Sicherheit, Brandgefahr und Elektrizität desjenigen Landes, in dem das Gerät verwendet wird, sind einzuhalten.

Die Pistole muss in Bereichen verwendet werden, für die sie geprüft wurde. Lesen Sie den ATEX-Abschnitt dieses Dokuments.

---

## Erdung



Um elektrostatische Aufladung zu vermeiden, die in einer entflammaren und explosionsgefährdeten Umgebung einen Lichtbogen erzeugen könnte, müssen alle Elemente des Systems geerdet sein.

Die Pistole muss über den Luft- oder Materialschlauch „geerdet“ sein.

Die zu beschichtenden Teile müssen ebenfalls „geerdet“ werden. Dies erfolgt mit Hilfe von Kabelklemmen oder, falls sie aufgehängt sind, mit Haken, die ständig sauber gehalten werden müssen.

Befolgen Sie immer die Dekompressions- und Spülverfahren, wenn Sie das Gerät reinigen, überprüfen oder warten oder die Pistolendüsen reinigen.

Diese Pistole ist ein Präzisionswerkzeug. Damit sie ordnungsgemäß funktioniert, ist häufige und sorgfältige Wartung erforderlich.

Wenn dies sofort nach Verwendung geschieht, ist die Reinigung einfacher und schneller.

Verwenden Sie niemals Drahtbürsten, Feilen oder Zangen für die Demontage.

Vor der Reinigung oder Demontage einer Komponente des Geräts ist Folgendes unbedingt erforderlich:

- Dekomprimieren Sie die Schläuche durch Ziehen des Abzugs.
- Nur unbedingt notwendige entflammare Materialien innerhalb des Arbeitsbereichs lagern.

Solche Materialien müssen in zugelassenen und geerdeten Behältern gelagert werden.

Für Spül-Lösungsmittel nur geerdete Metalleimer verwenden.

Keinen Karton oder Papier verwenden. Sie leiten sehr schlecht und isolieren vielmehr.

Produkt und Reiniger enthaltende Kanister müssen über das Erdungskabel mit Klemmen oder anderen Befestigungsmitteln geerdet sein.

Lackierteile müssen mit Hilfe von geerdeten Haken oder Stützen aufgehängt oder platziert und immer sauber gehalten werden, um eine durchgängige Leitfähigkeit zur Erde zu gewährleisten.

Die gesamte Isolierung (Karton, Papier, Kunststoff) muss im Arbeitsbereich auf ein Minimum beschränkt werden.

Die Leitfähigkeit zur Erde muss von einem qualifizierten Elektriker überprüft werden.

Das Gerät niemals betreiben, ohne vorher sicherzustellen, dass alle oben genannten Bestimmungen eingehalten werden.

---

## **Druck**



Die kombinierte Verwendung von Druckluft und Produkten (Farben oder Lösungsmittel) birgt Risiken für den Benutzer und das Gerät.

Den maximalen Arbeitsdruck von Geräten, Komponenten und Zubehörteilen niemals überschreiten.

Bei allen Reinigungs-, Inspektions- und Wartungsarbeiten an den Geräten müssen zwingend die Verfahren für die Dekompression, das Abschalten und Sperren von Druckenergie, die Beseitigung von Restenergie und Spülflüssigkeiten eingehalten werden.

---

---

## Oberflächen, Kanten, Ecken



Manche Komponentenoberflächen können während des Betriebs heiß werden. Der Hautkontakt mit heißen Oberflächen führt zu schweren Hautverbrennungen.



Offene oder scharfkantige Komponenten vorsichtig handhaben. Schutzhandschuhe tragen.

---

## 1.2 Unversehrtheit des Materials

### Änderungen an den Geräten

Unter keinen Umständen dürfen unsere Geräte verändert oder für nicht vorgesehene Zwecke verwendet werden.

Teile und Zubehör dürfen ausschließlich von SAMES KREMLIN geliefert bzw. genehmigt werden.

SAMES KREMLIN haftet nicht für Personenschäden sowie für Ausfälle und/oder Schäden infolge von Änderungen an den Geräten. Vom Benutzer vorgenommene Änderungen an Geräten, die von SAMES KREMLIN nicht autorisiert wurden, führen zum Verlust der Zertifizierung.

---

---

## Arbeitsumgebung

Umweltrisiken müssen wie folgt kontrolliert werden:

- Durchschnittliche Gebrauchstemperatur der Geräte und Produkte beachten: sie muss mindestens 5 °C unter dem Flammpunkt der Produkte und innerhalb eines Temperaturbereichs von 0 bis 40 °C liegen.
- Die Belüftung des Bereichs durch Zwangsentlüftung und die Zufuhr von nicht verunreinigter Luft sind während des Betriebs des Geräts oder der Reinigungsarbeiten verpflichtend.
- Empfindliche Anlagenteile, insbesondere flexible Schläuche, müssen während der Produktion oder Wartung vor mechanischer oder thermischer Beschädigung geschützt werden.
- Abfälle, die durch den Betrieb oder die Demontage des Geräts entstehen, müssen entsprechend den geltenden Gesetzen entsorgt werden.



- Der Lärmpegel unserer Geräte ist maximal reduziert. Die Bediener müssen jedoch entsprechend dem Gesamtlärmpegel der Umgebung geschützt werden. Je nach Betriebsbedingungen kann der Schalldruck des Geräts Hörprobleme verursachen. Ggf. geeignete Maßnahmen zur Verringerung der Lärmbelastung ergreifen.
- Verpackungsmaterial ordnungsgemäß und auf umweltfreundliche Weise entsorgen.

## 2 EU-Konformitätserklärung

**SAMES KREMLIN SAS**

13, chemin de Malacher  
38 240 - MEYLAN - France

☎ : 33 (0)4 76 41 60 60

[www.sames-kremlin.com](http://www.sames-kremlin.com)

### FR

**Pour une utilisation sure, Il est de votre responsabilité de :**

D'installer, d'utiliser, d'entretenir et de réparer l'équipement conformément aux préconisations de SAMES KREMLIN ainsi qu'aux réglementations nationales et/ou locales,  
Vous assurez que les utilisateurs de cet équipement ont été formés, ont parfaitement compris les règles de sécurité et qu'ils les appliquent.

### ES

**Para una utilización segura, será de su responsabilidad:**

instalar, utilizar, efectuar el mantenimiento y reparar el equipo con arreglo a las recomendaciones de SAMES KREMLIN y a la normativa nacional y/o local, cerciorarse de que los usuarios de este equipo han recibido la formación necesaria, han entendido perfectamente las normas de seguridad y las aplican.

### NL

**Voor een veilig gebruik dient u:**

het apparaat te installeren, gebruiken, onderhouden en repareren volgens de door SAMES KREMLIN gegeven aanbevelingen en overeenkomstig de nationale en/of plaatselijke reglementeringen, zeker te stellen dat de gebruikers van dit apparaat zijn opgeleid, de veiligheidsregels perfect hebben begrepen en dat zij die ook toepassen.

### PL

**Dla zapewnienia bezpiecznego użytkowania na użytkownika spoczywa obowiązek:**

Instalowania, użytkowania, konserwacji i naprawy urządzenia zgodnie z zaleceniami firmy SAMES KREMLIN oraz z przepisami miejscowymi,  
Upewnienia, że wszyscy przeszkoleni użytkownicy urządzenia zrozumieli zasady bezpieczeństwa i stosują się do nich.

### SK

**V záujme bezpečného je vašou povinnosťou:**

nainštalovať, používať, udržiavať a opravovať zariadenie v súlade s odporúčaniami spoločnosti SAMES KREMLIN a národnými a/alebo miestnymi predpismi,  
uistiť sa, že používatelia tohto zariadenia boli zaškolení, riadne porozumeli pravidlám bezpečnosti a používajú ich.

### GB

**To ensure safe use of the machinery, it is your responsibility to:**

Install, use, maintain and repair the machinery in accordance with SAMES KREMLIN's recommendations and national and/or local regulations,  
Make sure that the users of the machinery have received proper training and that they have perfectly understood the safety rules and apply them.

### IT

**Per un uso sicuro, vi invitiamo a:**

installare, utilizzare, mantenere e riparare l'apparecchio rispettando le raccomandazioni di SAMES KREMLIN, nonché le normative nazionali e/o locali, accertarvi che gli utilizzatori dell'apparecchio abbiano ricevuto adeguata formazione, abbiano perfettamente compreso le regole di sicurezza e le applichino.

### SE

**För en säker användning av utrustningen ansvarar ni för följande:**

Installera, använd, underhåll och reparera utrustningen enligt anvisningarna från SAMES KREMLIN och enligt nationella och/eller lokala bestämmelser.  
Försäkra er om att användare av denna utrustning erhållit utbildning, till fullo förstått säkerhetsföreskrifterna och tillämpar dem.

### CS

**Pro bezpečné používání jste povinni:**

Nainstalovat, používat, udržovat a opravovat zařízení v souladu s pokyny firmy SAMES KREMLIN a s národními a/nebo místními legislativními předpisy,  
Ujistit se, že uživatelé tohoto zařízení byli vyškoleni, že dokonale pochopili bezpečnostní pravidla a že je dodržují.

### HU

**A biztonságos használat érdekében az Ön felelőssége, hogy:**

a berendezést a SAMES KREMLIN ajánlásainak valamint a nemzeti és/vagy helyi szabályozásoknak megfelelően helyezze üzembe, használja, tartsa karban és javítsa,  
megbizonyosodjon róla, hogy a berendezés felhasználói képzettek, tökéletesen megértették és alkalmazzák a biztonsági előírásokat.

### DE

**Eine sichere Nutzung setzt voraus, dass Sie:**

die Anlage im Einklang mit den Empfehlungen von SAMES KREMLIN sowie mit den nationalen und/oder lokalen Bestimmungen installieren, verwenden, warten und reparieren,  
sich vergewissern, dass die Nutzer dieser Anlage angemessen geschult wurden, die Sicherheitsbestimmungen verstanden haben und sie anwenden.

### PT

**Para uma utilização segura, é da sua responsabilidade:**

Proceder à instalação, utilização, manutenção e reparação do equipamento de acordo com as preconizações de SAMES KREMLIN, bem como com outros regulamentos nacionais e/ou locais aplicáveis,  
Assegurar-se que os utilizadores do equipamento foram devidamente capacitados, compreenderam perfeitamente e aplicam as devidas regras de segurança.

### FI

**Käytön turvallisuuden varmistamiseksi velvollisuutesi on:**

Noudattaa laitteiston asennuksessa, käytössä, kunnossapidossa ja huollossa SAMES KREMLIN in suosituksia sekä kansallisia ja/tai paikallisia määräyksiä,  
Varmistaa, että laitteiston käyttäjät ovat koulutettuja ja ymmärtävät täysin turvallisuusmääräykset ja miten niitä sovelletaan.

### SL

**Za varno uporabo ste dolžni:**

inštalirati, uporabljati, vzdrževati in popravljati opremo po določilih SAMES KREMLIN in v skladu z veljavnimi nacionalnimi in/ali lokalnimi predpisi, poskrbeti, da so uporabniki te opreme ustrezno usposobljeni, poznajo varnostne predpise in da jih upoštevajo.

### RO

**Pentru o utilizare sigură, este responsabilitatea dvs. să:**

Instalați, utilizați, întrețineți și reparați echipamentul conform instrucțiunilor SAMES KREMLIN precum și reglementărilor naționale și/sau locale,  
Vă asigurați că utilizatorii acestui echipament au fost instruiți, au înțeles perfect regulile de securitate și le aplică integral.

		<p style="text-align: center;"> <u>DECLARATION UE DE CONFORMITE</u>  <u>UE DECLARATION OF CONFORMITY</u>  <u>EU- KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG</u>  <u>DECLARACIÓN UE DE CONFORMIDAD</u>  <u>DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ UE</u>  <u>DECLARAÇÃO UE DE CONFORMIDADE</u>  <u>EU-CONFORMITEITSVERKLARING</u>  <u>EU-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE</u>  <u>EU- VAATIMUKSENMUKAISUUSVAKUUTUS</u>  <u>DEKLARACJA ZGODNOŚCI UE</u>  <u>EU PROHLÁŠENÍ O SHODĚ</u>  <u>IZJAVA EU O SKLADNOSTI</u>  <u>VYHLÁSENIE O ZHODE</u>  <u>EU-MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZAT</u>  <u>DECLARATIA DE CONFORMITATE UE</u> </p>
<p>Le fabricant / The manufacturer / Der Hersteller          / El fabricante / Il produttore / O fabricante          / De fabrikant / Tillverkare / Valmistaja / Producent          / Výrobce          / Proizvajalec / Výrobca / Gyártó / Fabricantul:</p>		<p style="text-align: center;"> <b>SAMES KREMLIN SAS</b>          13, chemin de Malacher          38 240 - MEYLAN - FRANCE          Tél. : 33 (0)4 76 41 60 60       </p>
<p>Déclare que le matériel désigné ci-après / Herewith declares that the equipment / erklart hiermit, dass die / Declara que el material designado a continuación / Dichiaro che il materiale sottoidicato / Declara que o material a seguir designado / verklaart dat de hieronder aangeduide apparatuur / Kungör att den utrustning som anges här nedan / ilmoittaa, että alla mainitut laitteistot / Oświadczam, że wymienione poniżej urządzenia / Prohlašuje, že níže uvedené vybavení / Izjavlja, da je opisana oprema spodaj / Vyhlasuje, že zariadenie uvedené nižšie / Kijelenti, hogy a megjelölt anyag a továbbiakban / Declară că echipamentul precizat mai jos:</p>		
<p><b>PISTOLETS AUTOMATIQUES DE PULVERISATION PNEUMATIQUES / AIRSPRAY          AUTOMATIC SPRAYING GUNS          / AUTOMATIK LUFTSPRITZPISTOLEN / PISTOLAS AUTOMÁTICAS DE PULVERIZACIÓN          NEUMÁTICAS</b></p>		
<p><b>FPro G</b></p>		
<p>Est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable suivante / Is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation / Erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union / es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión / è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione / in overeenstemming met de desbetreffende harmonisatiewetgeving van de Unie / med den relevanta harmoniserade unionslagstiftningen / on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen / jest zgodny z jednostronnymi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego / Shoduje se s následující příslušnou evropskou harmonizační legislativou / V skladu s harmonizirano zakonodajo Unije / Je v súlade s uplatniteľnými harmonizačnými právnymi predpismi EÚ / Megfelel a következő alkalmazandó uniós harmonizációs szabályozásnak / Este conform cu legislația aplicabilă de armonizare de mai jos</p>		
<p>Directive ATEX / ATEX Directive / ATEX Richtlinie / Directiva ATEX / Direttiva ATEX / Diretiva ATEX / ATEX-Richtlijn / ATEX-direktivet / ATEX-direktivi / Dyrektywa ATEX / Směrnice ATEX / Direktiva ATEX / Smernica ATEX / ATEX-irányelv</p>		
<p style="text-align: center;">  II 2G Ex h IIB T6 Gb X       </p> <p>NF EN ISO 80079-36 Juin 2016          NF EN ISO 80079-37 Juin 2016          NF EN 1127-1 Août 2019</p> <p>Ex h=&gt; Protection par sécurité de construction (c) / Protection by constructional safety (c) / Schutz durch konstruktive Sicherheit (c) / Protección por seguridad constructiva (c) / Protezione per sicurezza costruttiva (c) / Protecção por segurança construtiva (c) / Bescherming door constructieveiligheid (c) / Säker konstruktion (c) / Suojaus rakenteellisella turvallisuudella (c) / Zabezpečenie za pomocou bezpečnosti konstrukčného (c) / Ochrana bezpečnou konštrukciou (c) / Zaščita s konstrukcijsko varnostjo (c) / Ochrana bezpečnou konstrukciou (c) / Szerkezetbiztonsági védelem (c) / Protecție prin securitate constructivă (c)</p> <p style="text-align: center;"><b>INERIS 0080 - 60550 Verneuil-en-Halatte - France</b></p>	<p><b>2014/34/EU</b></p>	



La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant / This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer / Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller / La presente declaración de conformidad se expide bajo la exclusiva responsabilidad del fabricante / La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità esclusiva del fabbricante / A presente declaração de conformidade é emitida sob a exclusiva responsabilidade do fabricante / Deze conformiteitsverklaring wordt verstrekt onder volledige verantwoordelijkheid van de fabrikant / Denna försäkran om överensstämmelse utfärdas på tillverkarens eget ansvar / Tämä vaatimustenmukaisuusvakuutus on annettu valmistajan yksinomaisella vastuulla / Niniejsza deklaracja zgodności wydana zostaje na wyłączną odpowiedzialność producenta / Toto prohlášení o shodě se vydává na výhradní odpovědnost výrobce / Za izdajo te izjave o skladnosti je odgovoren izključno proizvajalec / Toto vyhlásenie o zhode sa vydáva / na vlastnú zodpovednosť výrobcu / Ezt a megfelelőségi nyilatkozatot a gyártó kizárólagos felelősége mellett adják ti / Prezenta declarație de conformitate este emisă pe răspunderea exclusivă a producătorului.



Hervé WALTER

Directeur Recherche & Développement /  
 Research & Development Director / Direktor für  
 Forschung & Entwicklung / Director de  
 Investigación y Desarrollo / Direttore Ricerca e  
 sviluppo / Diretor de Pesquisa e  
 desenvolvimento / Manager Onderzoek en  
 Ontwikkeling / Direktör för Forskning och  
 Utveckling / Johtaja tutkimus ja kehitys /  
 Dyrektor ds. Badań i rozwoju / Ředitel výzkumu  
 a vývoje / Direktor za raziskave in razvoj /  
 Riaditeľ pre výskum a vývoj / Kutatási és  
 Fejlesztési Igazgató / Director de cercetare și  
 Dezvoltare

Fait à Meylan, le / Established in Meylan, on / Geschehen zu Meylan, am / En Meylan, a / Redatto a Meylan, /  
 Vastgesteld te Meylan, / Utformat i Meylan, den / Meylan, Ranska, / Sporządzono w Meylan, dnia / Meylan, dnia / V  
 Meylanu, / V Meylan dňa / Kelt Meylanban, / Întocmită la Meylan, pe data de 15/02/2021 - 02/15/2021

---

## **3 Präsentation der FPro G**

### **Verwendung**

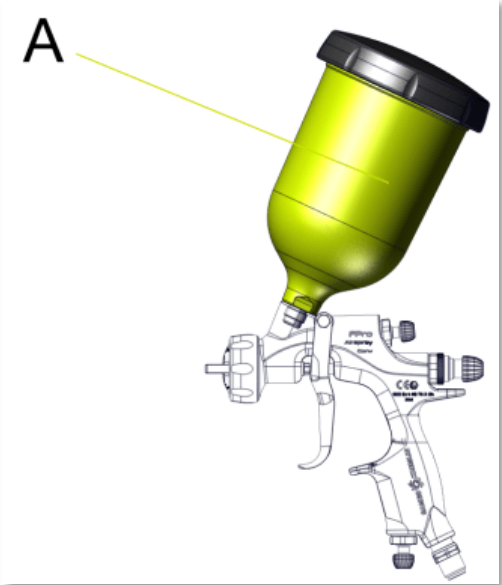
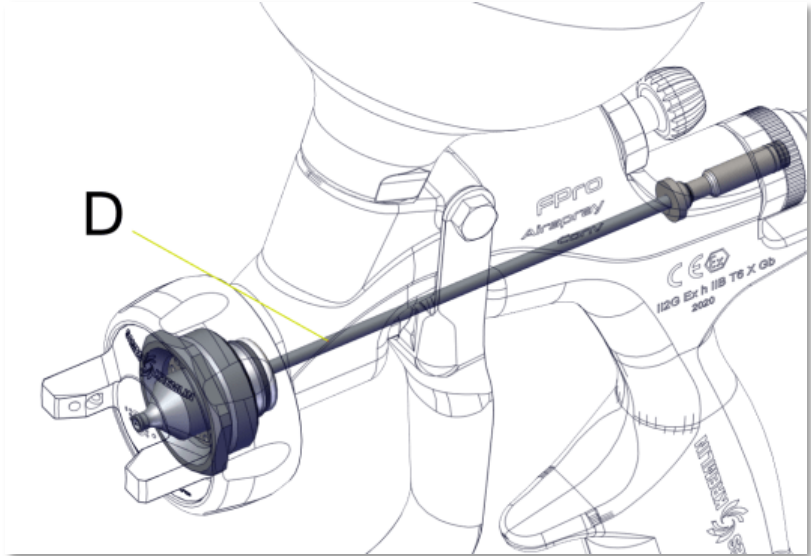
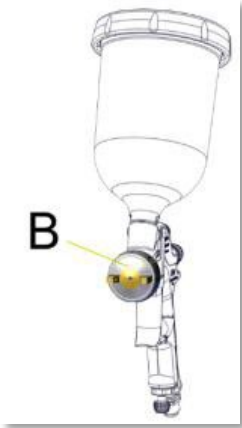
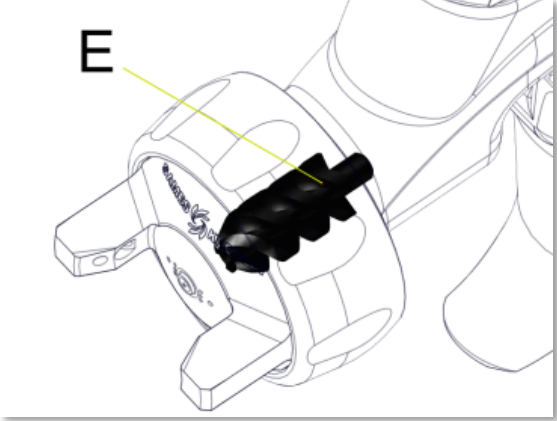
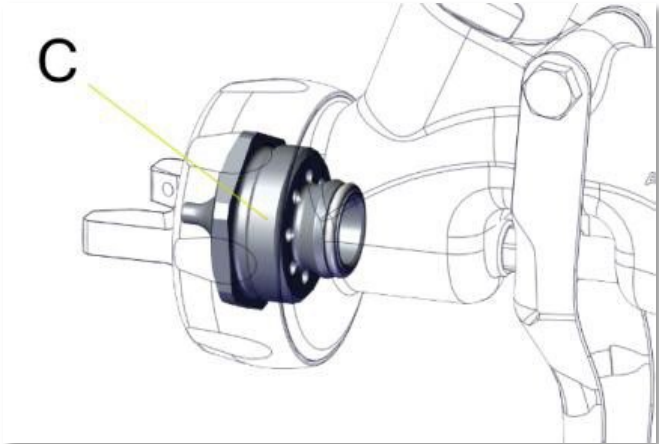
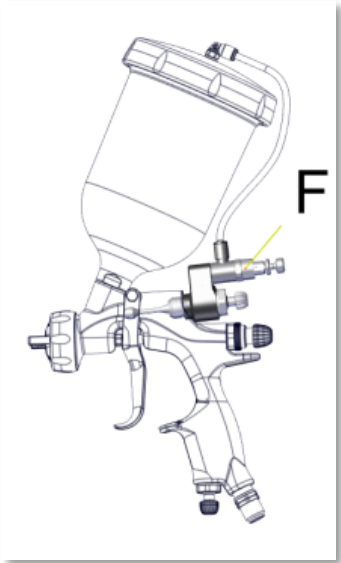

Die Pistolen werden zum Spritzen von Lasuren, Lacken, Beizen und Polyurethanen empfohlen.

Das Produkt wird durch Schwerkraft über einen kompatiblen festen oder Einwegbecher zugeführt.

Verfahren siehe: 11 Einwegbecher: Smart Cups

---

3.1 FPro G-Pistole Komponenten

Position	Benennung	Abbildung	Position	Benennung	Bildmaterial
A	Farbbecher		D	Düse + Nadel	
B	Luftkappe + Ring		E	Vortex	
C	Ausgestattete Düse		F	GSP-Kit (FPRO G GSP)	 

3.2 Abmessungen FPROG - FPRO GSP

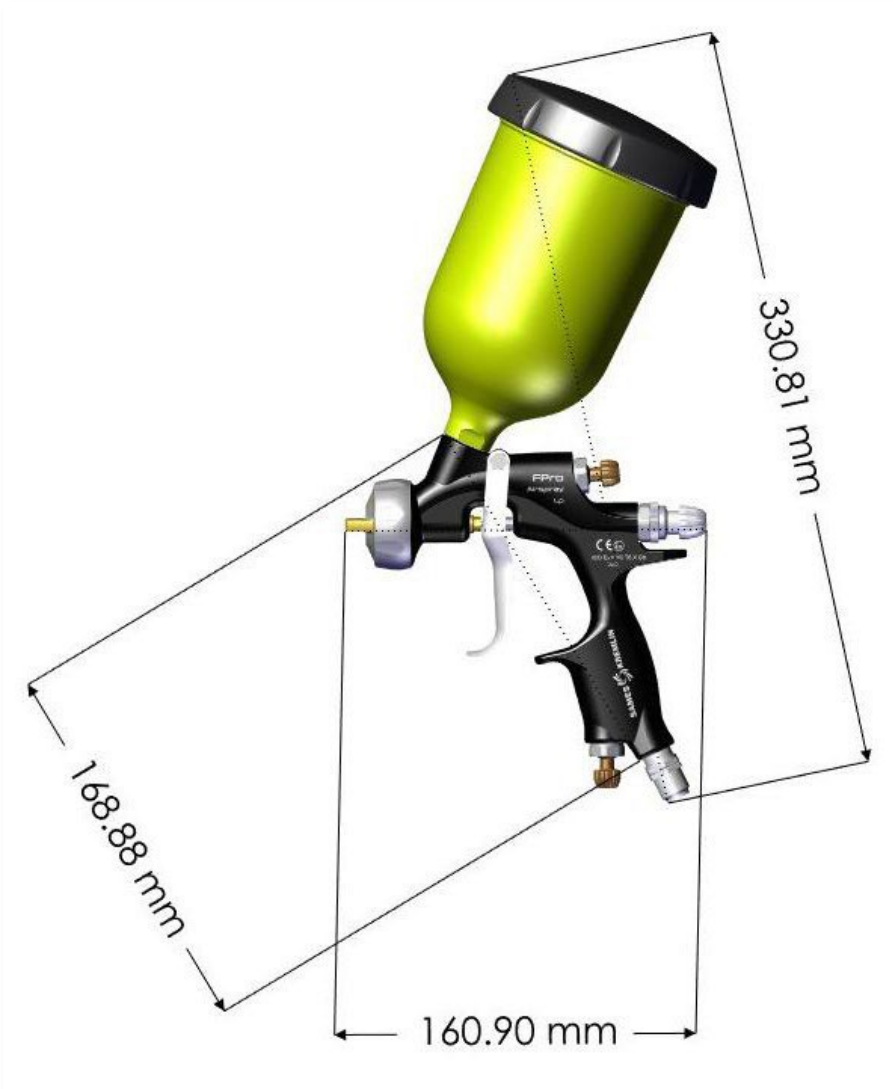


Abbildung 1 FPro G

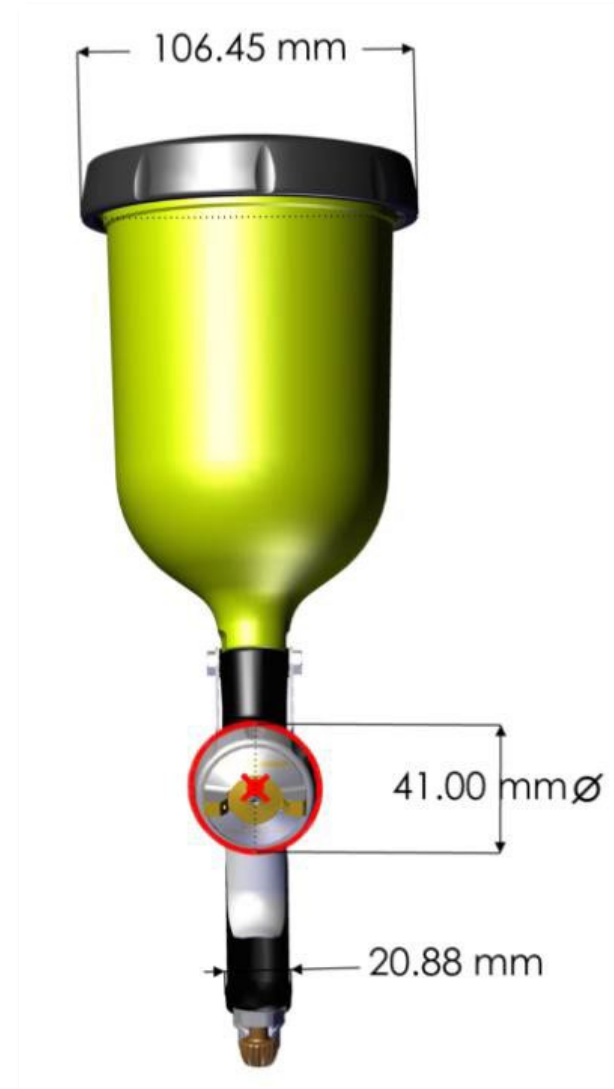


Abbildung 2 FPro G

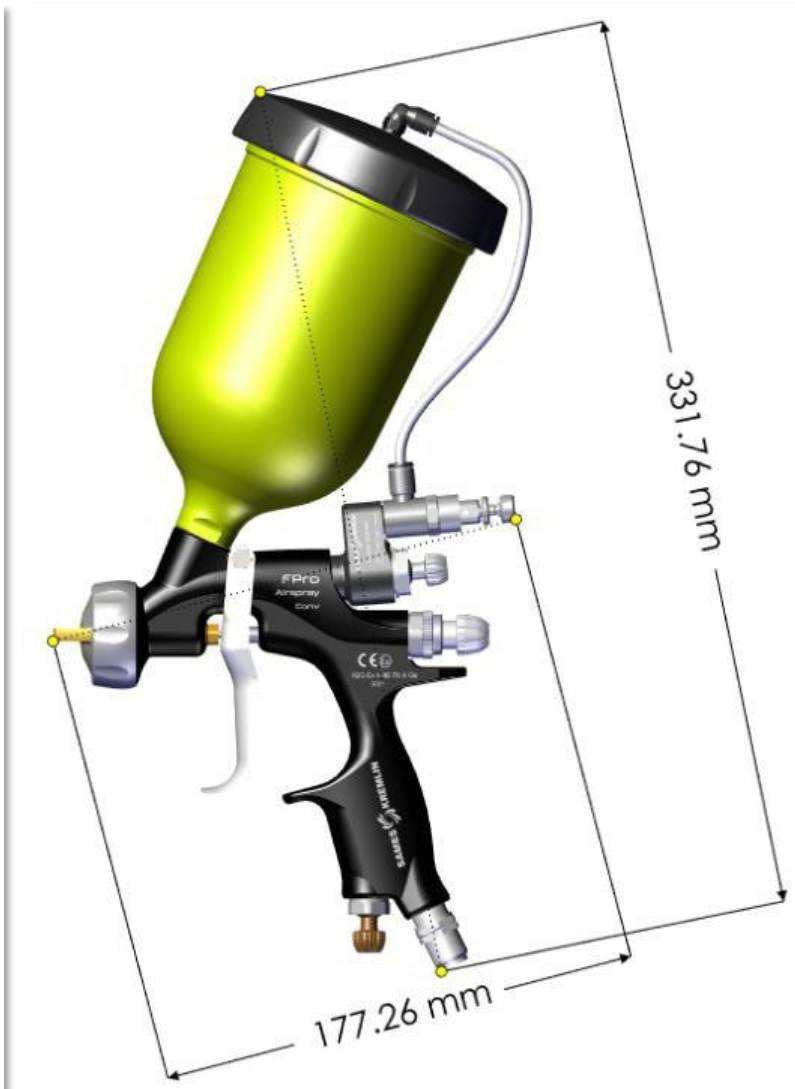
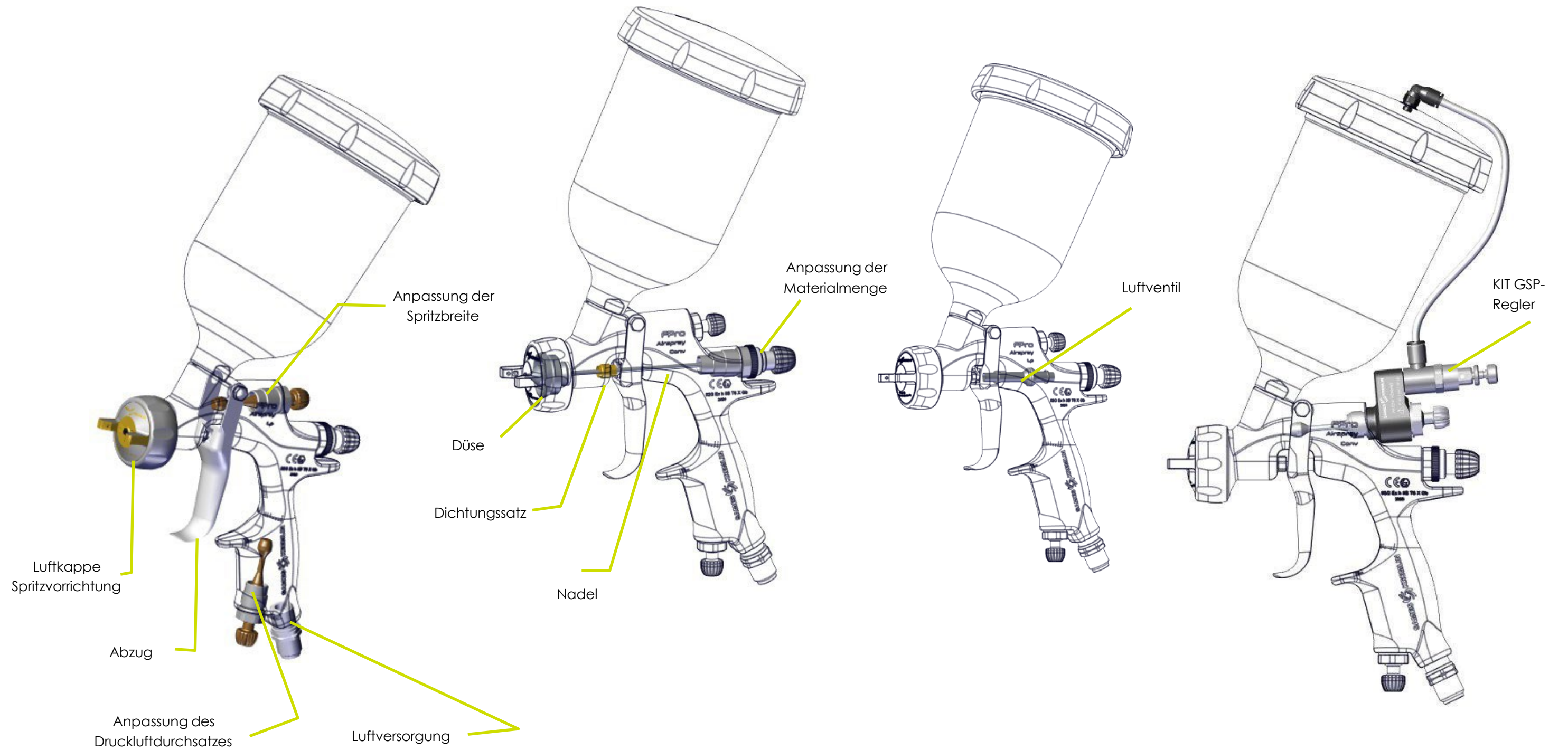


Abbildung 3 FPro GSP



Abbildung 4 FPro GSP

Pistolenstruktur FPROG und FPRO GSP



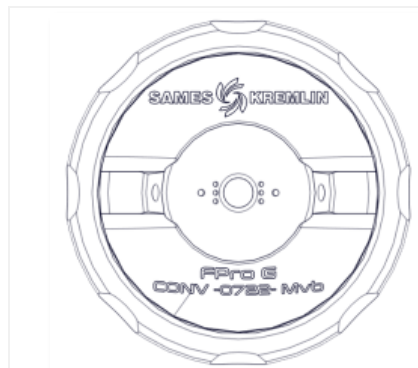
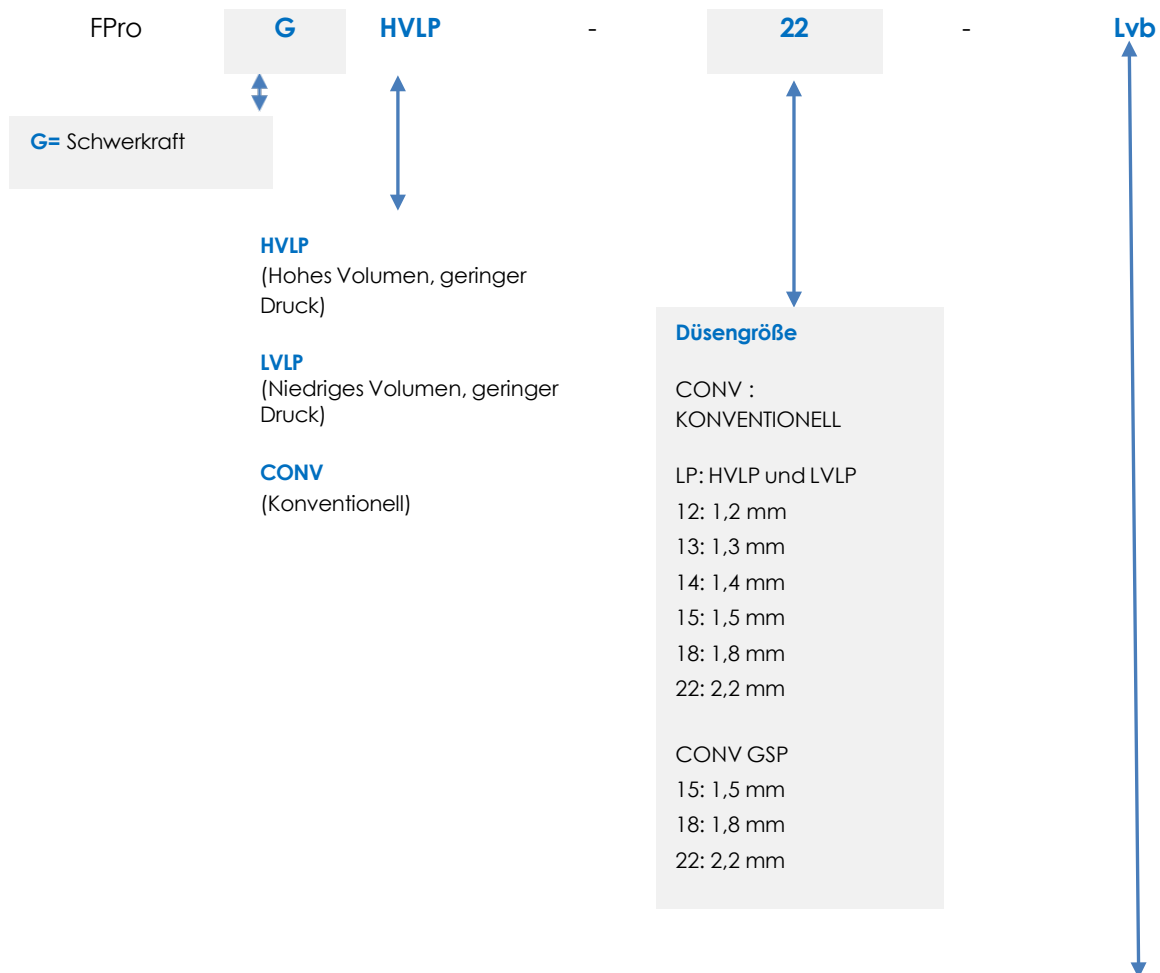


## 4 Geräteidentifikation

### 4.1 Materialplan

#### Prinzip der Benennung

Referenzierungsstruktur (unten).



#### Beschreibung

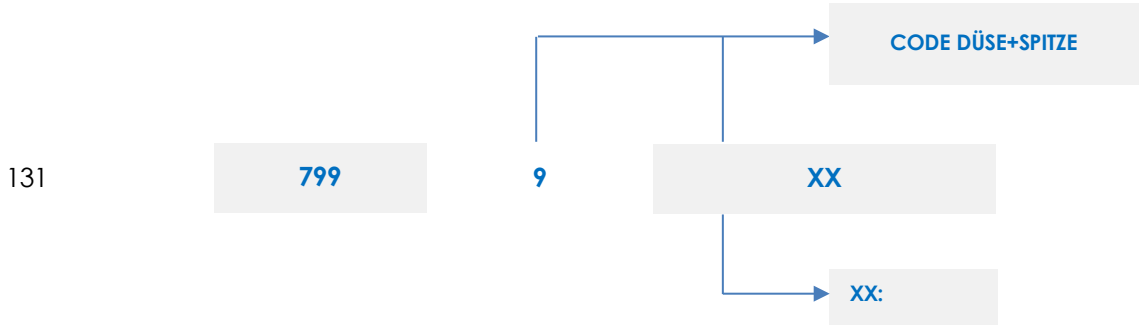
**Lvb** oder **Mvb**

**Maximale Spritzbreite bei 20 cm**

**L:** 30 - 40 cm

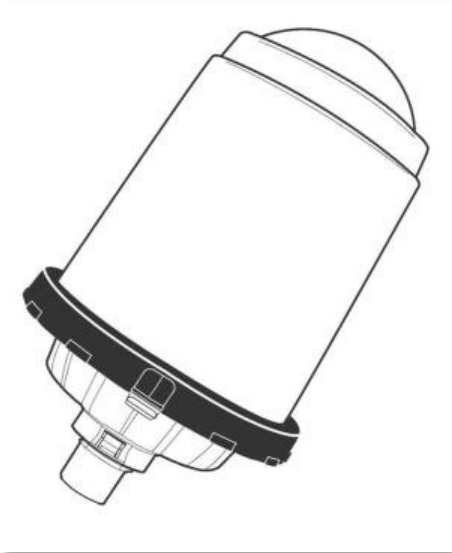
**M:** 20 - 30 cm

**Kodierungsprinzip: Düsen- und Nadelcode**

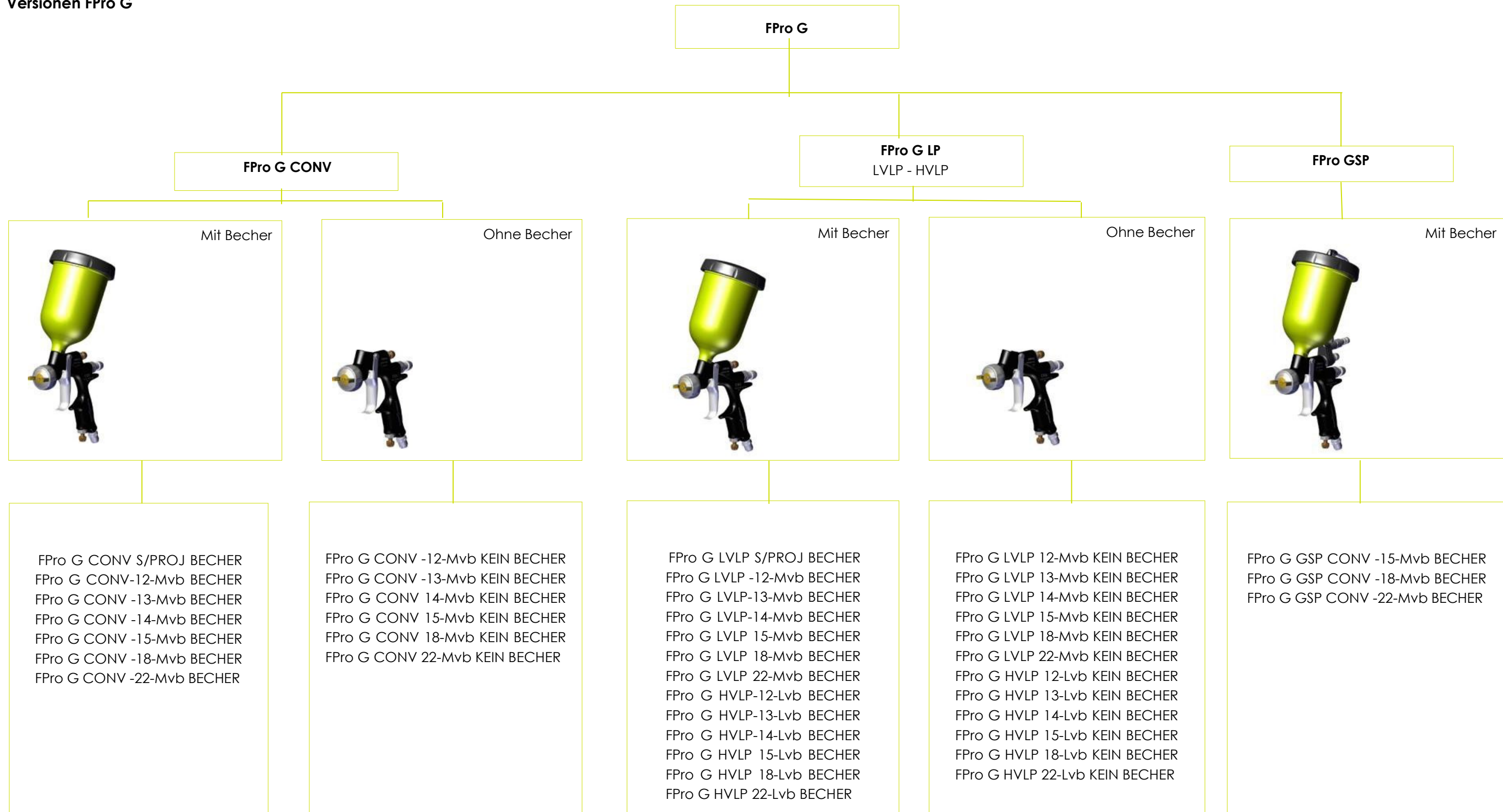


**4.2 Optionen**

**Einwegbecher - Smart Cup**



Versionen FPro G







#### **4.4 Geltende Standards**

- ATEX-Richtlinie 2014/34/EU.
  - NF EN ISO 80079-36 Juni 2016
  - NF EN ISO 80079-37 Juni 2016
  - NF EN 1127-1 August 2019
-

#### 4.4.1 Beschreibung der ATEX-Kennzeichnung

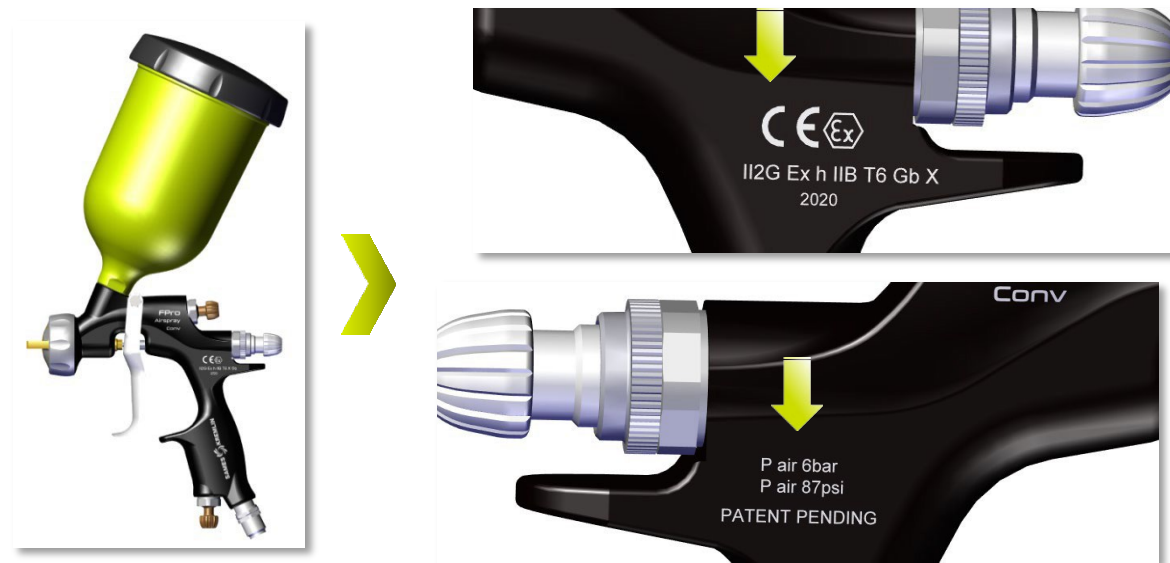
Jedes Gerät ist mit dem Namen des Herstellers, der Referenz des Geräts und wichtigen Informationen für den Benutzer des Geräts (Luftdruck, elektrischer Strom usw.) gekennzeichnet.

Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung mit der Richtlinie ATEX 2014/34/EU entworfen und ist für die Verwendung in Zone 1 vorgesehen.

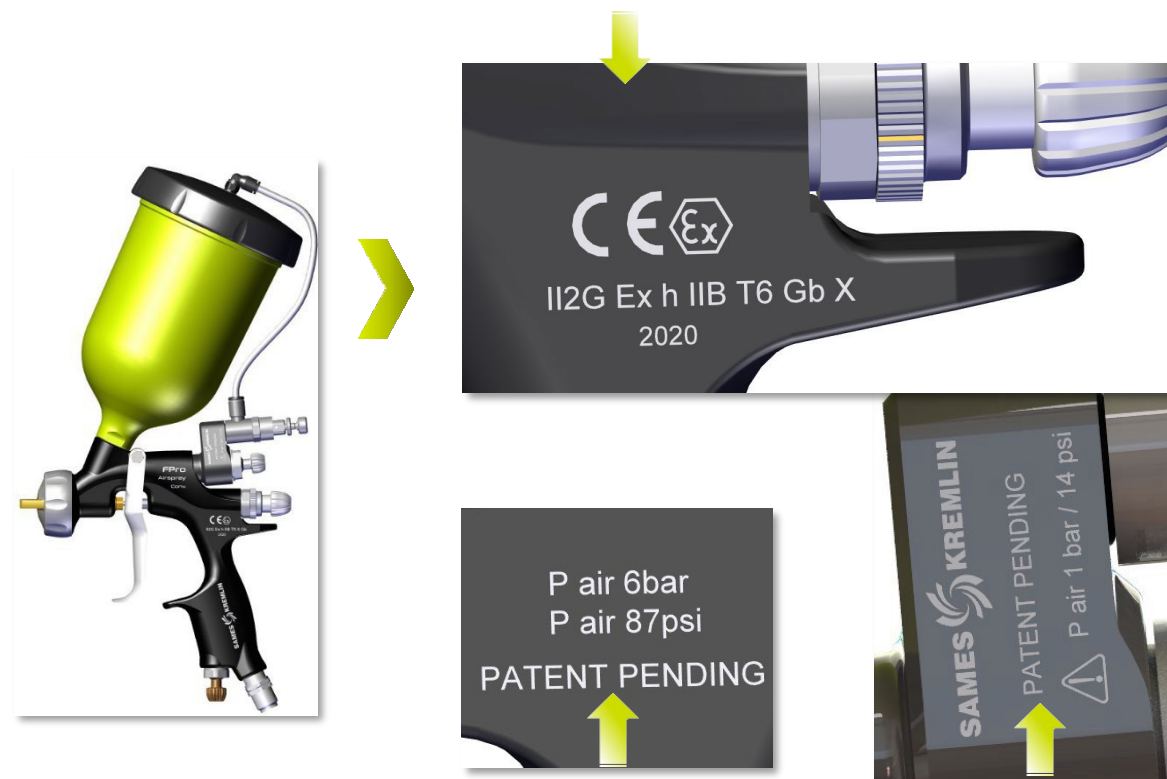
Akronym SAMES KREMLIN	Beschreibung
<b>FPro</b>	Markenname des Herstellers
<b>EG</b>	Pistolenmodell
<b>EG</b>   <b>II 2 G</b>	<b>EG</b> : Konformität mit europäischen Normen  : Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen <b>II</b> : Gruppe II <b>2</b> : Kategorie 2 Oberflächengerät, das für eine Umgebung vorgesehen ist, in der aufgrund von Gasen, Dämpfen, Farbnebeln mit einer explosiven Atmosphäre zu rechnen ist. <b>G</b> : Gas
<b>Ex h IIB T6</b>	<b>Ex</b> Markierung für Konformität mit den europäischen Richtlinien <b>h</b> : Schutzart für nicht-elektrische Anwendungen <b>IIB</b> : Referenzgas zur Gerätequalifizierung <b>T6</b> : Temperaturklasse - Maximale Oberflächentemperatur 85 °C*.
<b>Gb</b>	<b>Gb</b> : Geräteschutzniveau (Zone 1 Gas)
<b>X</b>	Es gelten Sonderbedingungen für sichere Verwendung. Lesen Sie die Anforderungen in den Bedienungsanleitungen dieses Produkts.
<b>20XX</b>	Durch SAMES KREMLIN bereitgestellte Zahl. Die ersten zwei Ziffern geben das Herstellungsjahr an.
<b>P Luft : 6 bar / 87 psi</b>	Max. Luftversorgungsdruck der Pistole
<b>P prod : 6 bar / 87 psi</b>	Max. Flüssigkeitsdruck am Pistoleneinlass
<b>PATENT ANGEMELDET</b>	Patent bezüglich Vortex-Technologie angemeldet
<b>GSP KIT-Spezifität</b>	
<b>P Luft : 1 bar / 14 psi</b>	Maximaler zulässiger Druck im GSP-Becher 1 bar / 14 psi

4.4.2 Abbildungen der Kennzeichnung

FPro G CONV



FPro G GSP



FPro G LP



## 5 Technische Spezifikationen und Leistung

### 5.1 Technische Spezifikationen

#### FPro G CONV - FPro G CONV GSP

	FPro G CONV	FPro G CONV GSP
<b>Typ</b>	Schwerkraft	
<b>Maximaler Lufteingangsdruck (Netzwerk)</b>	6 bar	
<b>Maximaler Materialdruck</b>	nicht verfügbar	1 bar
<b>Luftdurchsatz</b>	23,8 m <sup>3</sup> /h	23,3 m <sup>3</sup> /h
<b>Luftdruck am Griff</b>	3b	3b
<b>Gewicht mit Becher</b>	619 kg	728 kg
<b>Gewicht ohne Becher</b>	446 g	527 g
<b>Geräuschpegel</b>	83 dBA	83 dBA
<b>Maximale Umgebungs-Betriebstemperatur</b>	50 °C	

#### FPro G HVLP - FPro G LVLP

	FPro G HVLP	FPro G LVLP
<b>Typ</b>	Schwerkraft	
<b>Maximaler Luftdruck (Netzwerk)</b>	6 bar	
<b>Maximaler Materialdruck</b>	nicht verfügbar	nicht verfügbar
<b>Luftdurchsatz</b>	21,3 m <sup>3</sup> /h	14,9 m <sup>3</sup> /h
<b>Luftdruck am Griff</b>	2,5 bar	2,5 bar
<b>Gewicht mit Becher</b>	628 g	628 g
<b>Gewicht ohne Becher</b>	455 g	455 g
<b>Geräuschpegel</b>	81 dBA	81 dBA
<b>Maximale Umgebungs-Betriebstemperatur</b>	50 °C	

### Materialien FPro G

<b>Pistolengehäuse</b>	Eloxiertes, poliertes geschmiedetes Aluminium
<b>Kopf</b>	Vernickeltes Messing
<b>Düse</b>	INOX
<b>Nadel</b>	INOX
<b>Fließbecher</b>	Kunststoff

### Luft- und Flüssigkeitsanschlüsse

<b>Pistole</b>	<b>Auf der Pistole montierte Elemente (abhängig vom Modell)</b>	<b>Luft- und Produktversorgung</b>
<b>Luft</b>	Anschluss: M 1/4 NPS (1. Baugruppe) M ¼ BSP (Ersatzanschluss)	Ø 7 mm innen, Minimum (für eine Länge von 7,5 m)
<b>Produkt</b>	Fließbecher (0,6 l)	Becher (0,6 l)
		<b>Optionen</b> <b>Einwegbecher (0,75 l)</b> <b>Einwegbecher (0,25 l)</b>

### Kennzeichnungsprinzip Düse

Düsenparameter	
Technologie	Düsengröße
<b>CONV</b> <b>(KONVENTIONELL)</b> <b>LP: HVLP und LVLP</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 12: 1,2 mm</li> <li>• 13: 1,3 mm</li> <li>• 14: 1,4 mm</li> <li>• 15: 1,5 mm</li> <li>• 18: 1,8 mm</li> <li>• 22: 2,2 mm</li> </ul>
<b>CONV GSP</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 15: 1,5 mm</li> <li>• 18: 1,8 mm</li> <li>• 22: 2,2 mm</li> </ul>

### CONV Kopf

Düse	12	13	14	15	18	22
Durchsatz	200 cc	220 cc	240 cc	300 cc	390 cc	440 cc

(Gemessen in Wasser mit 590 ml im Becher und 2,2 b Luftdruck).

### LVLP Kopf

Düse	12	13	14	15	18	22
Durchsatz	190 cc	230 cc	240 cc	290 cc	375 cc	440 cc

(Gemessen in Wasser mit 590 ml im Becher und 2,2 b Luftdruck).

### HVLP-Lvb Kopf

Düse	12	13	14	15	18	22
Durchsatz	170 cc	200 cc	226 cc	235 cc	278 cc	305 cc

(Gemessen in Wasser mit 590 ml im Becher und 2,2 b Luftdruck).

---

## 5.2 Leistungen

Exzellente Spritzqualität: Vortex-Technologie.

Ergonomie für besseren Griff (verbesserte Griff- und Abzugskonstruktion).  
Sehr langsame Abzugskraft: Magnetunterstützung

Reduziertes Gewicht

Einfach zu reinigen: Gehäusekonstruktion mit glatten und polierten Wänden + verwendeten Materialien + Verwendung einer Tropfschutzmembran im Becher zum Schutz der Abdeckung während des Spritzens.

Möglichkeit, zähflüssige Produkte bis zu 3000 CP mit einem Produktdruck von 1 bar mit der GSP-Version zu verspritzen

---

## 5.3 Funktion

Die FPro G ist eine Druckluft-Spritzpistole. Dieses Werkzeug garantiert das Auftragen und Verspritzen von Farbe (oder anderen flüssigen Produkten: Klebstoff) nur mit Hilfe einer Druckluftversorgung in mehr oder weniger großen Mengen und bei einem Druck zwischen 1 und 6 bar.

Das Produkt wird durch Schwerkraft aus dem Becher (fester oder Einwegbecher) zugeführt. In der GSP-Version wird das Produkt zugeführt, indem der Becher unter Druck gesetzt wird (0 bis 1 bar), um das Verspritzen eines zähflüssigen Produkts zu ermöglichen.

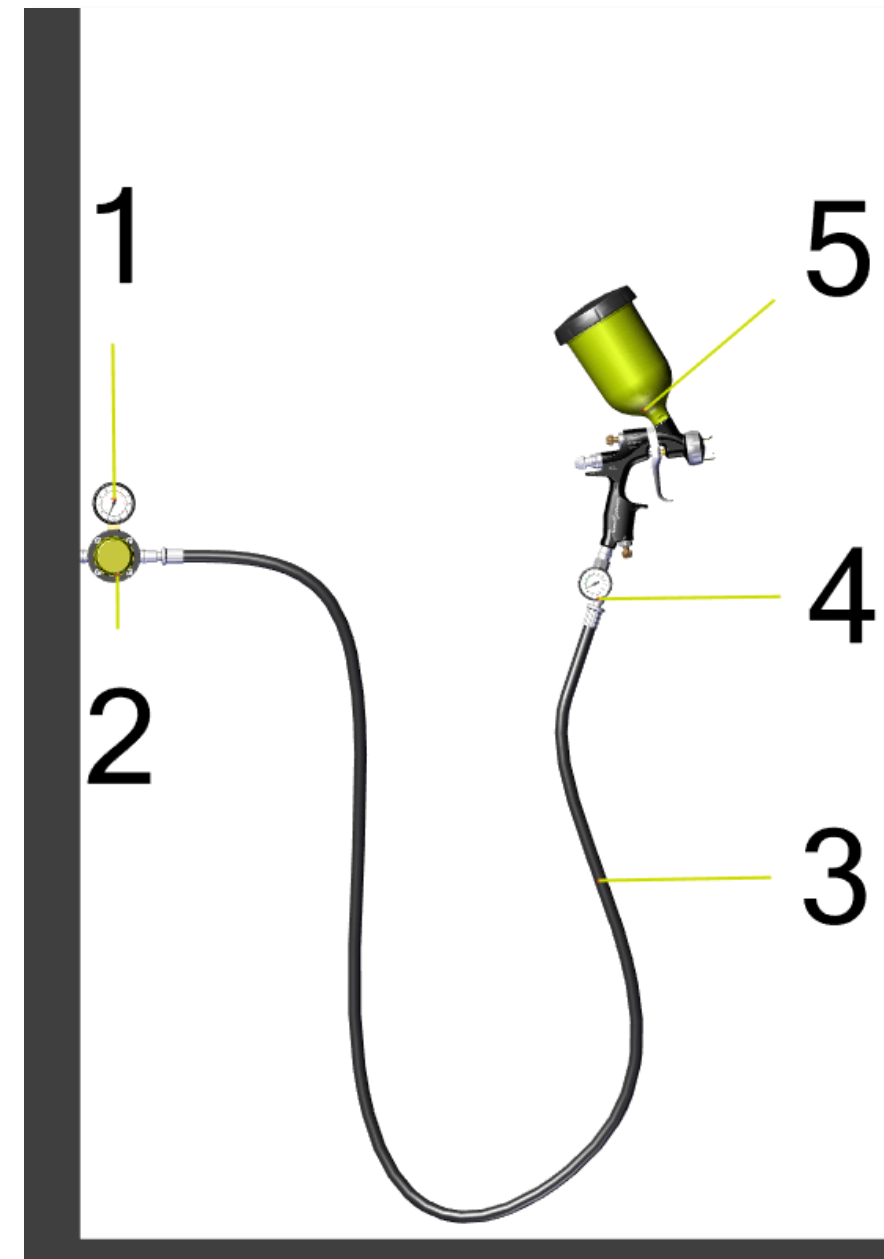
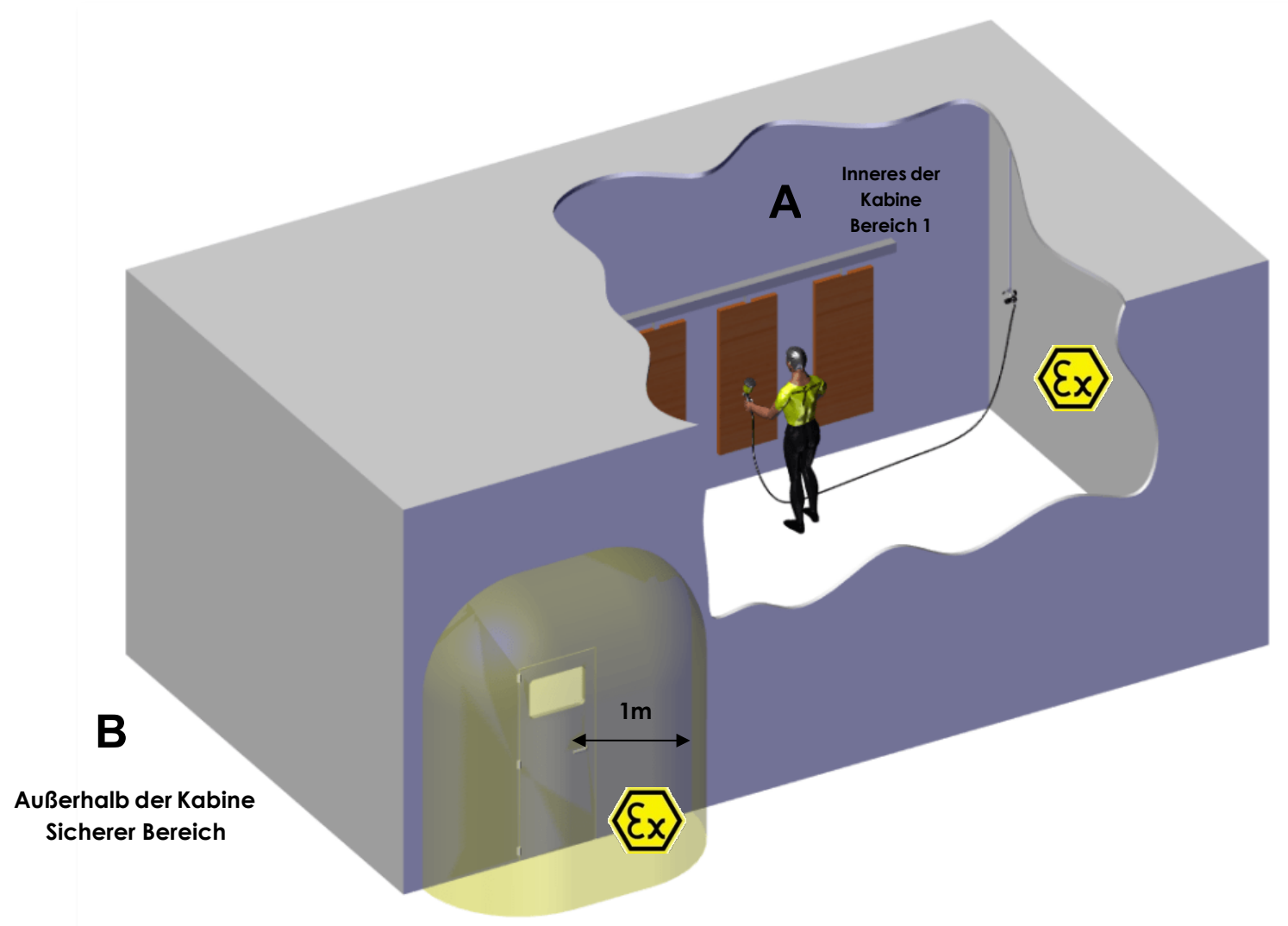
Die Pistole umfasst:

- Einen Farbversorgungstank
- Einen Kanal der die Farbe zum Kopf der Pistole leitet
- Einen Schlauch für Druckluft
- Einen Spritzkopf zur Zerstäubung

Für die Pistole sind mehrere Anpassungen verfügbar, um den Spritzvorgang zu optimieren:

- Anpassung der allgemeinen Luftmenge
  - Anpassung der Materialmenge:
    - Produkt-Nadelhub.
    - Montierte Düsengröße.
  - Anpassung der Spritzbreite.
-

6.1 Allgemeines Montagediagramm



A- Explosiver Bereich 1 (A1) oder Bereich 2 (A2): Spritzkabine      B - Nicht-explosive Zone

1 - Druckluftversorgung      2 - Luftregler      3 - Antistatischer Luftschlauch      4 - Druckmesser      5 - Druckluftpistole



Der in diesem Diagramm angeführte Abstand von 1 Meter dient nur als Beispiel und SAMES KREMLIN übernimmt dafür keine Verantwortung.

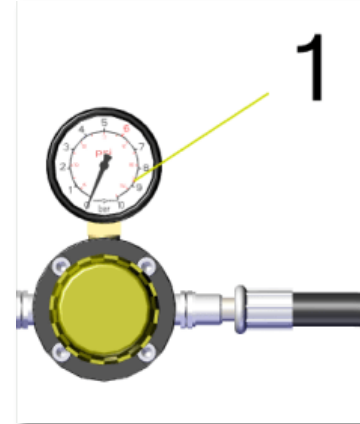
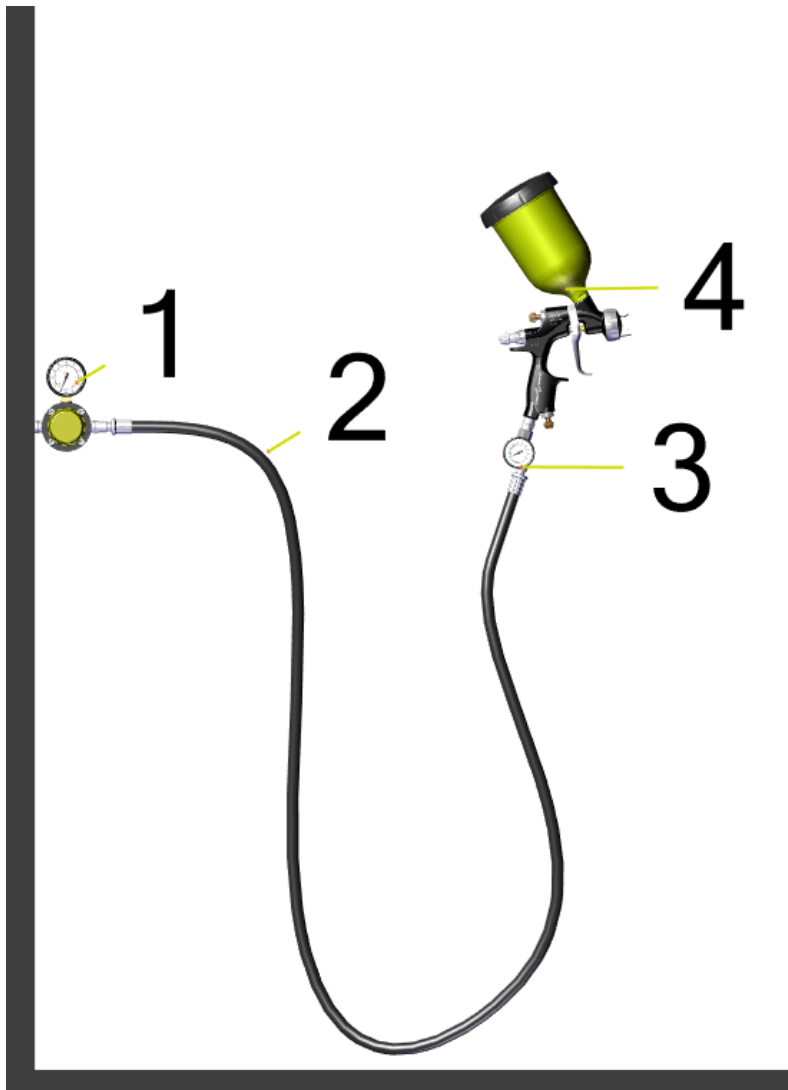
Die genaue Begrenzung der Bereiche liegt in der ausdrücklichen Verantwortung des Benutzers, und zwar gemäß den verwendeten Produkten, der Umgebung des Geräts und den Verwendungsbedingungen.

Der Abstand von 1 Meter kann daher angepasst werden, wenn die vom Benutzer durchgeführte Analyse dies erfordert.

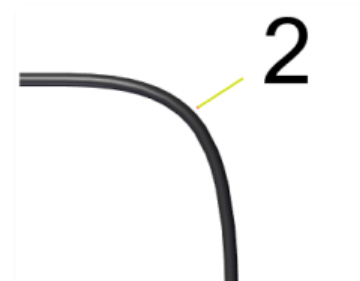
Schließen Sie die Pistole mit einem hochwertigen, antistatischen Schlauch an einen Luftdruckregler an, der mindestens 2 bar und höchstens 6 bar Druck liefern kann.



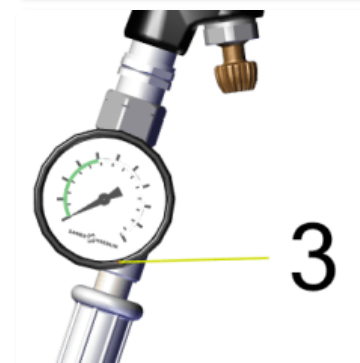
6.2 Montagediagramm - Luftdruckanpassung mit oder ohne Messgerät am Pistolengriff



1- Luftdruckregler und Wanddruckmesser PO



2 - Luftschlauch



3 - Am Pistolengriff während des Betriebs gemessener Druck (Luftnadel offen)



4 - Pistole FPro G

### 6.3 Transport

Geben Sie das Produkt während des Transports in seine Originalverpackung.

Die Verpackung der Pistole entspricht den Transportbedingungen für diesen Zweck.

Die Verpackung schützt vor:

- Schäden in Verbindung mit dem Transport.
  - Korrosion.
- 

### 6.4 Lagerung

Unser Gerät muss in seiner Originalverpackung gelagert werden.

Bei längerer Lagerung sollte vor der Inbetriebnahme eine vorbeugende Wartung aller Schmierstoffen durchgeführt werden.

#### **Lagerung vor Montage**

Lagerung bei einer Umgebungstemperatur von 0/ +50 °C.

- Das Gerät vor Staub, abrinneendem Wasser, Feuchtigkeit und Stößen schützen.
- Verpackungen erst kurz vor dem Aufbau entfernen.

#### **Lagerung nach Montage**

- Das Gerät vor Staub, abrinneendem Wasser, Feuchtigkeit und Stößen schützen.
-

---

## 7 Inbetriebnahme

### **Eingreifende Mitarbeiter: qualifiziertes Personal.**

- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen des verspritzten Produkts.
  - Tragen Sie entsprechende PSA (Ohrenschützer, Maske, Handschuhe, Schutzbrillen Sicherheitsschuhe).
  - Überprüfen Sie das korrekte Funktionieren des Druckluftsystems.
  - Überprüfen Sie das ordnungsgemäße Funktionieren des Entlüftungssystems.
  - Verwenden Sie Messgeräte, die zertifiziert und überwacht sind und die ATEX-Bestimmungen erfüllen.
  - Tauchen Sie die Pistole nicht in Lösungsmittel oder aggressive Produkte.
  - Reinigen Sie die GSP nicht mit Lösungsmitteln oder aggressiven Produkten.
  - Nicht mit einer Drahtbürste reinigen.
  - Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts nur antistatische Tücher.
  - Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile und -Zubehör von SAMES KREMLIN.
-

## 7.1 Material auf eine Oberfläche aufbringen

- Wählen Sie für Ihre Montage die rechte Armatur

Original-Gerät Anschluss ¼ NPS	Option (in der Zubehörbox enthalten)	Anschluss ¼ BSP
-----------------------------------	---	--------------------



- Schließen Sie den Luftschlauch an.
- Überprüfen Sie das ordnungsgemäße Funktionieren der Pistole ohne Produkt und nehmen Sie eine Voreinstellung des Versorgungsdrucks vor.
- Platzieren Sie die Pistole auf ihrer Stütze:
- Füllen Sie den Becher mit Hilfe eines passenden Filters.
- Platzieren Sie die Tropfschutzmembran und schließen Sie den Becher.
- Führen auf einer Testoberfläche Spritztests durch.
- Passen Sie die Einstellungsparameter an, um die Spritzung zu optimieren.
  - Luftdruck und Durchsatz
  - Materialmenge (Nadelhub, Düsengröße oder Druck im Becher (nur bei der GSP-Version)
  - Spritzbreite
- Bringen Sie das Produkt auf dem Arbeitsstück auf.

## 7.2 Kurzer Stopp der Pistole

- platzieren Sie die Pistole auf ihrer angepassten Stütze

## 7.3 Verlängerter Stopp der Pistole

- Schalten Sie die allgemeine Luftzufuhr ab
- Trennen Sie die Pistole
- Leeren Sie den Becher
- Reinigen der Pistole
- Nehmen Sie die Pistole weg.

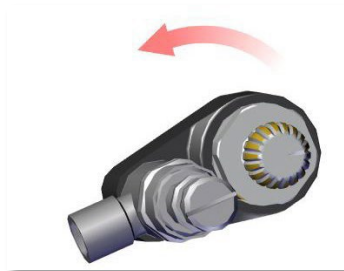
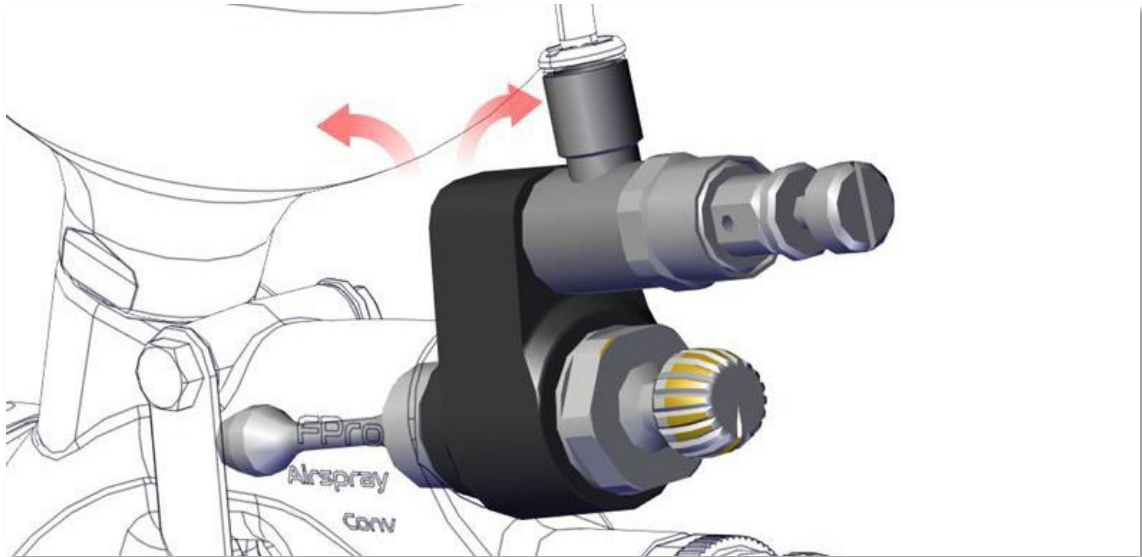
## 7.4 Benutzereinstellungen

Siehe folgender Abschnitt: 6.1 Allgemeines Montagediagramm .

Produktviskosität für FPro G (ohne Vortex)					
	Technologie	HVLP	LVP	CONV	CONV GSP
<b>Düsengröße</b>					
<b>12</b>		<20 s	<20 s	<20 s	
<b>13</b>		<20 s	<20 s	<20 s	
<b>14</b>		<20 s	<20 s	<20 s	
<b>15</b>		20s - 40s	20s - 40s	20s - 40s	20s - 2000Cp
<b>18</b>		20s - 40s	20s - 40s	20s - 40s	20s - 2500Cp
<b>22</b>		40s - 60s	40s - 60s	40s - 60s	40s - 3000Cp

Produktviskosität für FPro G (mit Vortex)					
	Technologie	HVLP	LVP	CONV	CONV GSP
<b>Düsengröße</b>					
<b>12</b>		<15 s	<15 s	<15 s	
<b>13</b>		<15 s	<15 s	<15 s	
<b>14</b>		<15 s	<15 s	<15 s	
<b>15</b>		15s - 30s	15s - 30s	15s - 30s	15s - 2000Cp
<b>18</b>		15s - 30s	15s - 30s	15s - 30s	15s - 2500Cp
<b>22</b>		30s - 40s	30s - 40s	30s - 40s	30s - 3000Cp

7.4.1 Ergonomische GSP-Positionsanpassung für Rechts- und Linkshänder



Für Linkshänder



Für Rechtshänder

Der Benutzer des FPRO GSP, ob Links- oder Rechtshänder, kann die Positionierung des GSP KIT für die praktische Verwendung bei einem Winkel von 180 Grad anpassen.

---

## 7.5 Initialisierung der Nachverfolgung der Produktion

Ermitteln Sie die Pistole im Materialverfolgungssystem.

- Stellen Sie, falls erforderlich, ein vorbeugendes Wartungsprogramm ein  
Siehe (10.110.1 Vorbeugender Wartungsplan).

---

## 7.6 Produktionssicherheit

Respektieren Sie den empfohlenen maximalen Druck:

- 6 bar max. in der Pistole.
- 1 bar max. im GSP-Becher.

Richten Sie die Pistole während des Spritzens nicht gegen sich oder eine andere Person.

Verwenden Sie einen angepassten und ATEX-zertifizierten ableitfähigen Luftschlauch.

---






# 8 Verwendung der FPro G

## Erstinbetriebnahme

Siehe Abschnitt: 7 Inbetriebnahme

---

## 9 Diagnosehilfe / Fehlersuche-Tabelle

Thema	Erklärung	Abbildung
<b>Nierenförmiges Spritzmuster</b>	<p>Der Defekt geht vom Kopf aus: lockern Sie die Ringe leicht und drehen Sie den Kopf um eine halbe Drehung. Wenn der Defekt umgekehrt ist, ist eines der seitlichen Ventile blockiert oder deformiert.</p> <p>Dann reinigen Sie den Pistolenkopf mit Lösungsmittel und machen Sie die Ventile mit einem Strahl Druckluft frei. Wenn sich dies nicht umkehrt, ist möglicherweise die Düse beschädigt.</p>	
<b>Vershobenes Spritzmuster</b>	<p>Diese Deformierung hat ihre Ursache in einem Defekt des zentralen Strahls. Es ist erforderlich, den Kopf und die Düse wie oben beschrieben zu reinigen.</p> <p>Überprüfen Sie auch ob:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Kopf gut auf der Düse zentriert ist</li> <li>• Die Düse nicht zu groß ist (Nadel und Düse müssen angepasst sein), ob Sie mit einer ausreichenden Nadelöffnung arbeiten.</li> <li>• Die Produktabgabe an die Sprühvorrichtung ist bei fast geschlossener Nadel nicht in allen Richtungen gleichmäßig.</li> </ul>	
<b>Abgeschnittenes Spritzmuster</b>	<p>Der Druck des Luftstrahls an den Ventilen ist zu hoch für den Farbfluss:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reduzieren Sie die Luftzufuhr an den Ventilen, indem Sie die Einstellnadel schließen. Der Strahl ist enger.</li> <li>• Erhöhen Sie den Farbdurchfluss.</li> </ul>	
<b>Das Spritzmuster sammelt sich im Zentrum</b>	<p>Umgekehrter Fehler wie der vorherige Punkt :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entweder ist der Farbdurchsatz für den übernommenen Spritzdruck zu hoch: erhöhen Sie den Spritzdruck und verringern Sie den Farbdurchsatz.</li> <li>• Oder die Farbe ist zu dick: verdünnen Sie sie.</li> </ul>	
<b>Stoßartige Produktverspritzung</b>	<p>Die Pistole spritzt maschinell. Das Phänomen wird dadurch verursacht, dass Luft in den Farbkreislauf eindringt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Behälter, der die Farbe enthält, ist möglicherweise leer: mit Farbe auffüllen.</li> <li>• Die Düse ist nicht ordnungsgemäß befestigt und passt nicht in ihren Sitz: Düse festziehen.</li> </ul> <p>Wenn das Phänomen weiter besteht, die Düse demontieren und reinigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie Sitz und Kegel der Düse auf Schäden, bauen Sie sie wieder zusammen und sichern Sie die Düse.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Farbe flüssig und homogen genug ist, um angesaugt zu werden.</li> </ul>	



## 9.1 Mögliche Störungen oder Fehler - Fehlerursachen - Anzuwendende Lösungen

Fehler	Grundursachen	Lösungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Es kommt keine Farbe mehr aus der Pistole</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Düse ganz oder teilweise verstopft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Düse demontieren und mit Lösungsmittel und einer weichen Bürste reinigen</li> <li>Zustand der Dichtung prüfen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Strahl verengt sich bei Pumpenumkehr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Viskosität zu hoch.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Farbe verdünnen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Kopf verschmutzt häufig.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zu viel Luft.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Luftdruck reduzieren.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Farbe tritt durch die Luftlöcher des Kopfes aus.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Defekte Düsendichtung.</li> <li>Unzureichend dichte Düse.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ersetzen.</li> <li>Festziehen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Produktleckage auf der Trimm-Ebene</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abgenutzte Dichtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rohrpresse festziehen, ohne die Nadel zu blockieren</li> <li>Wenn die Leckage weiter besteht, Dichtung und Nadel ersetzen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Produktleckage an der Vorderseite der Pistole, Abzug losgelassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verunreinigungen im Produkt</li> <li>Abgenutzte Nadel oder/und Düse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ziehen Sie den Abzug 3 oder 4mal und lassen Sie ihn von selbst zurückkehren.</li> <li>Nadel und/oder Düse ersetzen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Luftleckage am Ventil</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abgenutztes Ventil</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auswechseln des Ventils</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Permanente Luftleckage am Pistolenkopf, wenn der Abzug losgelassen wird.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reiben der Nadel</li> <li>Abgenutztes Ventil</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Den Abzug entfernen und überprüfen, ob die Nadel frei gleitet</li> <li>Das Ventil ersetzen.</li> </ul>

10.1 Vorbeugender Wartungsplan

Wartungsplan							
Geräte		Wartungstyp	Zustand des Geräts	Maßnahme		Eingreifende Mitarbeiter	Referenz für die Wartung notwendige Elemente (Bereich, Handbuch, QR-Code)
Unterbaugruppe	Element			Aufschrift	Häufigkeit		
Allgemeine Montage	Allgemein	SM	EIN	Sichtprüfung der Montage. Auf Lecks prüfen. Überprüfen, ob die Schläuche abgeknickt sind.	D	BETRIEB	
Pistole	Alle Komponenten	SM	AUS	Pistolenkomponenten reinigen	D	BETRIEB	Lösungsmittel (außer für das GSP-Kit), Blaspistole, Bürste, antistatisches Tuch
Dichtungselemente	Dichtungen	SM	AUS	Dichtungen schmieren.	D	BETRIEB	560440001 : MAGNALUBE TEFLON FETT 560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE

**Wartungstyp**

AM Autonome Wartung  
SM Systematische Wartung  
SI Geplante Wartung

**Zustand des Geräts**

EIN : Gerät in Betrieb  
AUS : Gerät abgeschaltet

**Häufigkeit der Interventionen**

D : täglich  
W : wöchentlich  
M : monatlich  
Q: Vierteljährlich  
H-Y : Halbjährlich  
A : jährlich

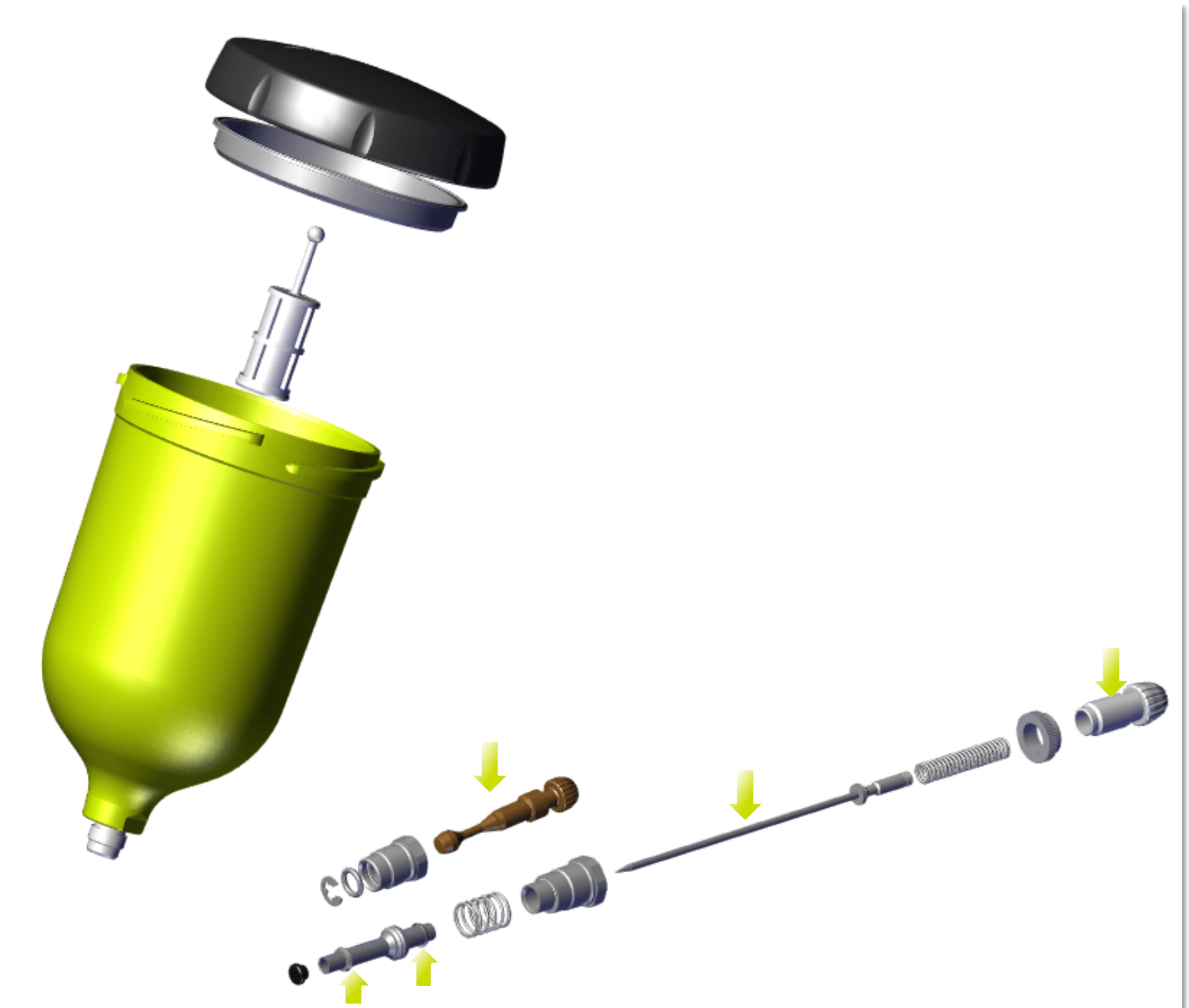
**Interessensgruppen**

MEC : Mechaniker  
ELECT : Elektriker  
OPER : Gerätebediener

10.1.1 Ort der Schmierpunkte - FPro G - FPro GSP

FPro G

560440001 : PTFE-Fett 450 g. Box  
 560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE



Ort der Schmierpunkte - FPro G - FPro GSP (Fortsetzung)

FPro G GSP

560440001 : PTFE-Fett 450-g-Box  
 560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE



## 10.2 Reinigung



### Reinigen des Fließbeckers

Der Fließbecher besteht aus speziellen antistatischen Materialien.

Keine elektrostatischen Ladungen durch Reibung erzeugen.

Nur ein feuchtes Tuch oder antistatische Wischtücher verwenden, wenn manuelle Reinigung erforderlich ist.

---

## 10.3 Korrigierende Wartung

Schläuche ersetzen, wenn sie abgenutzt sind.

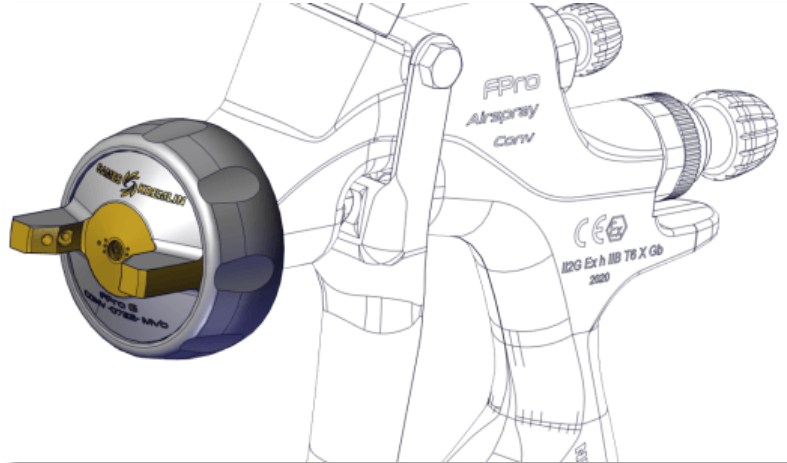
Dichtungen bei Abnutzung oder Leckage ersetzen.

---

## 10.4 Demontage / Wiedermontage

### 10.4.1 Demontage der FPro G

#### Den Projektor abschrauben



#### Ziele

Das Verfahren muss im Rahmen der Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

#### Erinnerung: Montagefehler

Die Verwendung unsachgemäßer Ersatzteile oder defekter Teile kann zu Gefahren für das Personal, zu Beschädigungen, Fehlfunktionen oder zu einer allgemeinen Abschaltung des Geräts führen.

#### Eingreifende Mitarbeiter

Qualifiziertes Personal.

#### Voraussetzung



Vor der Reinigung oder Demontage einer Komponente des Geräts ist Folgendes unbedingt erforderlich:

- Dekomprimieren Sie die Luftzufuhr
- Dekomprimieren Sie die Schläuche durch Ziehen des Abzugs.

**Schritt 1:**

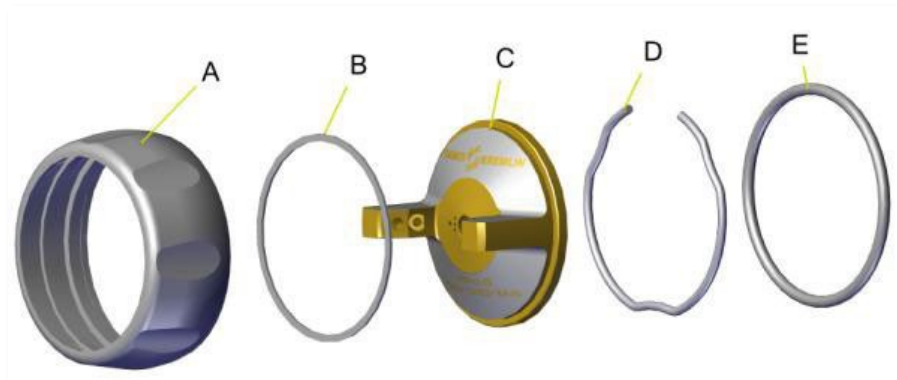
Den kompletten Kopf abschrauben und entfernen



**Schritt 2**

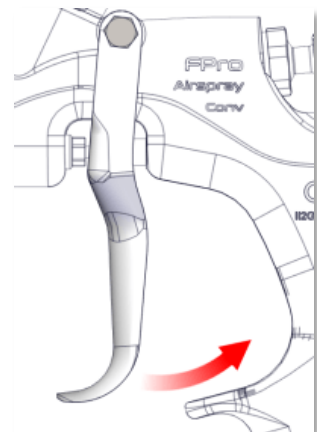
Entfernen:

1. Die Ringdichtung (A).
2. Die Schleifdichtung
3. Den bloßen Kopf (C).
4. Den Sicherungsring (D).
5. Die Kopf-Ringdichtung (E).



**Schritt 3:**

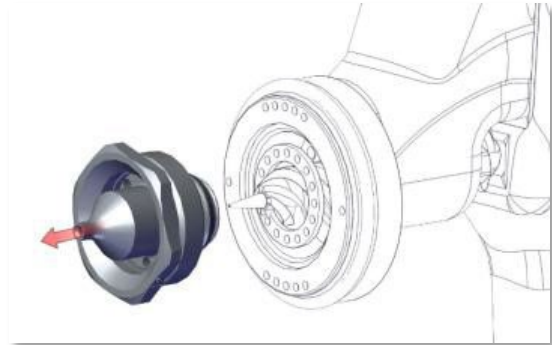
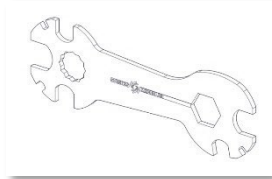
Den Abzug ziehen.



---

**Schritt 4**

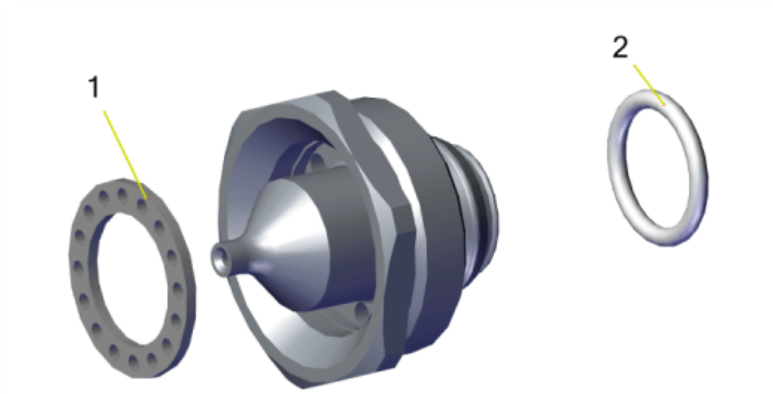
Die Düse mit dem im Lieferumfang der Pistole enthaltenen Schraubenschlüsseln abschrauben.



---

**Schritt 5**

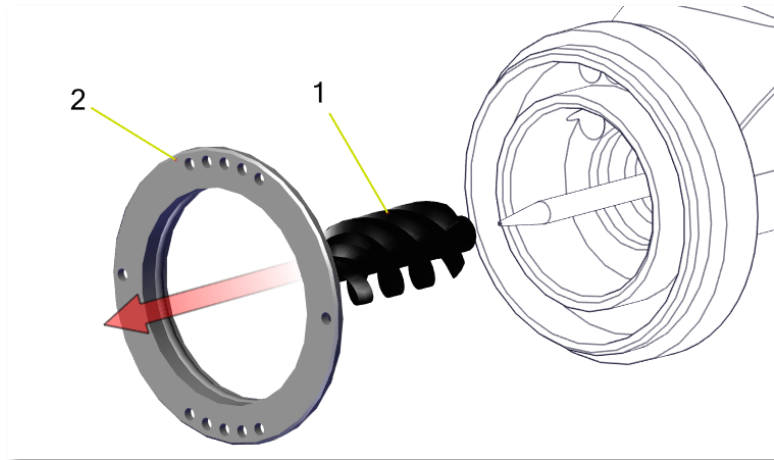
Den Verteilungsring (1) und die Düsendichtung (2) entfernen.



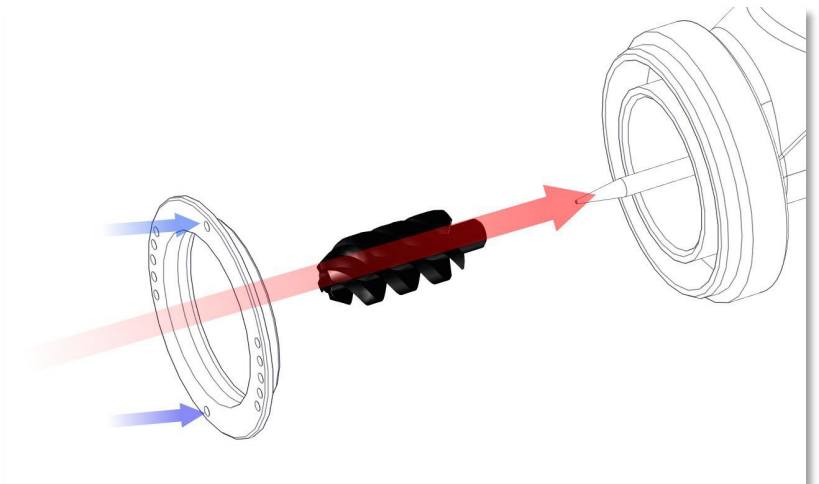


**Schritt**

Vortex (1) und Verteilungsring (2) entfernen.

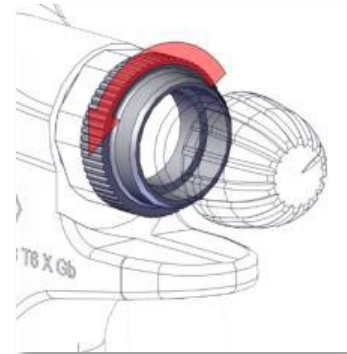


**Beachten Sie die Ausrichtung der Ringposition entlang der Achse der Abbildung unten für die Wiedermontage.**



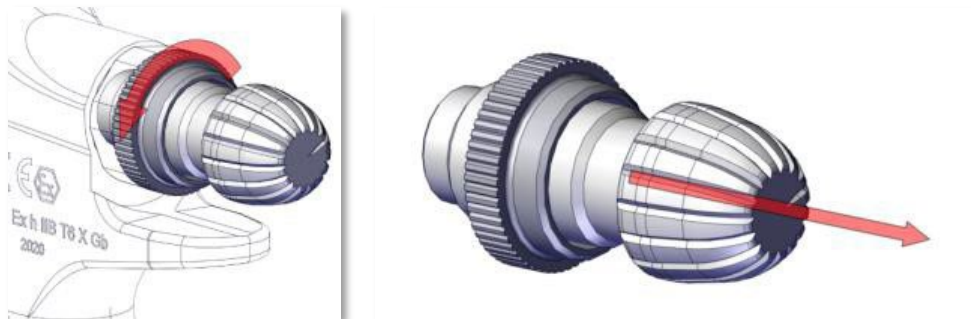
**Schritt**

Mutter lockern.



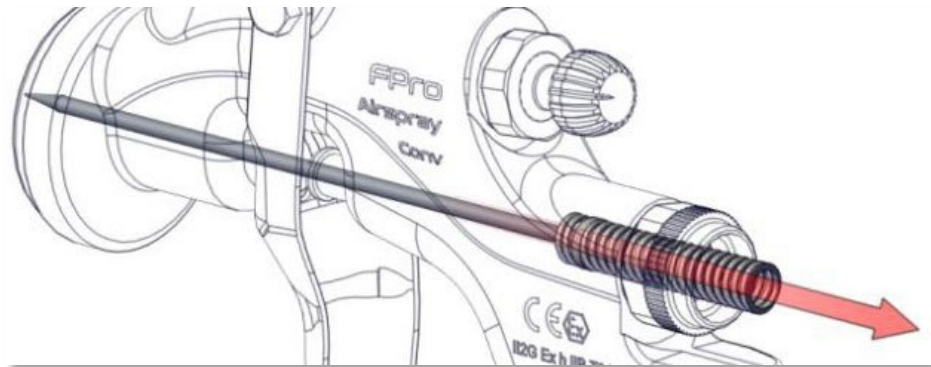
**Schritt 8**

Nadelstopp abschrauben und entfernen.

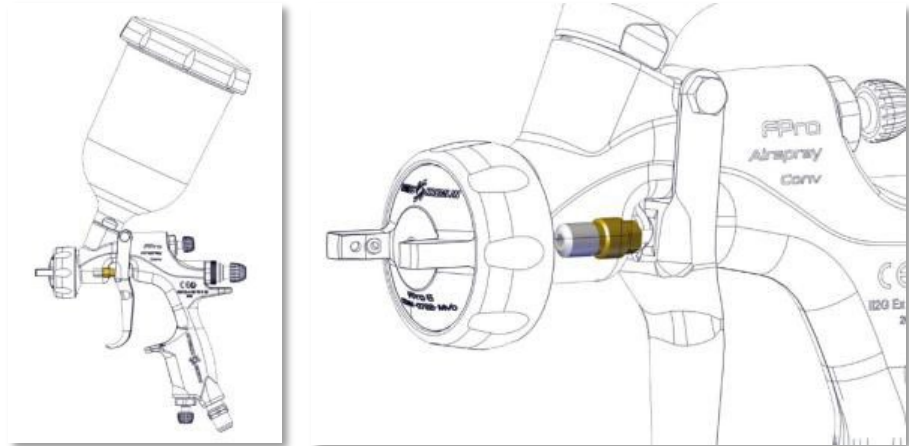


**Schritt 9**

Die Nadelfeder und die Nadel von der Rückseite der Pistole entfernen.



## 10.4.2 Ersetzen des Nadelsatzes



### Ziele

Das Verfahren muss im Rahmen der Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Dichte zwischen Nadel und Gehäuse der Pistole sicherstellen

### Eingreifende Mitarbeiter

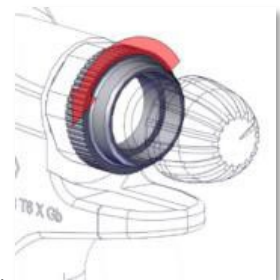
Qualifiziertes Personal.

### Schritt 1

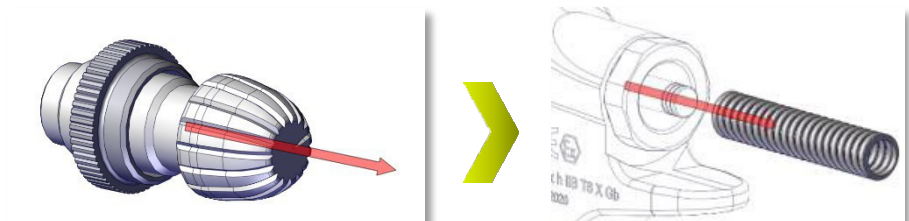
- Überprüfen, ob sich kein Produkt mehr im Becher und der Pistole befindet.
- Pistole und Becher spülen.
- Pistole und Becher trocknen.

### Schritt 2

Die Mutter lockern.

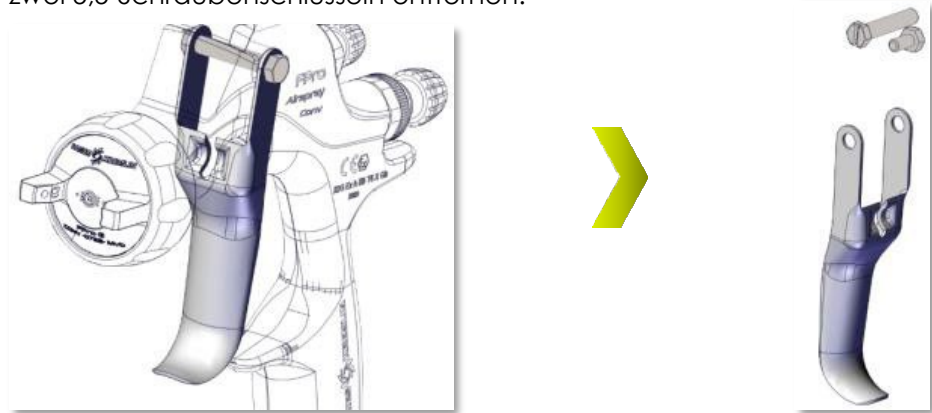


Nadelstopp abschrauben und entfernen. Nadelfeder und Nadel entfernen.



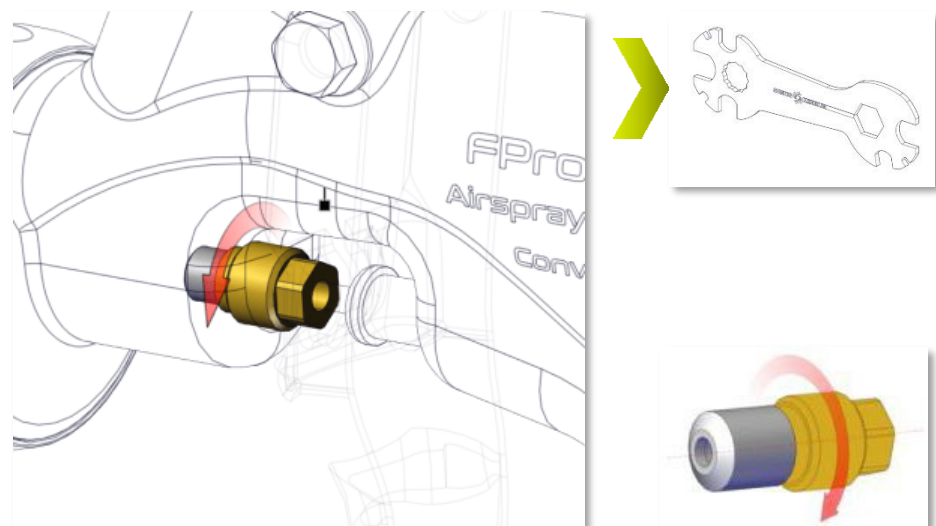
**Schritt 3**

Den Abzug ausbauen, indem Sie die Schraube und den Abzugsstift mit zwei 5,5-Schraubenschlüsseln entfernen.



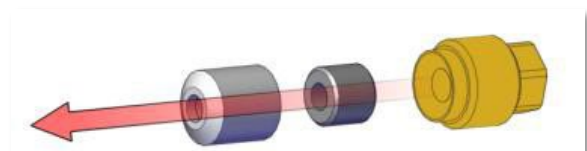
**Schritt 4**

Rohrpresse mit dem im Lieferumfang der Pistole enthaltenen Schlüssel abschrauben.



**Schritt 5**

Nadelsatz, bestehend aus einem Sitz und einem Lager, herausziehen.

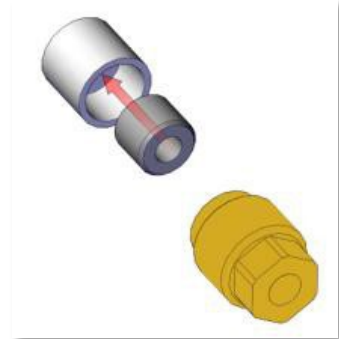


---

**Schritt 6**

Die neue Füllung wieder zusammenbauen.

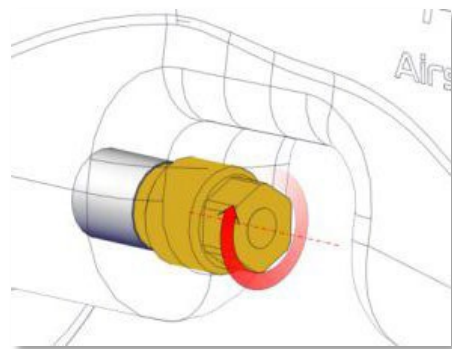
Das Lager in den Sitz einfügen und die neue Baugruppe in der Pistole platzieren.



---

**Schritt 7**

Die Schraube der Packpresse lösen.



---

**Schritt 8**

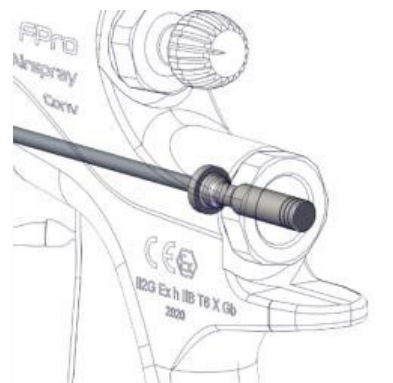
Die Nadel schmieren.

**560440001 : PTFE-Fett 450-g-Box**  
**560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE**

---

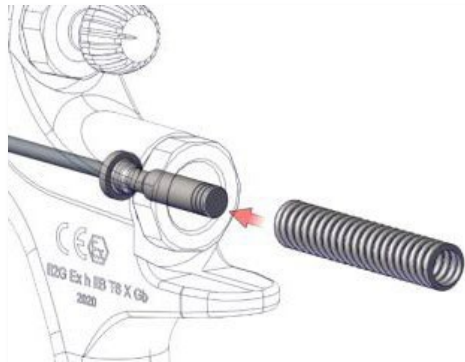
**Schritt 9:**

Die Nadel wieder zusammenbauen.

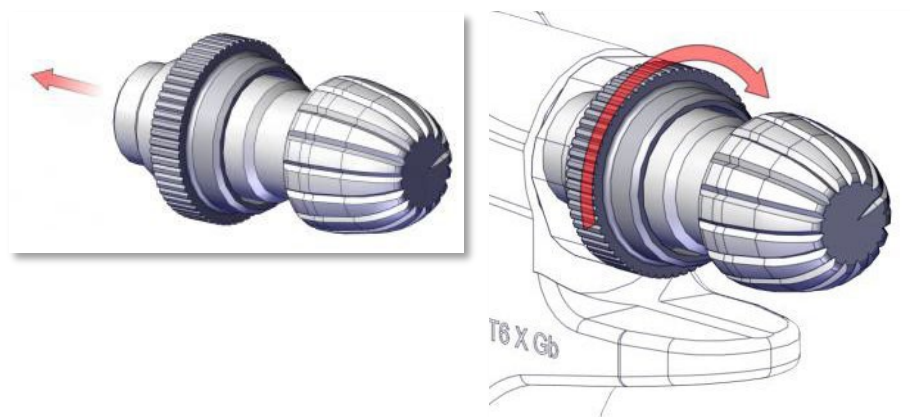


**Schritt 10**

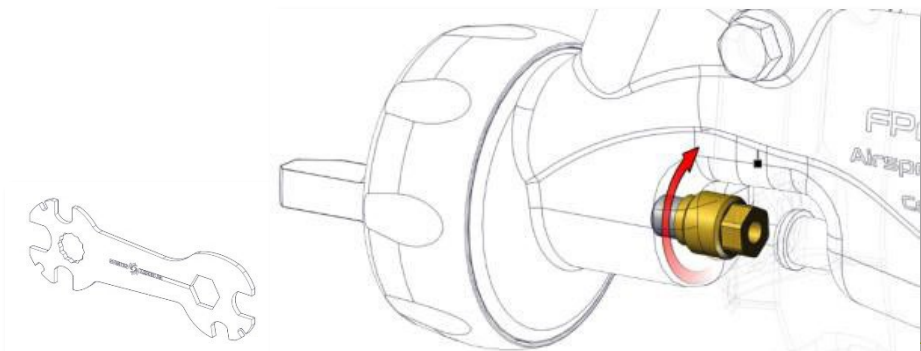
Die Nadelfeder und dann den Nadel-Stopp wieder zusammenbauen.

**Schritt 11**

Die Mutter anziehen.

**Schritt 12**

Die Rohrpresse mit dem im Lieferumfang der Pistole enthaltenen Schlüssel festziehen und um eine Vierteldrehung lockern.

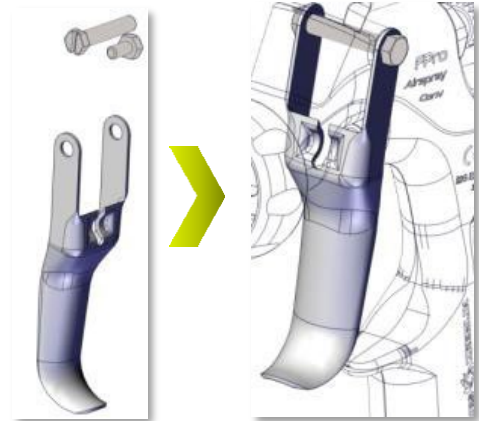


**Hinweis:** Wenn eine Leckage vorhanden ist, an der Verpackungspresse leicht festziehen.

---

**Schritt 13**

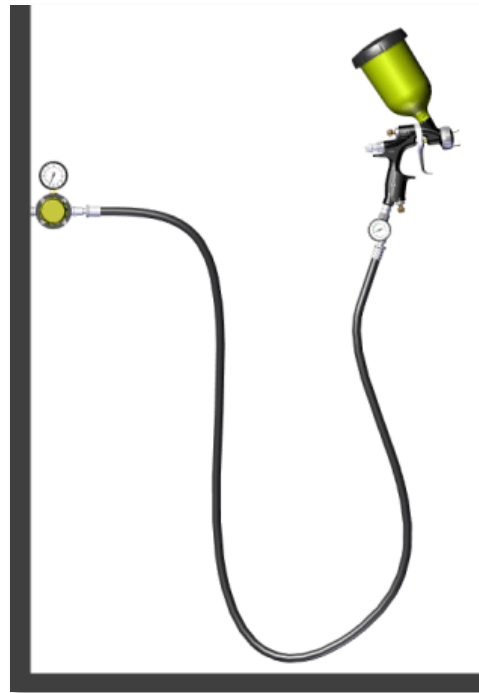
Den Abzugsstift anheben



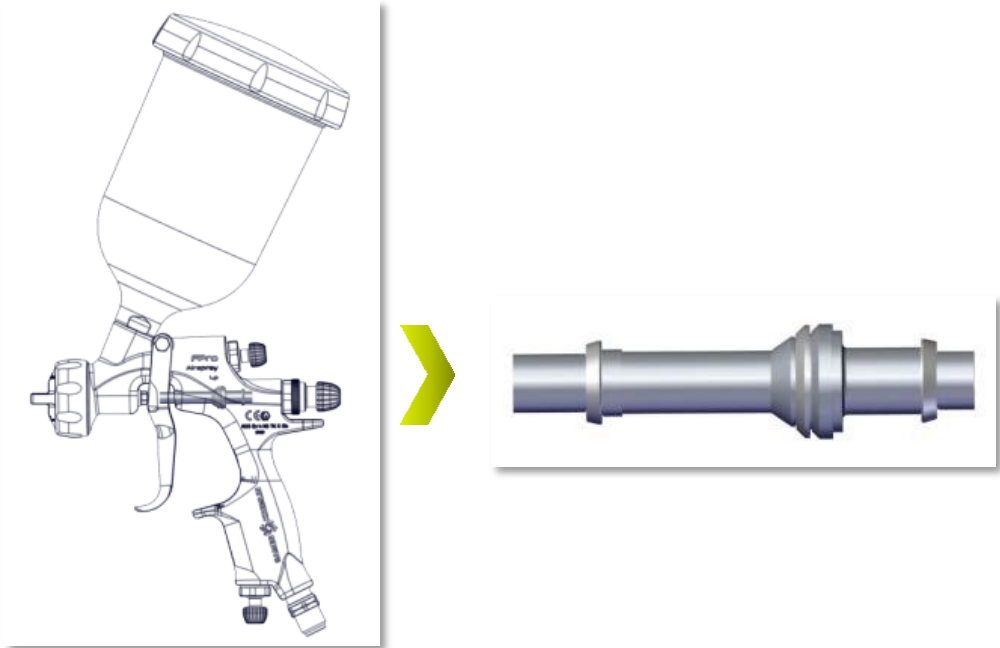
---

**Schritt 14**

Luft und Material zuführen.

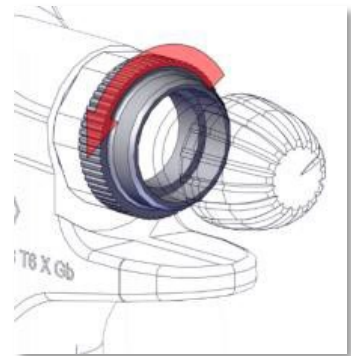


### 10.4.3 Luftventil ersetzen



#### Schritt 1

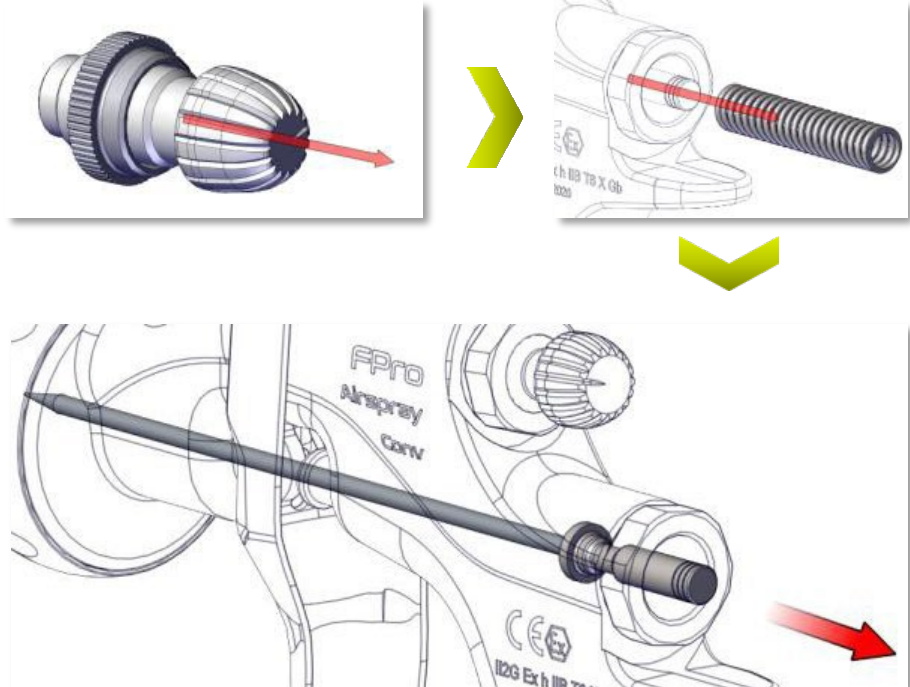
Mutter lockern.





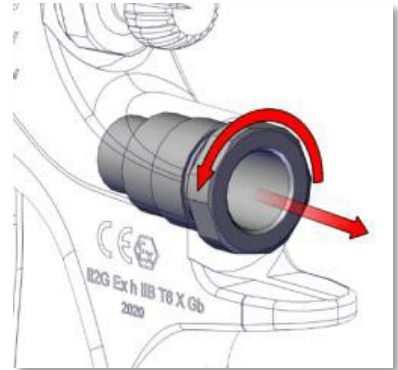
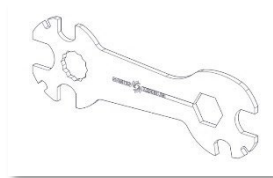
**Schritt**

Den Nadel-Stopp lösen, dann die Nadelfeder und die Nadel von der Rückseite der Pistole entfernen.

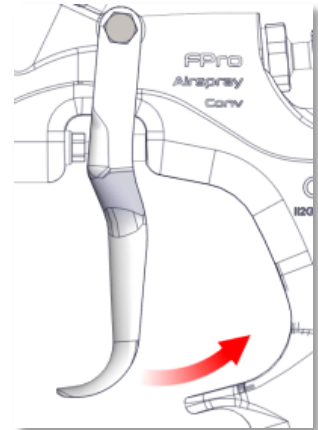


**Schritt**

Den Abzug aktivieren und das Rohr mit dem im Lieferumfang enthaltenen Schlüssel abschrauben.

**Schritt 4**

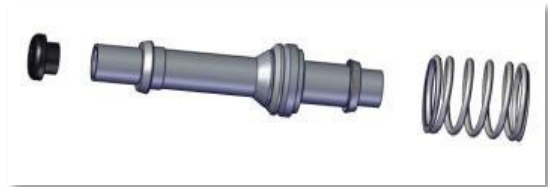
Den Abzug drücken, um das Ventil zu bewegen.



**Schritt 5**

Herausziehen:

- Die Ventilfeeder
- Das Luftventil
- Das Rohr.



**Schritt 6**

Das Rohr auf dem neuen Luftventil wieder zusammenbauen.



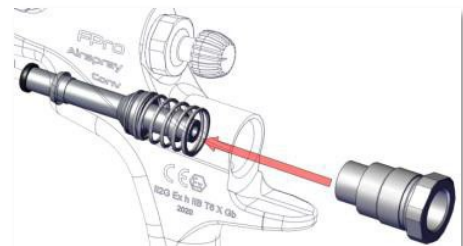
**Schritt 7**

Das Rohr auf dem neuen Luftventil wieder zusammenbauen.

Ventildichtungen schmieren.

**560440001 : PTFE-Fett 450-g-Box**

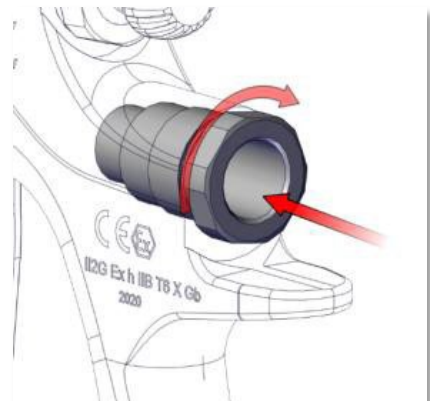
**560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE**



**Schritt 8:**

Das Rohr an Ort und Stelle platzieren.

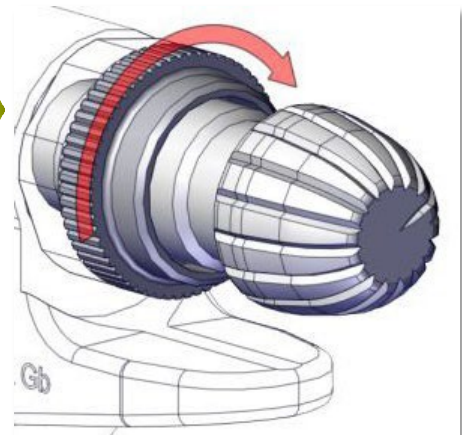
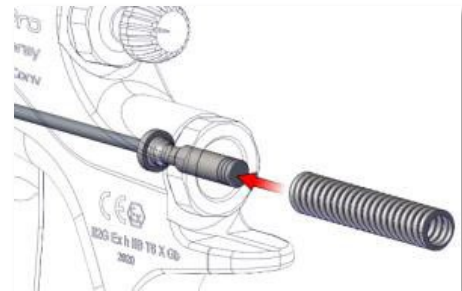
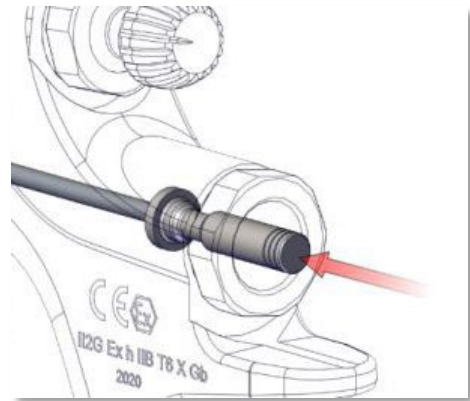
Das Rohr festschrauben.



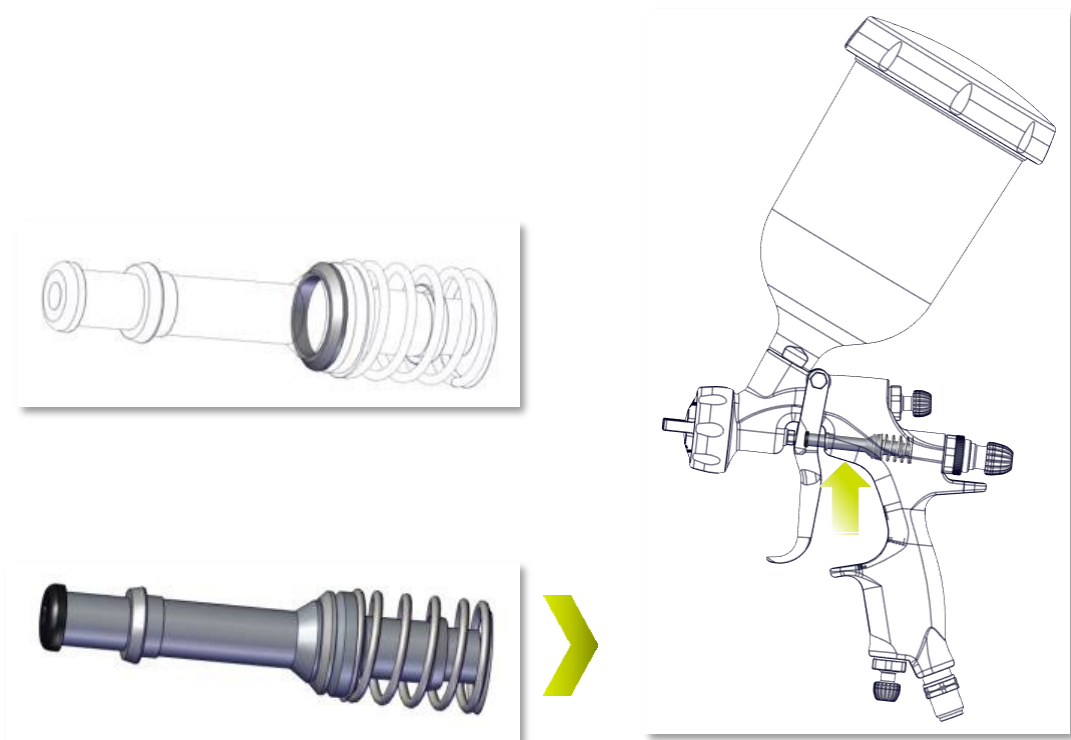
**Schritt 9**

Sichern:

- Die geschmierte Nadel
- Die Nadelfeder
- Den Nadel-Stopp.
- Die Mutter anziehen.



#### 10.4.4 Luftventildichtung ersetzen

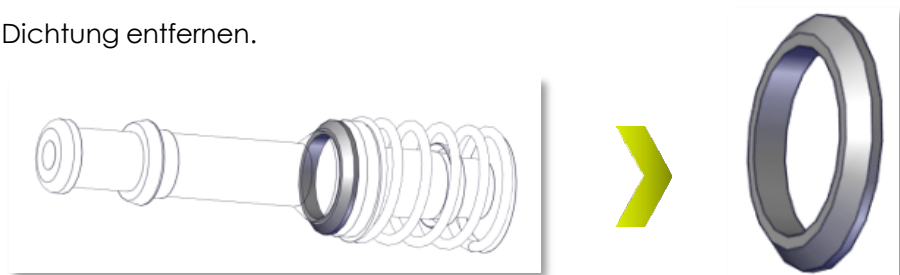


##### Schritt 1

Das Luftventil entfernen - siehe vorheriger Abschnitt.

##### Schritt 2:

Dichtung entfernen.



Die Neue Dichtung schmieren und in ihrem Gehäuse platzieren.

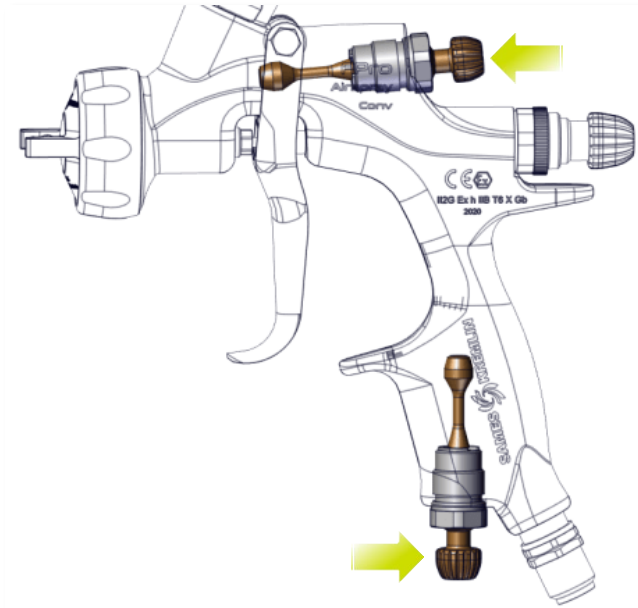
**560440001 : PTFE-Fett 450-g-Box**

**560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE**

##### Wichtig

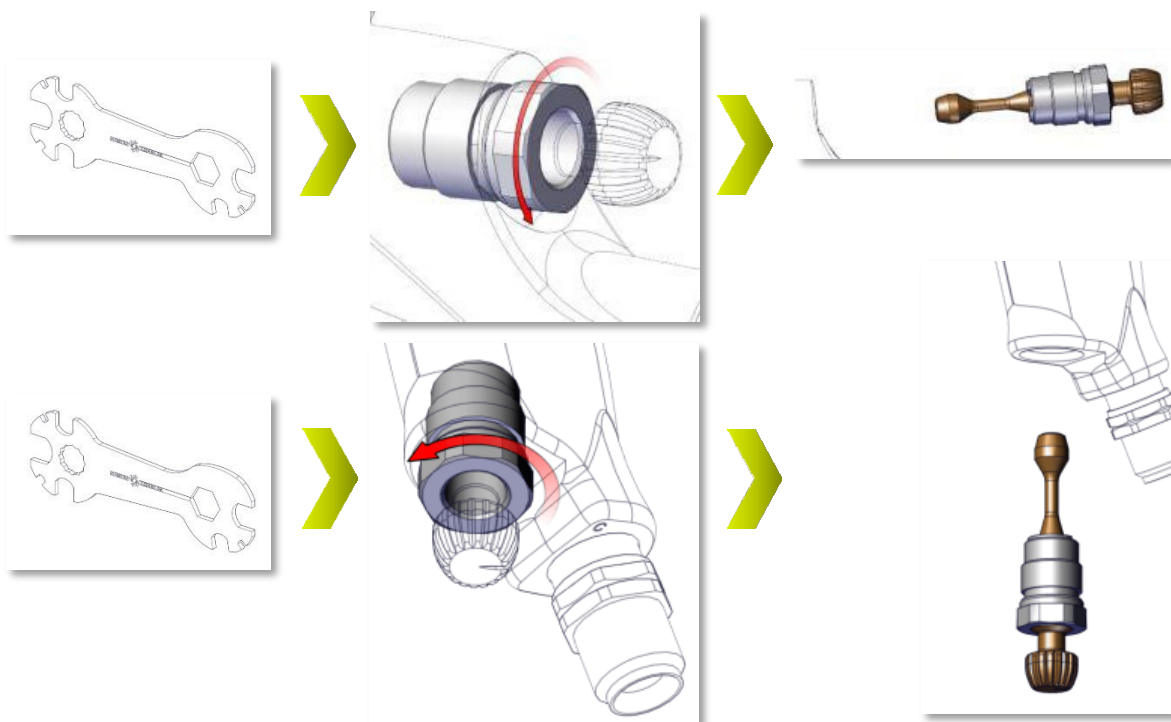
Für die Wiedermontage das Luftventil vorsichtig in das Pistolengehäuse mit einer Drehbewegung einfügen, wie um die Ventildichtung vorzuformen.

**10.4.5 Die Luftnadel an den Ventilen und die Luftnadel am Griff ersetzen.**



**Schritt 1**

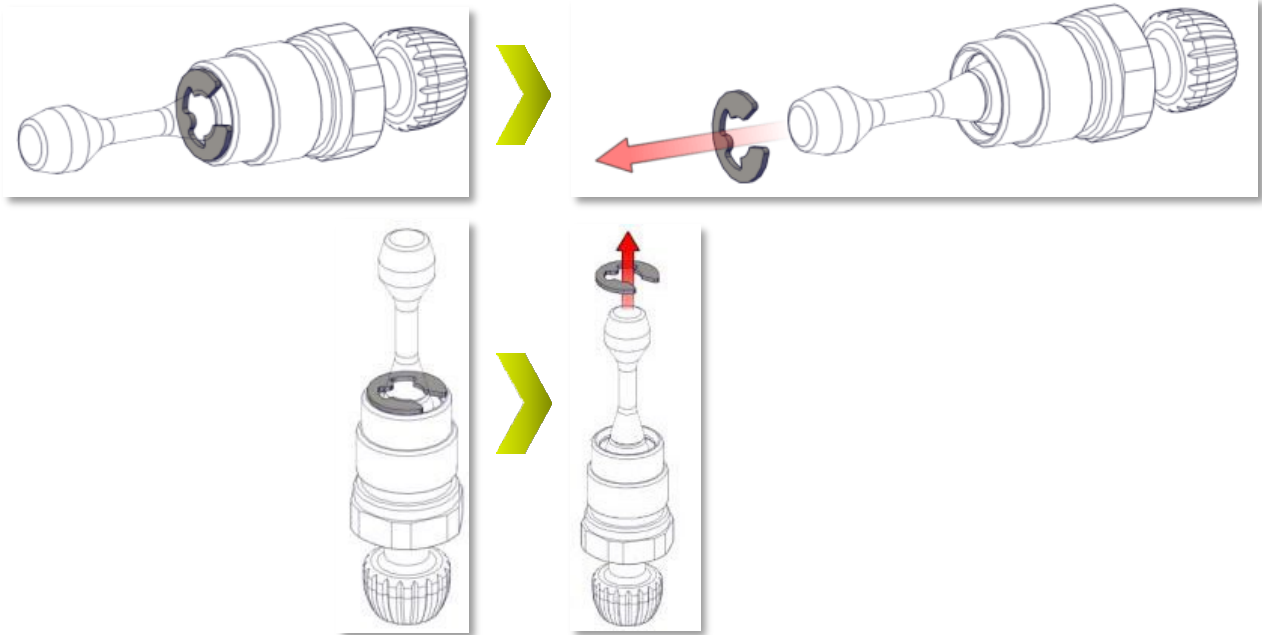
Die Luftnadel an den Ventilen und/oder am Griff mit Hilfe des im Lieferumfang der Pistole enthaltenen Schlüssels losschrauben.



**Die Luftnadel muss sich vor der Montage oder Demontage der Pistole in der Position „offen“ befinden. Gefahr einer Beschädigung der Nadel und/oder des Pistolengehäuses.**

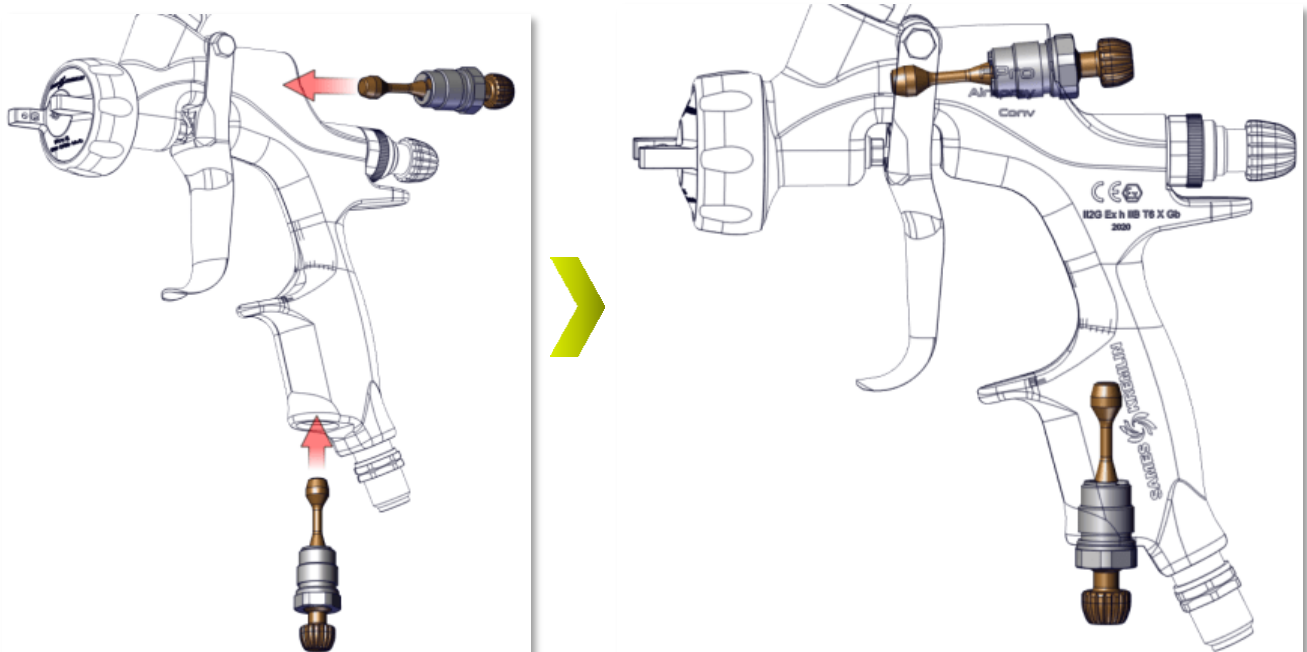
**Schritt 2**

Den Zustand der Klammer überprüfen und gegebenenfalls ändern.

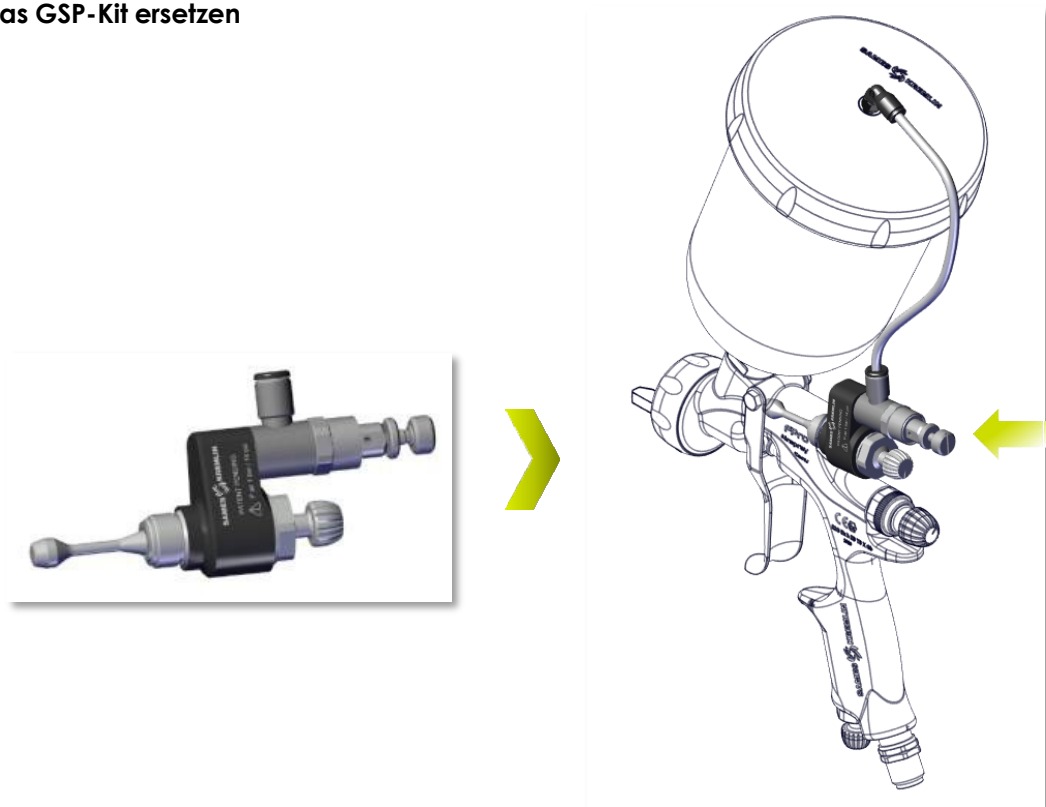


**Schritt 3**

Die neue Luftnadel wieder in die Luftventile und/oder die Luftnadel in das Lager einpassen – Anzugsdrehmoment: 10 Nm.



### 10.4.6 Das GSP-Kit ersetzen



#### Ziele

Das Verfahren muss im Rahmen der Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

#### Eingreifende Mitarbeiter

Qualifiziertes Personal.

#### Voraussetzung



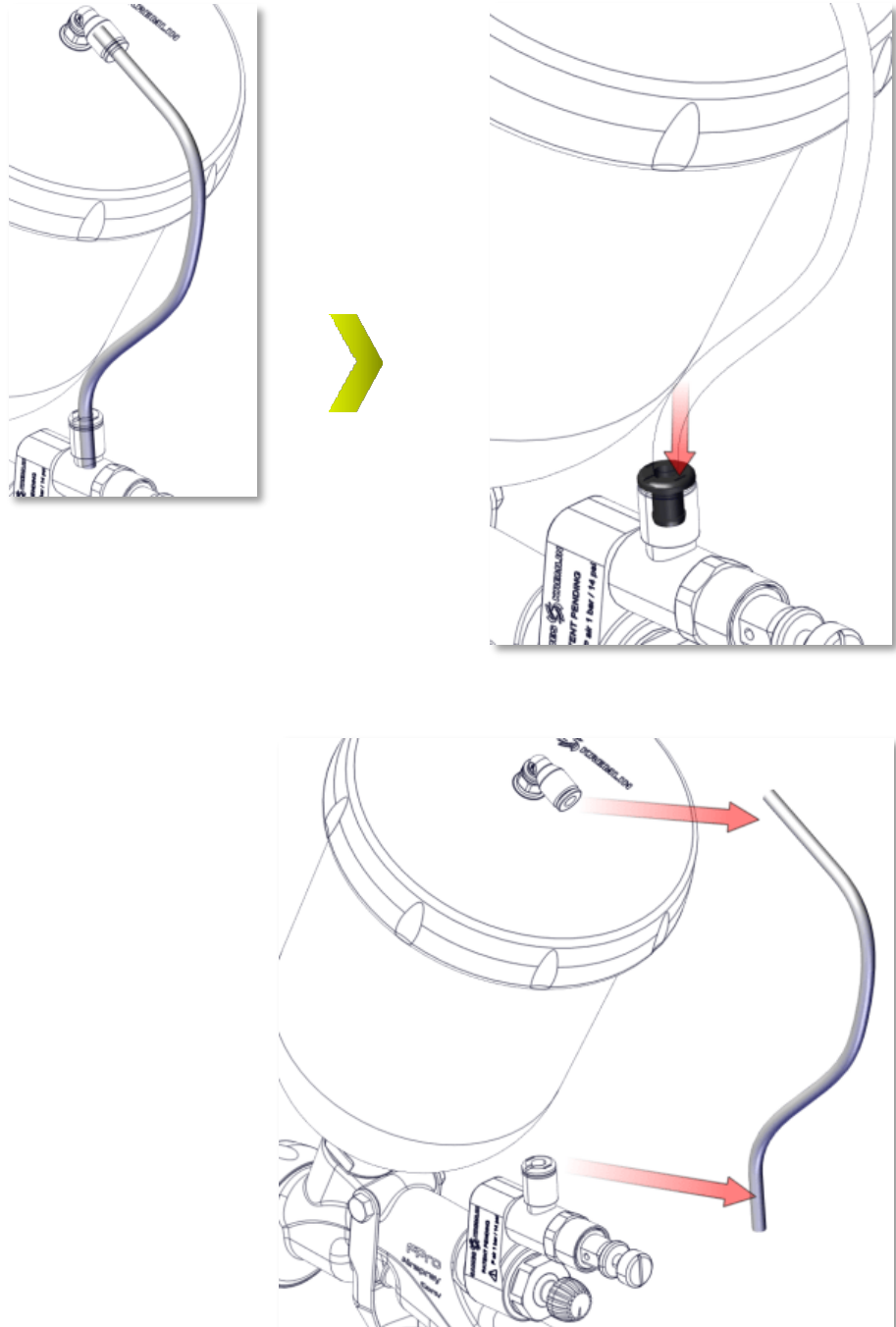
Das GSP-Regler-Kit darf nicht mit Lösungsmitteln gereinigt oder in Lösungsmittel eingetaucht werden.

- Nicht gleichzeitig den Abzug ziehen und die Abdeckung des Bechers öffnen.
- Maximaler zulässiger Druck im GSP-Becher 1 bar / 14 psi.
- Mit dem GSP-Kit nur Regler 903 130 605 verwenden.
- Die Luftpindel muss sich vor der Montage auf der Pistole oder dem Entfernen in der Position „offen“ befinden.
- Gefahr einer Beschädigung der Luftpindel und/oder des Pistolengehäuses.



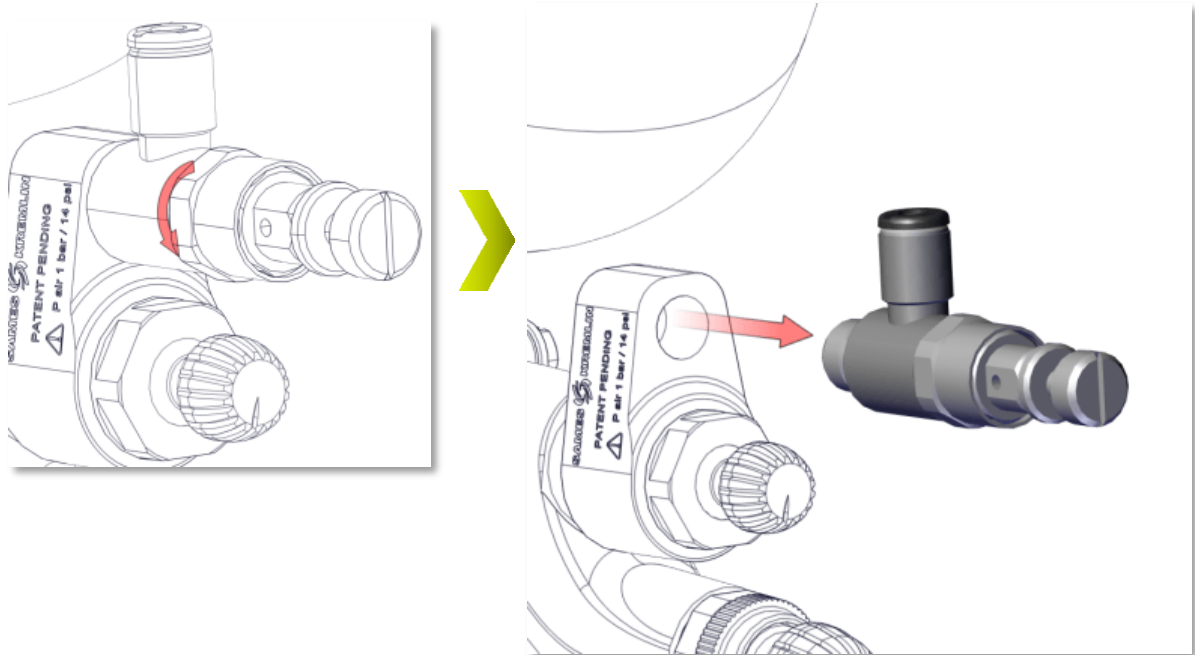
**Schritt**

Um den Schlauch zu entfernen von oben bis unten Druck auf das mit dem Pfeil gekennzeichnete Element ausüben.



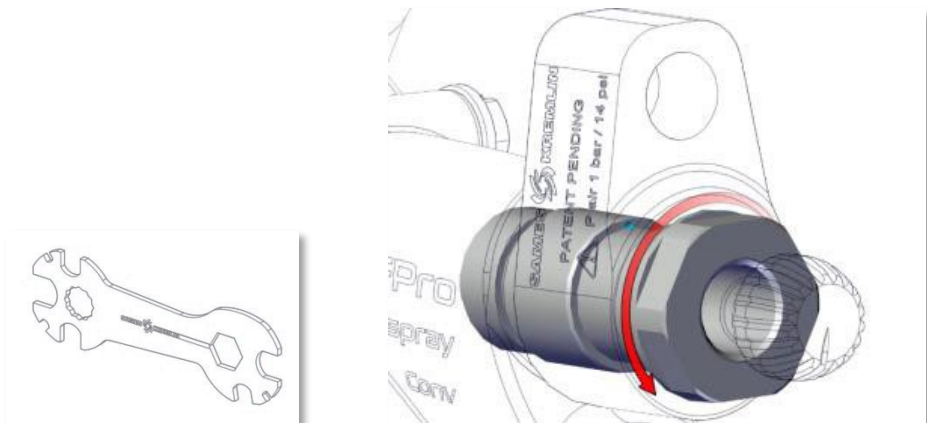
**Schritt**

Den Regler lockern.



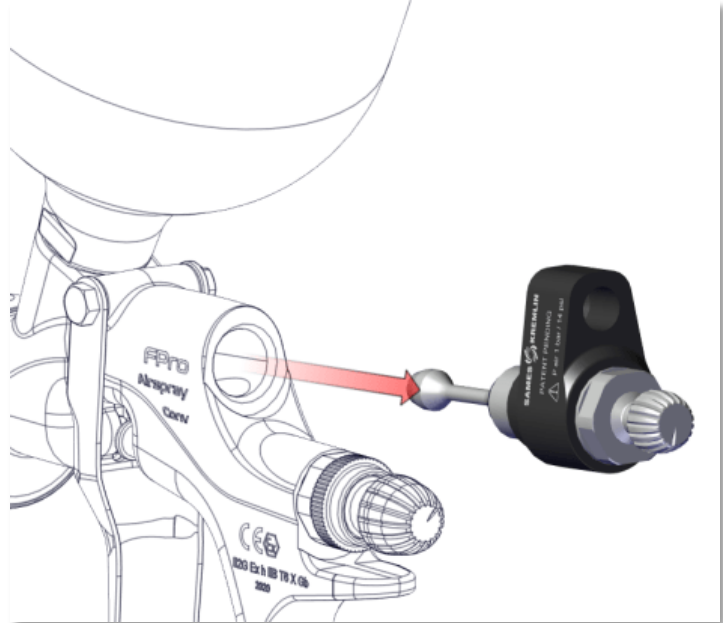
**Schritt 3**

Die Lufteradel mit dem im Lieferumfang der Pistole enthaltenen Schlüssel abschrauben.



**Schritt 4**

Den Ring und die Luftnadel-Baugruppe entfernen.



**Schritt 5**

Den Ring von der Nadel trennen.



**Schritt 6**

Beide Dichtungen vom Ring entfernen.



**Schritt 7**

Überprüfen, ob sich in der Ringkammer keine Ablagerungen oder Rückstände befinden.

Gegebenenfalls ein Gebläse verwenden.

Die neuen Dichtungen schmieren und im Ring platzieren.

**560440001 : PTFE-Fett 450-g-Box**

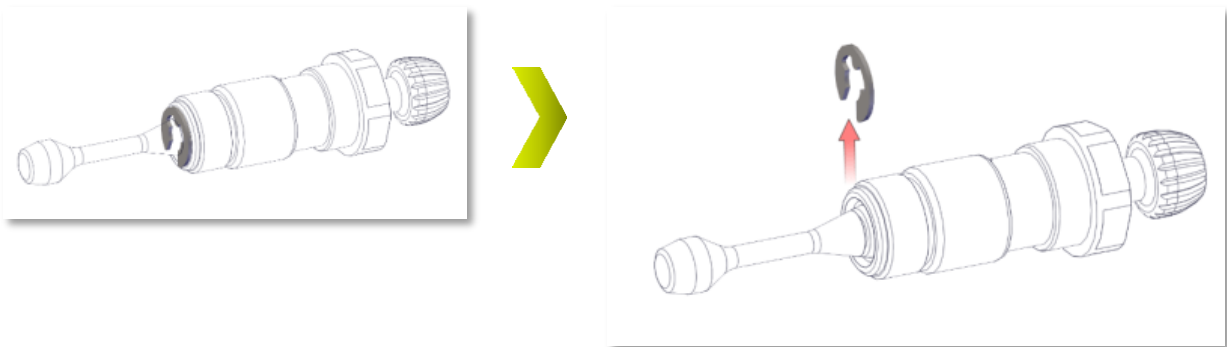
**560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE**

Die korrekte Anordnung der Dichtungen in der Ringkammer überprüfen.



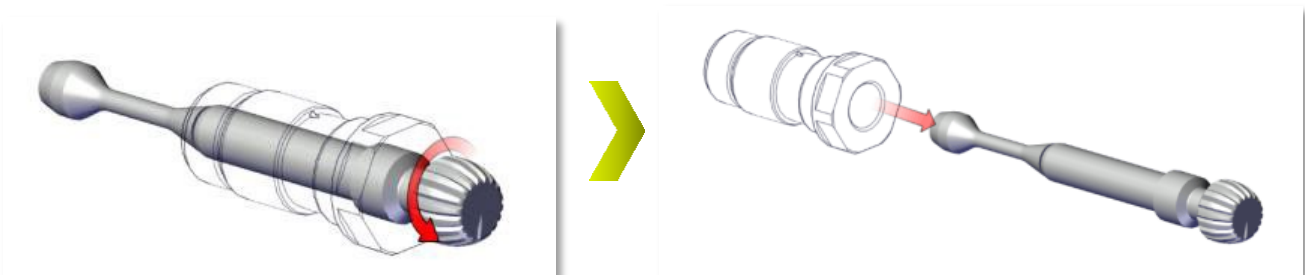
**Schritt 8**

Den Sicherungsring von der Nadel entfernen.



**Schritt 9**

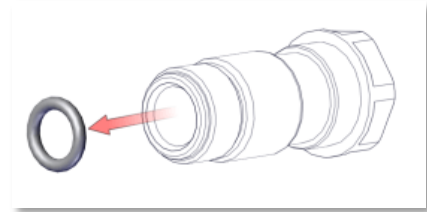
Die Nadel abschrauben, um sie von dem Rohr zu trennen.



---

**Schritt 10**

Die Dichtung vom Rohr entfernen.



Einen Schlitzschraubendreher verwenden.

**HINWEIS:**

Achten Sie darauf, das Rohr nicht zu zerkratzen und den Dichtungsnut nicht zu beschädigen.

Mögliche Rückstände oder Dichtungs-Ablagerungen aufgrund der Entfernung der Dichtung mit dem Schraubendreher.

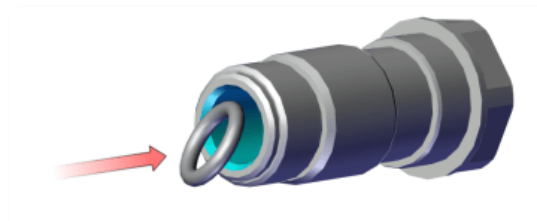
---

**Schritt 11**

Überprüfen, ob sich in dem Rohr keine Ablagerungen oder Rückstände befinden.

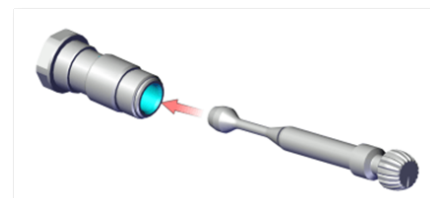
Gegebenenfalls ein Gebläse verwenden.

Die Dichtung im Rohr mit einem Winkel von ca. 45 Grad platzieren.



Dann einmal im Linder abdichten.

Die Luftpindel verwenden, um diese Dichtung ordnungsgemäß im Rohr zu platzieren.



Fett auf die Luftpindel-Spitze und ihr zylindrisches Gehäuse auftragen.

**560440001 : PTFE-Fett 450-g-Box**

**560440101 : 10 ML FETT PTFE KARTUSCHE**

Dann die Nadel an der ursprünglichen Position zurück in das Rohr geben.

---

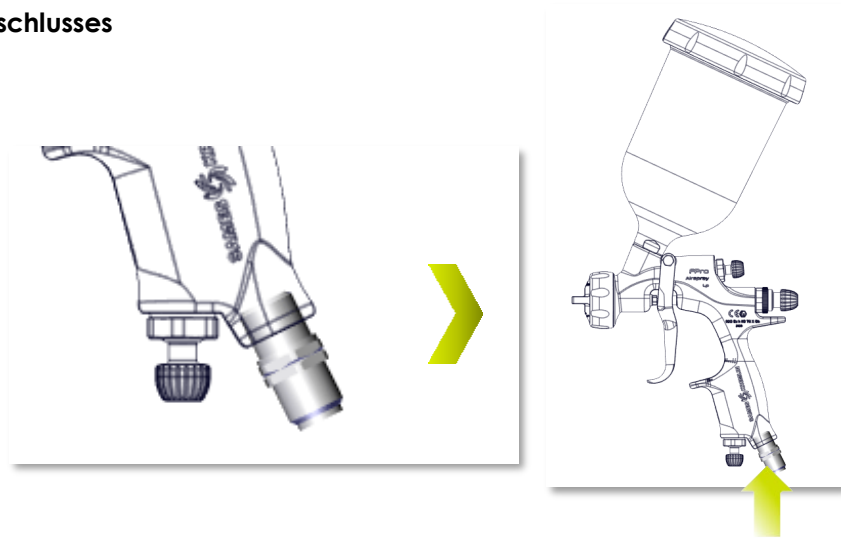
**Schritt 12**

Das GSP-Kit mit dem umgekehrten Verfahren wie das in den vorherigen Schritten beschriebene wieder zusammenbauen.

**Überprüfen Sie, ob die Rohrgewinde ordnungsgemäß in der Pistole festgezogen sind, bevor Sie das Rohr mit einem Schlüssel festziehen.**

---

### 10.4.7 Ersetzen des Luftanschlusses



**Erinnerung**

Original-Gerät  
Anschluss 1/4 NPS

Option  
Anschluss 1/4 BSP,  
(in der Zubehörbox enthalten)

**Ziele**



Das Verfahren muss im Rahmen der Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Den Lufteinlassstutzen der Pistole an den vorhandenen Schlauch anpassen.

**Eingreifende Mitarbeiter**

Qualifiziertes Personal.

**Schritt 1**

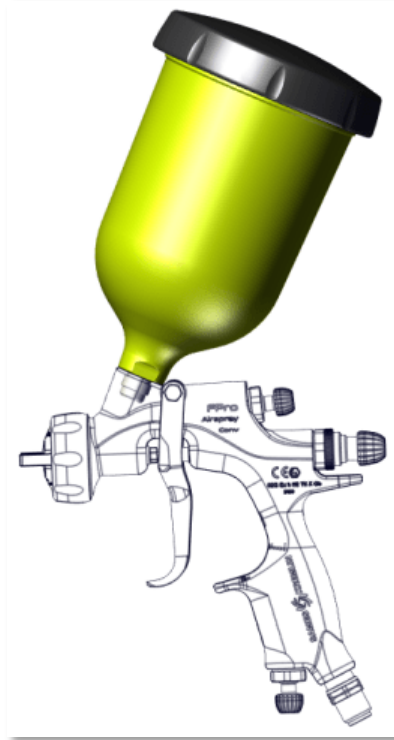
Den Luftanschluss vom Pistolengehäuse mit den im Lieferumfang der FPro G-Pistole enthaltenen Schlüssel abschrauben



**Schritt 2**

Den neuen Luftanschluss anstatt dessen montieren.

#### 10.4.8 Den Fließbecher ersetzen



##### **Ziele**

Das Verfahren muss im Rahmen der Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

##### **Eingreifende Mitarbeiter**

Einen beschädigten Fließbecher auswechseln oder durch einen Einwegbecher ersetzen

##### **Voraussetzung**

Überprüfen, ob der Becher leer ist.



---

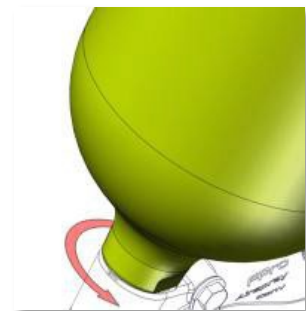
**Schritt 1**

Die Abdeckung mit dem Becher abschrauben.



Der Becher wird mit der Hand abgeschraubt.

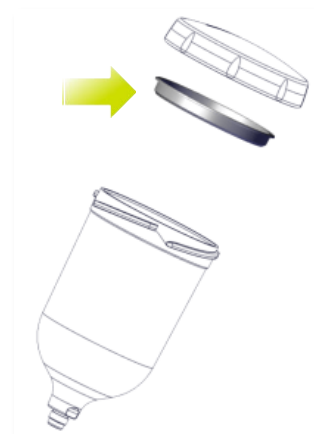
Wenn ein Widerstand zu spüren ist, den Fließbecher beim Anschluss mit Hilfe des im Lieferumfang der Pistole enthaltenen Schlüssels abschrauben.



---

**Schritt 2**

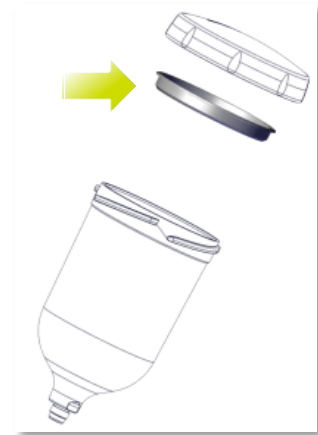
Die Tropfschutzmembran herausziehen



---

**Schritt 3**

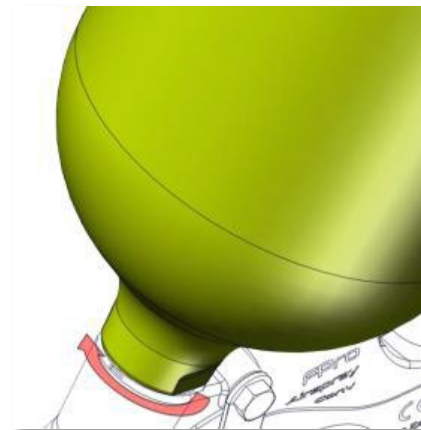
Die neue Tropfschutzmembran montieren.



---

**Schritt 4**

Den Fließbecher mit der Hand anschrauben.



## **10.5 Ersetzen defekter Teile**

Nach einer vollständigen Abschaltung des Geräts kann die vorbeugende Wartung gemäß den Empfehlungen des Handbuchs und unter Verwendung von Original-Ersatzteilen oder zugelassenem Verbrauchsmaterial von SAMES KREMLIN durchgeführt werden.

---

## 11 Einwegbecher: Smart Cups

Einwegbecher oder Becher zur einmaligen Verwendung sind eine Alternative zu konventionellen Fließbechern.

Diese Becher bestehen aus einem flexiblen Beutel, einer Abdeckung mit Filter einem Haltering und einer Kappe.

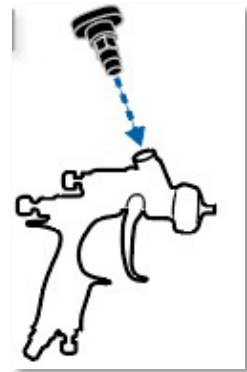
Siehe 12.4 Referenzen für Verbrauchsmaterialien



### 11.1 Montageanweisungen

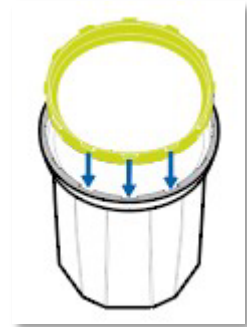
#### Schritt 1

Adapter auf die Spritzpistole fädeln.



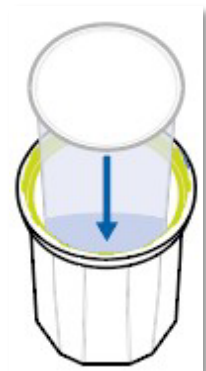
#### Schritt 2

Ring in den Dosierbecher einfügen.



#### Schritt 3:

Rohr in den Ring einfügen.



---

**Schritt 4**

Die Farbe in den Becher gießen. Die Farbe nicht auf den Flansch/Ring verschütten.



---

**Schritt 5:**

Die Farbe mit einem Rührstab mischen. Vergewissern Sie sich, dass die Farbe nicht den Flansch/Ring bedeckt, bevor Sie die Abdeckung anbringen.



---

**Schritt 6**

Abdeckung in den Ring setzen.

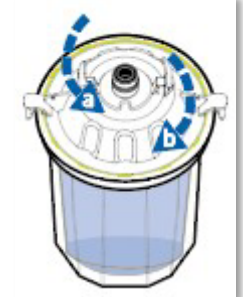


---

**Schritt 7:**

Die Abdeckung in zwei Schritten montieren:

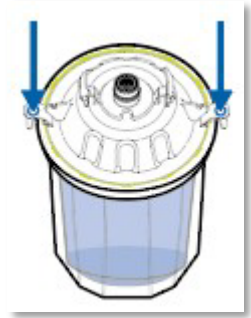
- a) Um 1/4 Drehung gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis ein „Klick“ zu hören ist.
- b) Dann die Abdeckung im Uhrzeigersinn drehen, bis sie festsetzt.



---

**Schritt 8**

Die Klammern auf der Abdeckung nach unten drücken, um sie auf dem Dosierbecher zu sichern.



---

**Schritt 9:**

Die Becher-Baugruppe an die Spritzpistole anschließen, dafür die Membran auf der Abdeckung perforieren.



---

**Schritt 10:**

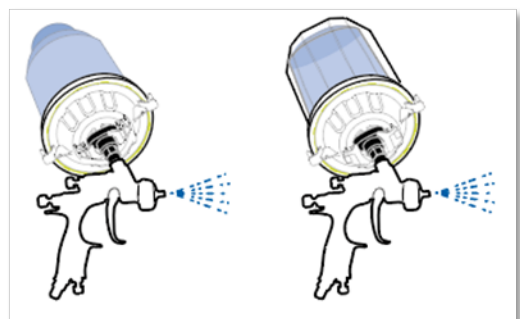
Die Klammern auf der Abdeckung nach unten drücken, um den Adapter zu sichern.



---

**Schritt 11**

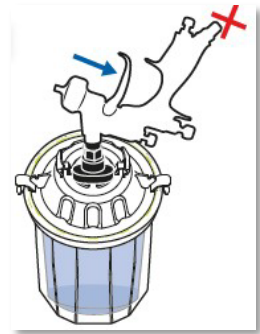
Optional: Spritzen mit oder ohne den Messbecher



## 11.2 Lagerungsanweisungen

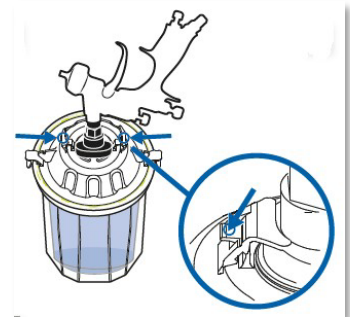
### Schritt 1:

Die Farbpistole umdrehen, mit dem Becher nach unten, ohne Luftdruck, und den Abzug ziehen, um die in der Pistole verbleibende Farbe auszuspülen (die Farbe fließt in den Einwegbecher)



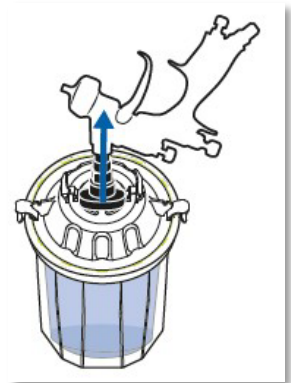
### Schritt 2:

Die Laschen nach unten ziehen, um die Adaptersperren zu lösen



### Schritt 3:

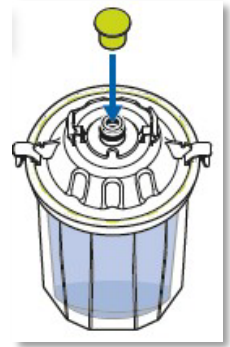
Die Pistole mit dem Adapter entfernen



---

**Schritt 4**

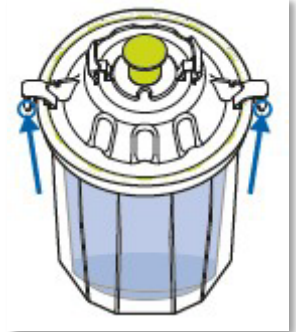
Die Kappe auf die Abdeckung des Bechers geben.



---

**Schritt 5:**

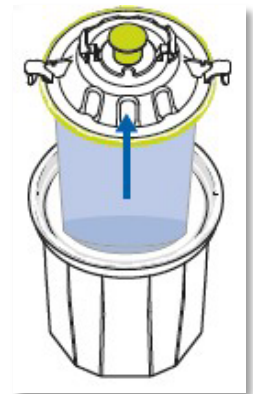
Die Laschen von dem Messbecher lösen.



---

**Schritt 6:**

Das Rohr von dem Messbecher entfernen.

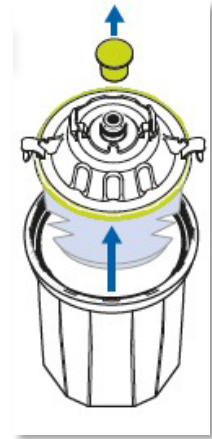




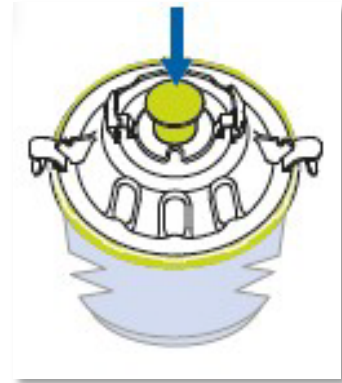
**Schritt 7**

Die Kappe entfernen und spülen, indem der Becher vorsichtig komprimiert wird, während die Öffnung nach oben zeigt.

Überprüfen, ob die Farbe den Filter durchdringt.

**Schritt 8:**

Die Kappe aufsetzen und lagern.

**11.3 Entsorgungsanweisungen**

Schritt 1 bis 6 wiederholen, dann das Rohr entfernen.

Vor der Entsorgung das Rohr ist keine Luftspülung erforderlich.

HINWEIS: In Übereinstimmung mit lokalen Gesetzen und Bestimmungen entsorgen.

## 12 Ersatzteile

### Erinnerung: Montagefehler

Die Verwendung unsachgemäßer Ersatzteile oder defekter Teile kann zu Gefahren für das Personal, zu Beschädigungen, Fehlfunktionen oder zu einer allgemeinen Abschaltung des Geräts führen.

## 12.1 Handelsreferenzen

### 12.1.1 Vielseitigkeit der FPro G

#### FPro G LP Becher

136790000	FPro G LVLP S/PROJ BECHER
136790312	FPro G LVLP-12-Mvb BECHER
136790313	FPro G LVLP 13-Mvb BECHER
136790314	FPro G LVLP-14-Mvb BECHER
136790315	FPro G LVLP 15-Mvb BECHER
136790318	FPro G LVLP 18-Mvb BECHER
136790322	FPro G LVLP 22-Mvb BECHER

#### FPro G LP kein Becher

135790312	FPro G LVLP 12-Mvb KEIN BECHER P
135790313	FPro G LVLP 13-Mvb KEIN BECHER
135790314	FPro G LVLP 14-Mvb KEIN BECHER
135790315	FPro G LVLP15-Mvb KEIN BECHER
135790318	FPro G LVLP18-Mvb KEIN BECHER
135790322	FPro G LVLP 22-Mvb KEIN BECHER

#### FPro G HvLp Becher

136 797 412	FProG HvLp-12-Lvb BECHER
136 797 413	FProG HvLp-13-Lvb BECHER
136 797 414	FProG HvLp-14-Lvb BECHER
136 797 415	FProG HvLp 15-Lvb BECHER
136 797 418	FProG HvLp 18-Lvb BECHER
136 797 422	FProG HvLp 22-Lvb BECHER

---

### FPro G HvLp kein Becher

135 797 412	FProG HvLp-12-Lvb KEIN BECHER
135 797 413	FProG HvLp-13-Lvb KEIN BECHER
135 797 414	FProG HvLp-14-Lvb KEIN BECHER
135 797 415	FProG HvLp 15-Lvb KEIN BECHER
135 797 418	FProG HvLp 18-Lvb KEIN BECHER
135 797 422	FProG HvLp 22-Lvb KEIN BECHER

---

### FPro G CONV Becher

136794000	FPro G CONV S/PROJ BECHER
136794312	FPro G CONV-12-Mvb BECHER
136794313	FPro G CONV-13-Mvb BECHER
136794314	FPro G CONV-14-Mvb BECHER
136794315	FPro G CONV -15-Mvb BECHER
136794318	FPro G CONV -18-Mvb BECHER
136794322	FPro G CONV -22-Mvb BECHER

### FPro G CONV kein Becher

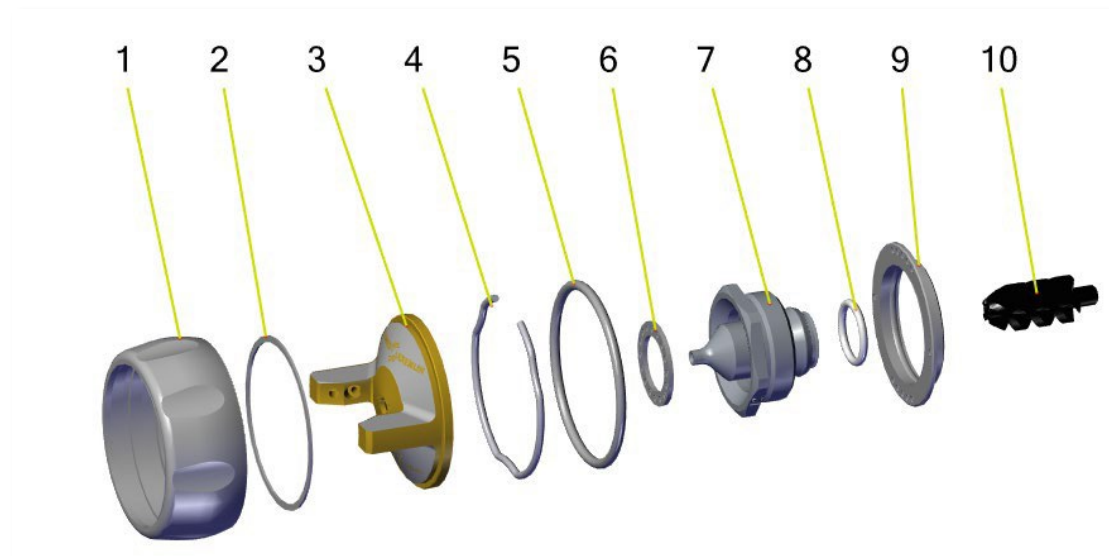
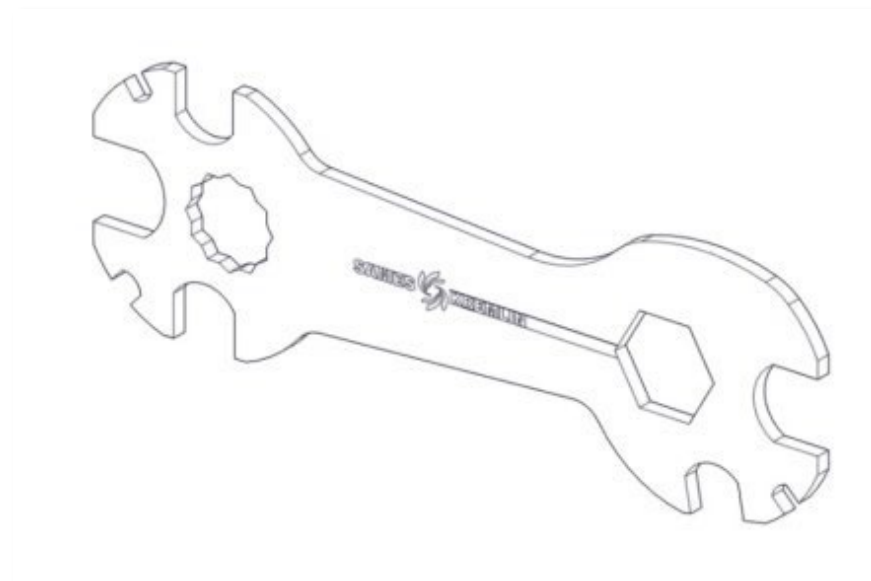
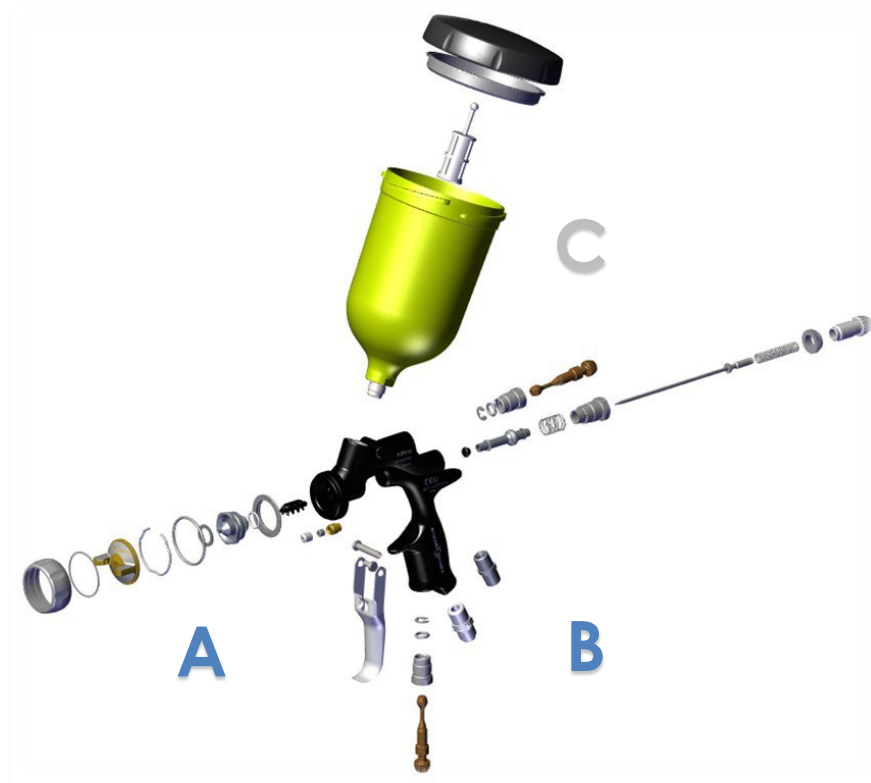
135794312	FPro G CONV -12-Mvb KEIN BECHER
135794313	FPro G CONV -13-Mvb KEIN BECHER
135790314	FPro G CONV 14-Mvb KEIN BECHER
135790315	FPro G CONV 15-Mvb KEIN BECHER
135790315	FPro G CONV 18-Mvb KEIN BECHER
135790322	FPro G CONV 22-Mvb KEIN BECHER

---

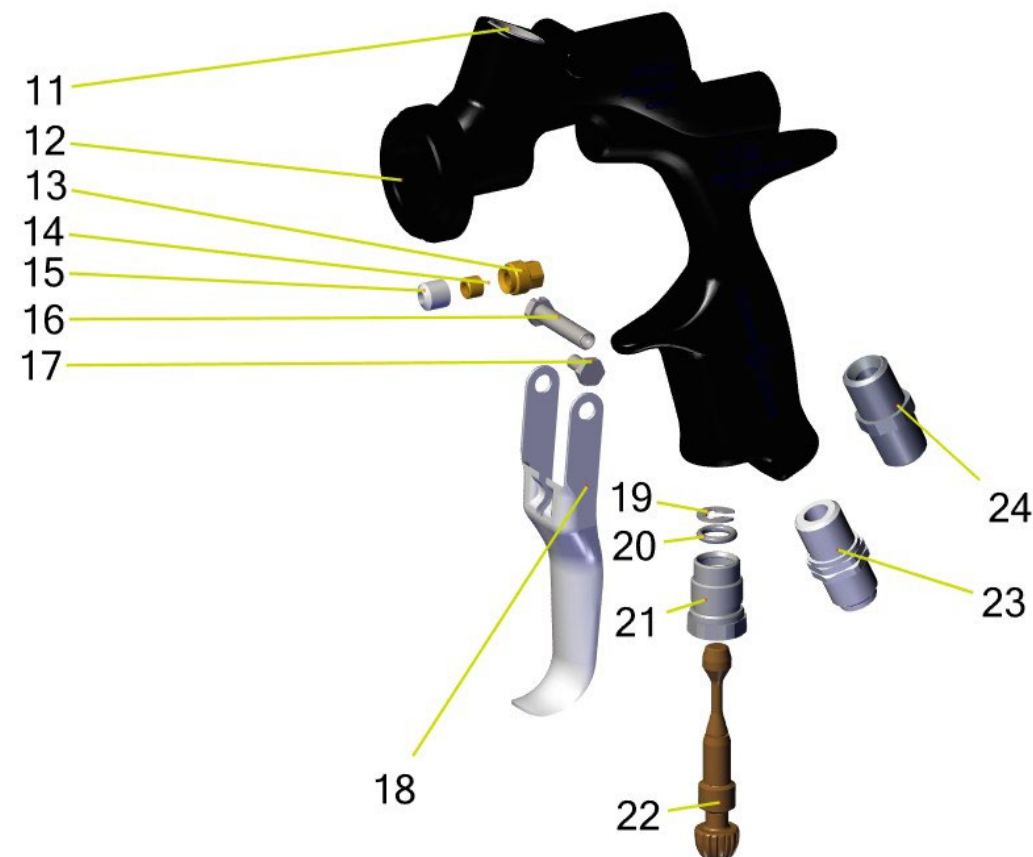
### FPro G GSP Becher

136798315	FPro G GSP CONV-15-Mvb BECHER
136798318	FPro G GSP CONV-18-Mvb BECHER
136798322	FPro G GSP CONV-22-Mvb BECHER

## 12.2 Explosionsansicht der FPro G-Pistole



### Abschnitt A



### Abschnitt B

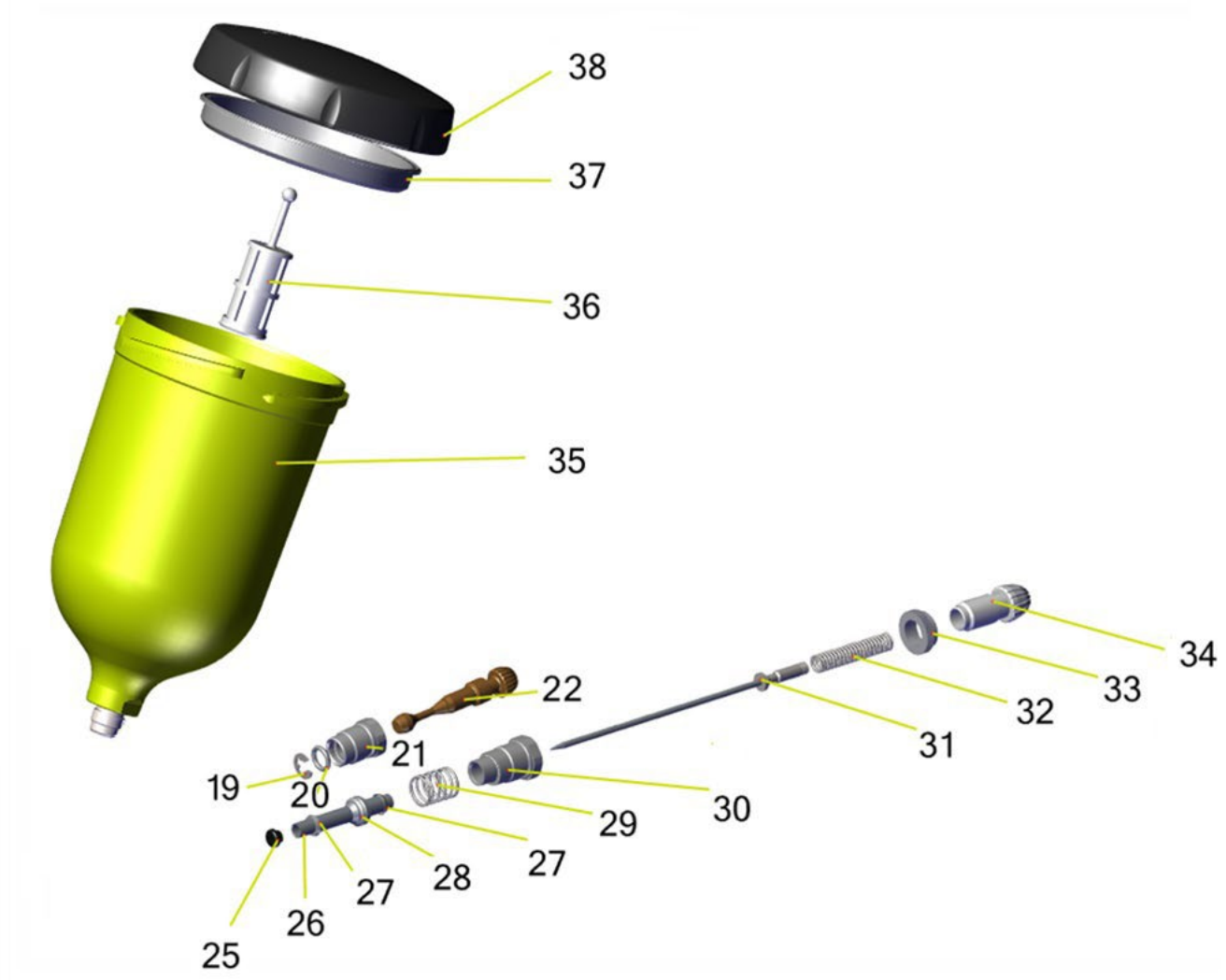
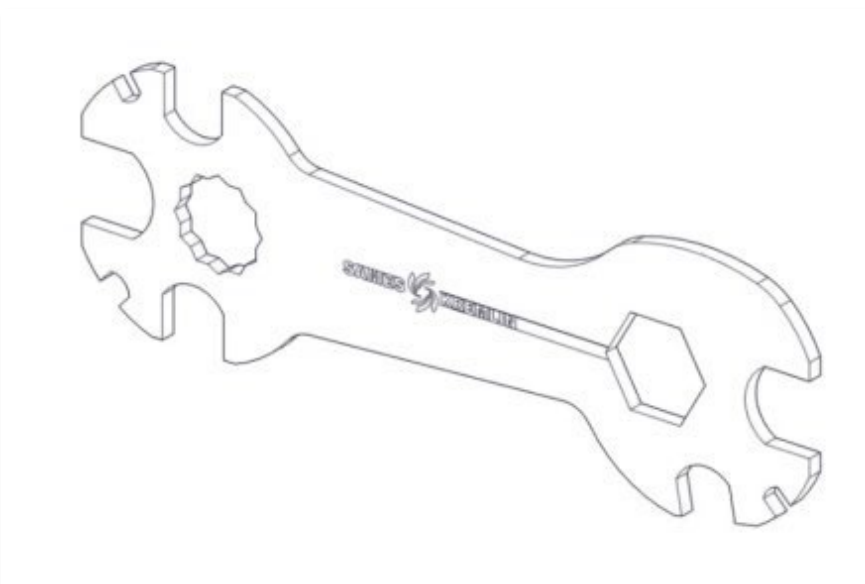
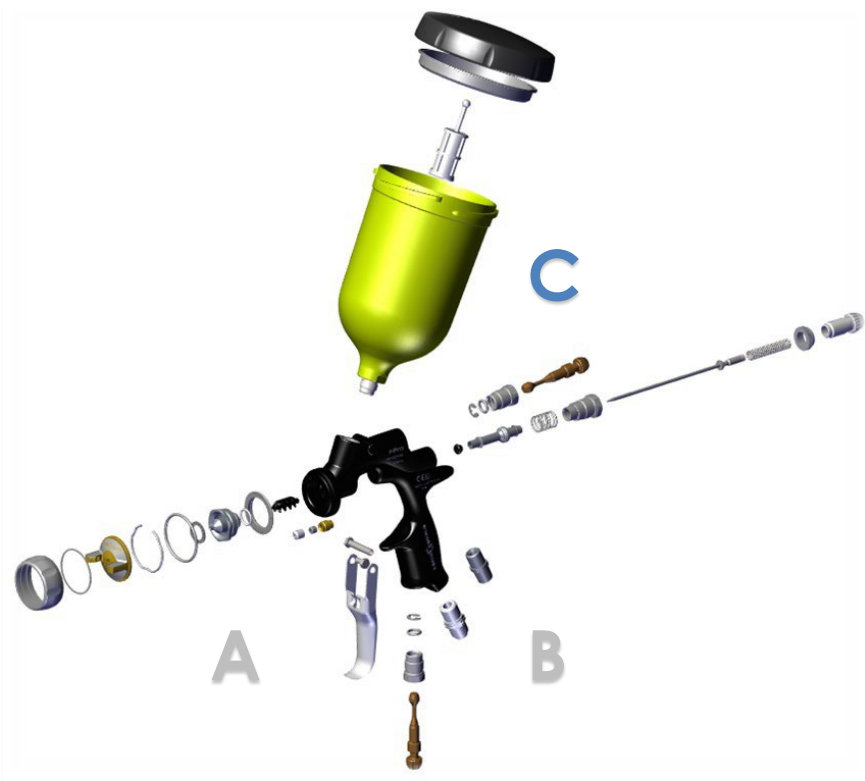
#### Abschnitt A

Benennungen	
1	Luftkappenring
2	Schleifdichtung
3	Luftkappe
4	Sicherungsring
5	O-Ring-Dichtung des Luftkappenrings
6	Verteilungsscheibe
7	Düse
8	O-Ring-Dichtung der Düse
9	Verteilungsring
10	Vortex

#### Abschnitt B

Benennungen	
11	Becheranschluss
12	Pistolengehäuse FPRO G GSP
13	Pack-Halter
14	Teflonlager
15	Sitz
16	Abzugachse
17	Edelstahlschraube H M4X8
18	Abzug
19	Sicherungsring
20	O-Ring PTFE
21	Nadelrohr
22	Kurze Luftnadel
23	Anschluss M R1/4 M 1/4 NPS
24	Anschluss M R1/4 - M G 1/4 BSP

3.2 Explosionsansicht der FPro G-Pistole (Fortsetzung)



Abschnitt C

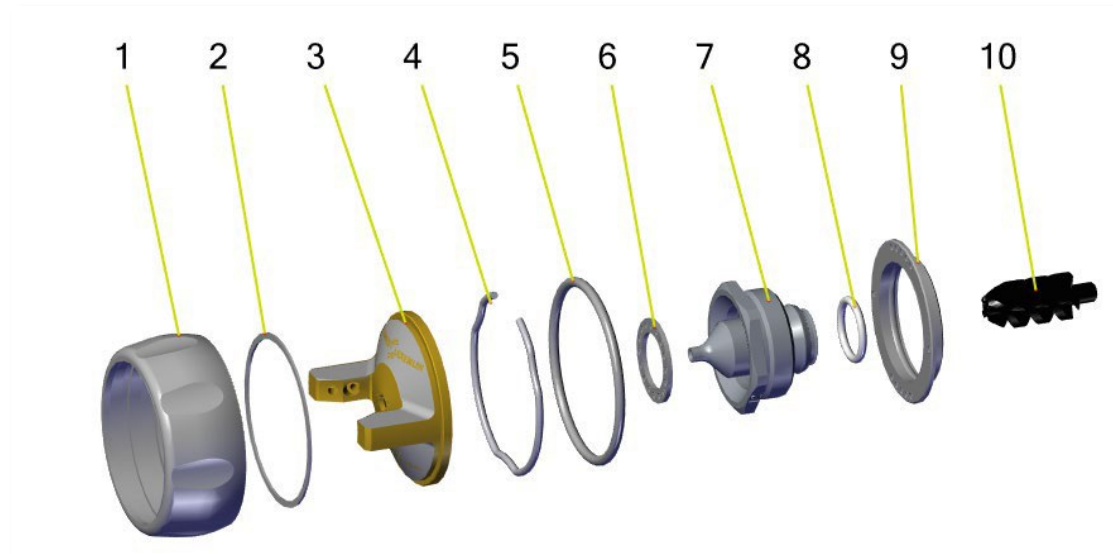
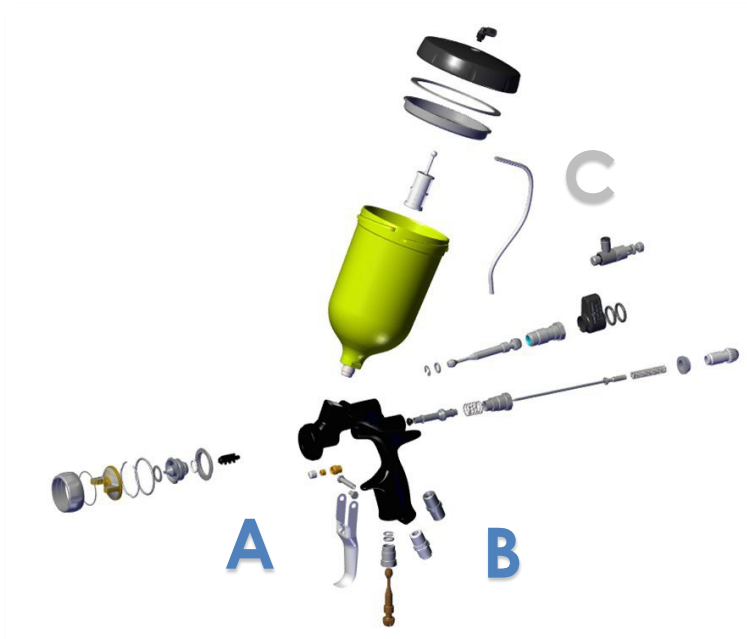
Abschnitt

- C
- 19
- 20
- 21
- 22
- 25
- 26
- 27
- 28
- 29
- 30
- 31
- 32
- 33
- 34
- 35
- 36
- 37
- 38

Benennungen

- Stahl-Sicherungsring
- PTFE-Dichtung
- Nadelschaft
- Kurze Luftnadel
- Ventilantrieb
- Einteiliges Ventilgehäuse
- Ventildichtung x2
- Ventildichtung HDPE 300
- Luftventilfeder FPro G
- Hinteres Rohr
- Nadel
- Nadelfeder FPro G
- Sperrmutter M12x100
- Magnetischer Nadel-Stopp
- Bechergehäuse
- Filter
- Tropfschutzmembran
- Becherabdeckung 0,6l

### 12.3 Explosionsansicht der FPro GSP-Pistole

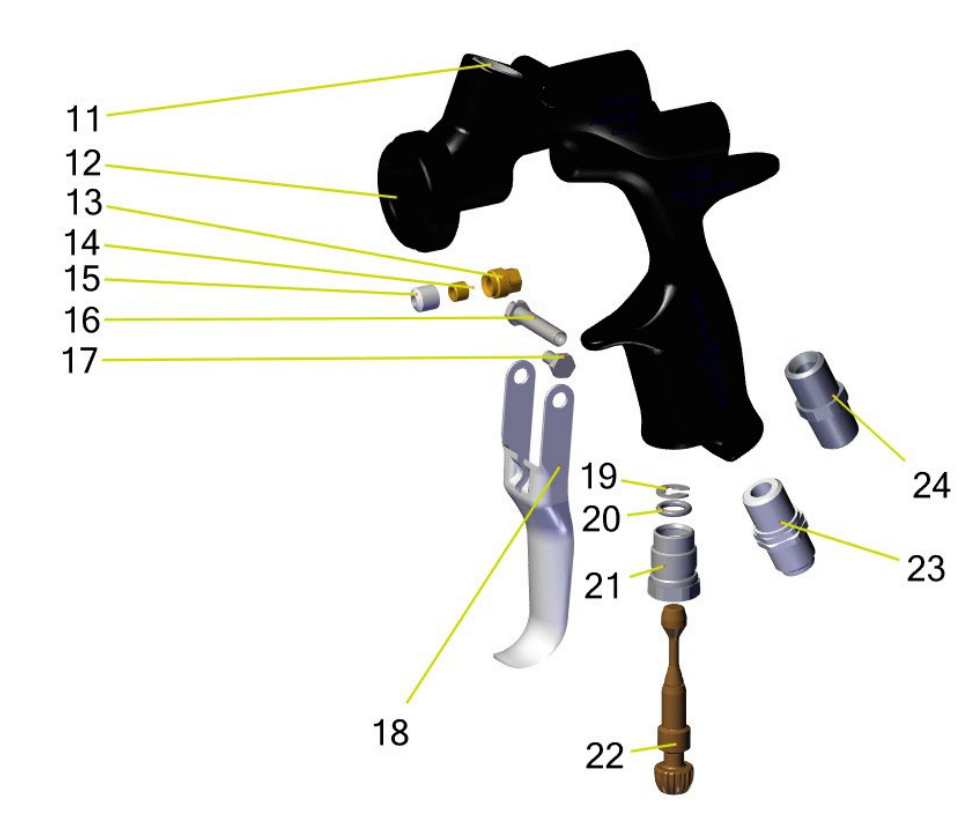
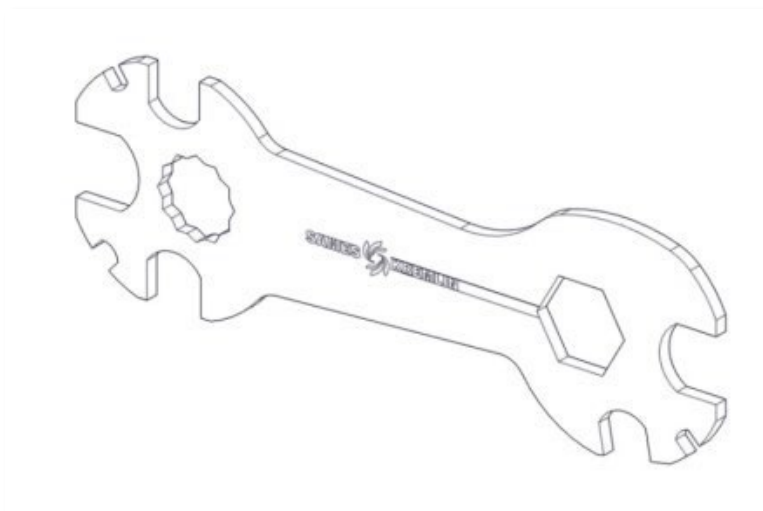


#### Abschnitt A

#### Benennungen

- |    |                                     |
|----|-------------------------------------|
| 1  | Luftkappenring                      |
| 2  | Schleifdichtung                     |
| 3  | Luftkappe                           |
| 4  | Sicherungsring                      |
| 5  | O-Ring-Dichtung des Luftkappenrings |
| 6  | Düse                                |
| 7  | Sicherung                           |
| 8  | O-Ring-Dichtung der Düse            |
| 9  | Verteilungsring                     |
| 10 | Vortex                              |

#### Abschnitt A



#### Abschnitt B

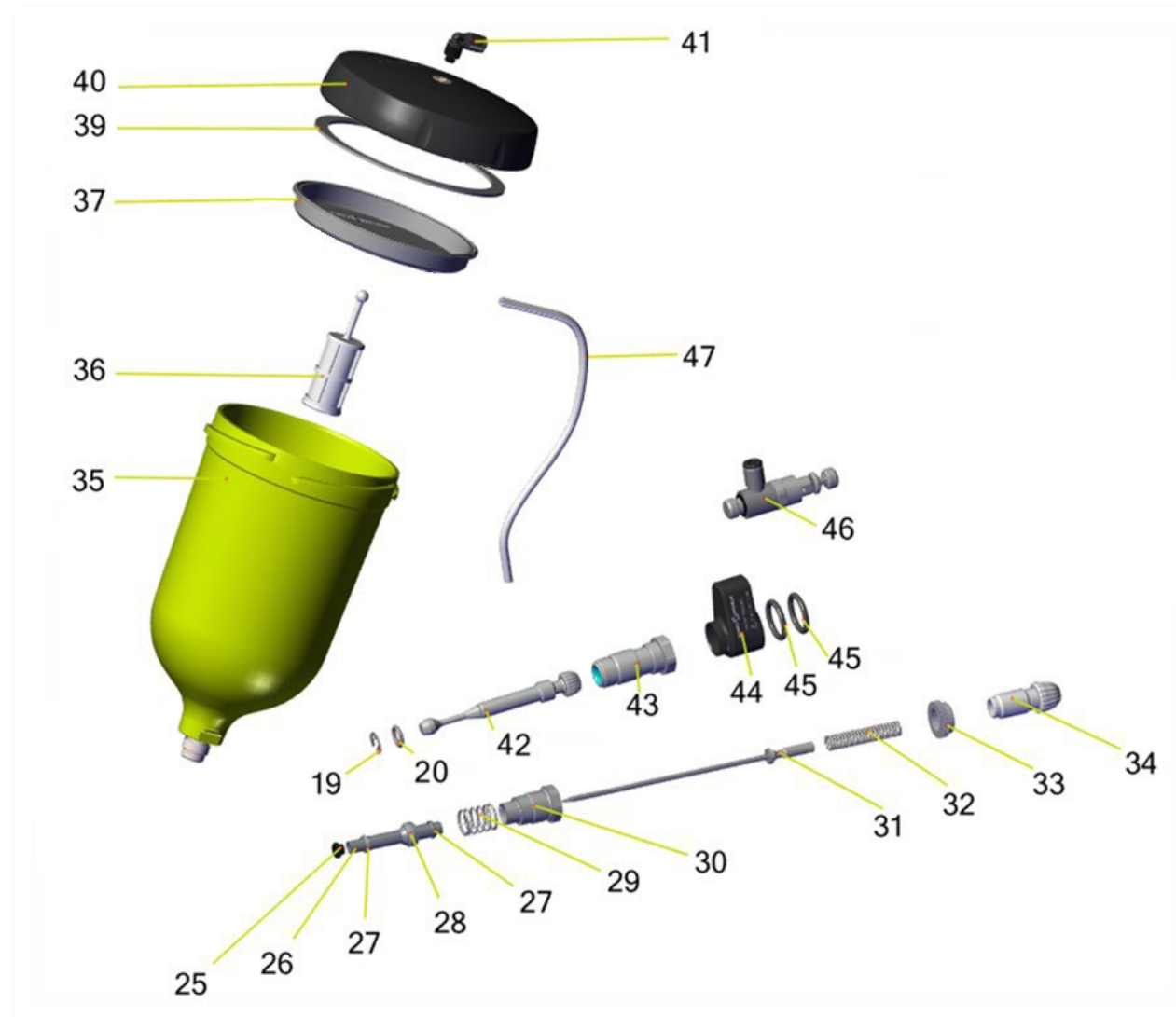
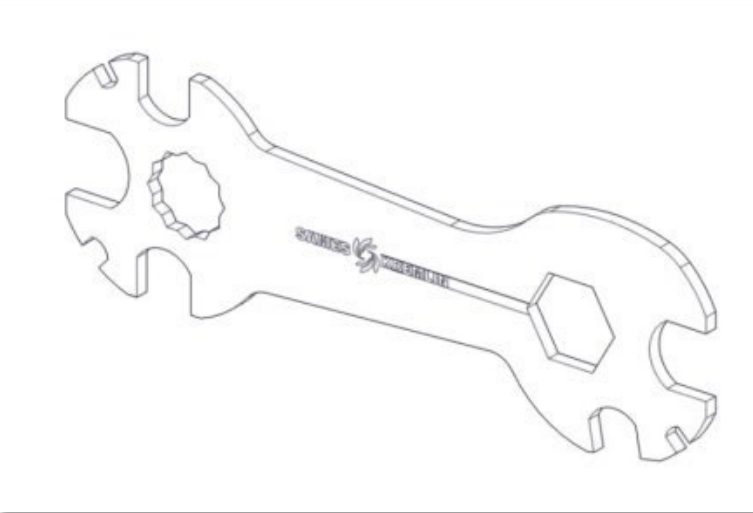
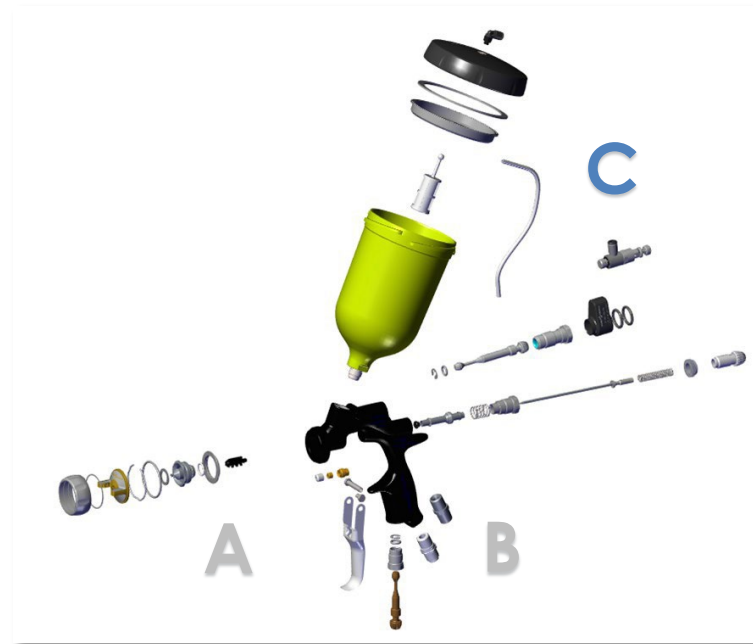
#### Benennungen

- |    |                                |
|----|--------------------------------|
| 11 | Becheranschluss                |
| 12 | Pistolengehäuse FPRO G GSP     |
| 13 | Pack-Halter                    |
| 14 | Teflonlager                    |
| 15 | Sitz                           |
| 16 | Abzugachse                     |
| 17 | Edelstahlschraube H M4X8       |
| 18 | Abzug                          |
| 19 | Sicherungsring                 |
| 20 | O-Ring PTFE                    |
| 21 | Nadelrohr                      |
| 22 | Kurze Luftnadel                |
| 23 | Anschluss M R1/4 M 1/4 NPS     |
| 24 | Anschluss M R1/4 - M G 1/4 BSP |

#### Abschnitt B



3.3 Explosionsansicht der FPro GSP-Pistole(Fortsetzung)




















**Abschnitt C**

**Benennungen**

- 19 Stahl-Sicherungsring
- 20 PTFE-Dichtung
- 25 Ventilantrieb
- 26 Einteiliges Ventilgehäuse
- 27 Ventildichtung x2
- 28 Ventildichtung HDPE 300
- 29 Luftventilfeder FPro G
- 30 Schaft
- 31 Nadel
- 32 Nadelfeder FPro G
- 33 Sperrmutter M12x100
- 34 Magnetischer Nadel-Stopp
- 35 Bechergehäuse
- 36 Filter
- 37 Tropfschutzmembran
- 39 Dichtung 0,6-l-Becher
- 40 Becherabdeckung 0,6l GSP
- 41 Winkelstück M5 M5 T2, 5X4
- 42 GSP Luftnadel
- 43 GSP Luftnadelschaft
- 44 Ring-Kit GSP FPro G
- 45 Dichtungen NBR SCHWARZ 80SH x2
- 46 Regler 1 BAR 1/8G Ø4
- 47 Schlauch Ø4 KIT GSP




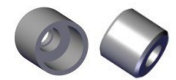





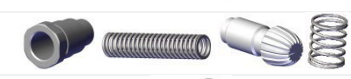









**Abschnitt C**

## 12.4 Referenzen für Verbrauchsmaterialien








Positionen	Referenzen	Benennungen	Abbildungen	Menge	Wartungsstufe Ersatzteile
1	132760005	Kopfring		1	2
1-2-3-4-5	132790100	FPro G Kopf HVLP-12 22-LVB		1	2
1-2-3-4-5	132794100	FPro G Kopf CONV-12 22-MVB		1	2
1-2-3-4-5	132790200	FPro G Kopf LVLP-12 22-MVB		1	2
6	129130004	5er-Pack Verteilungsscheiben		5	1
6-7-8-31	131799912	DÜSE + NADEL 12 - FPRO G		1	2
6-7-8-31	131799913	DÜSE + NADEL 13 - FPRO G		1	2
6-7-8-31	131799914	DÜSE+ NADEL 14 - FPRO G		1	2
6-7-8-31	131799915	DÜSE + NADEL 15 - FPRO G		1	2
6-7-8-31	131799918	DÜSE + NADEL 18 - FPRO G		1	2
6-7-8-31	131799922	DÜSE + NADEL 22 - FPRO G		1	2
6-7-8	134130300	DÜSE 12, AUSGERÜSTET FÜR FPRO M22		1	2
6-7-8	134130400	DÜSE 13 AUSGERÜSTET FÜR FPRO, M22		1	2
6-7-8	134130500	DÜSE 14 AUSGERÜSTET FÜR FPRO, M22		1	2
6-7-8	134130600	DÜSE 15, AUSGERÜSTET FÜR FPRO M22		1	2
6-7-8	134130700	DÜSE 18 AUSGERÜSTET FÜR FPRO, M22		1	2
6-7-8	134130800	DÜSE 22, AUSGERÜSTET FÜR FPRO M22		1	2

Stufe 1 Vorbeugende Wartung \*  
 Stufe 2 Korrigierende Wartung\*\*  
 Stufe 3 Außergewöhnliche Wartung\*\*\*



Positionen	Referenzen	Benennungen	Abbildungen	Menge	Wartungsstufe Ersatzteile
9	129130003	5er-Pack Verteilungsringe		5	1
10	129140031	Vortex		1	1
13	029130006	Pack-Halter für FPRO M22		1	2
14-15	129130903	5er-Pack Stopfbuchsen-Baugruppe für FPRO M22		5	1
16-17	129790904	Abzugachse + Schraube		5	3
16-17-18	129790907	Pack-Abzug FPro G		1	3
19-20-21-22	129130030	Luftregler-Baugruppe		1	2
25	129030026	5er-Pack Luftventil-Baugruppen-Treiber		5	1
25-26-27-28-29	129790020	Luftventil-Baugruppe FPro G		1	2
29-30-32-34	129790905	Baugruppe hinteres Rohr FPro G		1	2
30	029030003	Schaft		1	2
31	133790100	Magnetische nadel FPro G 07-09-12-13		1	2
31	133790200	Magnetische nadel FPro G 14-15-18		1	2
31	133790300	Nadelspitze 22-27 & Nadel-Magnetstütze 07-40 FPro G		1	2
31	133790400	Nadelspitze 07-13 & Nadel-Magnetstütze 07-40 FPro G		1	2
31	133790500	Nadelspitze 14-18 & Nadel-Magnetstütze 07-40 FPro G		1	2
	129140090	Nadelende 22/27 für FPRO, M22 (5ER-PACK)		5	1
	129140092	Nadelende 07/13 für FPRO, M22 (5ER-PACK)		5	1
	129140093	Nadelende 14/18 für FPRO, M22 (5ER-PACK)		5	1

Stufe 1 Vorbeugende Wartung \*  
 Stufe 2 Korrigierende Wartung\*\*  
 Stufe 3 Außergewöhnliche Wartung\*\*\*

Positionen	Referenzen	Benennungen	Abbildungen	Menge	Wartungsstufe Ersatzteile
34	129790026	Magnetnadel Anschlag FPro G		1	2
35-36-37-38	139790100	Fließbecher FPro G 0,6l		1	2
35-36-37-39-40	139790200	Becher FPRO GSP + Filter + rutschhemmende Membran + Abdeckung		1	2
	139280200	FLIESSBECHER KUNSTSTOFF 0,25L + FILTER		1	2
41	139790215	Winkelstück M5 M5 T2, 5X4		1	2
46	903130605	Regler, 1bar 1/8G Ø4 für FPro GSP		1	2
47	139790214	Rührstab -Rilsanschicht 2,7 x 4 schwarz - 1 METER – FPro GSP		1	1

Stufe 1 Vorbeugende Wartung \*  
 Stufe 2 Korrigierende Wartung\*\*  
 Stufe 3 Außergewöhnliche Wartung\*\*\*





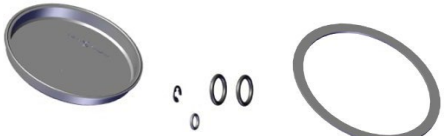

**Smart Becher-Boxen**

Referenzen	Benennungen	Menge
138790111	Packung mit 48 Smart cups Mini - 250 ml - Filter 125 µm	48 Becher + 1 Rührstab
138790112	Packung mit 48 Smart cups - 750 ml - Filter 125 µm	48 Becher + 1 Rührstab
138790113	Packungen mit 48 Smart cups - 750 ml - Filter 125 µm	48 Becher + 1 Rührstab
138790114	Starter-Kit Smart cups - 12 Einheiten - 750 ml - Filter 125 µm	12 Becher +1 Dosierbecher +1 Adapter FPRO G + 1 Rührstab
138790115	Starter-Kit Smart cups - 12 Einheiten - 750 ml - Filter 190 µm	12 Becher +1 Dosierbecher +1 Adapter FPRO G + 1 Rührstab

**Zubehör**




Referenzen	Benennungen	Menge
138790001	Adapter Smart cups - Sames Kremlin Fpro G, M22G, S3G	1
138790121	2er-Pack harte Mini Smart cups zur Dosierung - 250 ml	2
138790122	2er-Pack harte Smart cups zur Dosierung - 750 ml	2
138790150	Box mit 50 Rührstäben – Smart cups	50
138790057	Spender für Mini Smart cups, 250 ml, wandmontiert	1
138790058	Spender für Smart cups, 750 ml, wandmontiert	1
138790059	Spender von Abdeckungen & Ringen, wandmontiert - Smart cups	1

## 12.5 Verschleißteile Referenzen

Positionen	Referenzen	Benennungen	Abbildungen	Menge	Wartungsstufe Ersatzteile
2	129080007	2er-Pack Luftkappendichtungen		2	1
2-5-6-8-14-15-28-37	129790901	Dichtungspack FPro G		1	1
5	150040309	10er-Pack Dichtungen		10	1
8	129209902	5er-Satz Spitzendichtungen		5	1
28	129030022	10er-Pack Luftventildichtungen		10	1
19-20-37-39-45	129798901	Dichtungspack GSP-Kit		1	1
36	139270220	Pack mit 5 Filtern für Fließbecher		5	1
37	139790105	5er-Tropfschutzmembrane FPro G		5	1

Stufe 1 Vorbeugende Wartung \*  
 Stufe 2 Korrigierende Wartung\*\*  
 Stufe 3 Außergewöhnliche Wartung\*\*\*

### 12.6 Referenzen für Ersatzteile oder Reparaturkits

Positionen	Referenzen	Benennungen	Abbildungen	Menge	Wartungsstufe Ersatzteile
19-20-42-43-44-45-46	129798100	Kit GSP ohne Becher - FPro GSP		1	2
19-20-35-36-37-39-40-41-42-43-44-45-46-47	139798200	Kit GSP mit Becher - FPro GSP		1	2
	049221800	Fließbecherpistole Tischhalterung		1	2
	049221900	Fließbecherpistole Wandhalterung		1	2

Stufe 1 Vorbeugende Wartung \*  
 Stufe 2 Korrigierende Wartung\*\*  
 Stufe 3 Außergewöhnliche Wartung\*\*\*

### 12.7 Kit-Referenzen - Spezialwerkzeuge

Positionen	Referenzen	Benennungen	Abbildungen	Menge	Wartungsstufe Ersatzteile
23	050102624	Anschluss M R 1/4 M 1/4 NPS		1	2
24	050102217	Anschluss M R 1/4 M 1/4 BSP		1	2
	129760921	Bürsten- und Schraubenschlüsselsatz		1	2
	906300101	Bürste (groß)		1	2
	150070560	Griff-Messgerät (Armaturen MF 1/4 NPS)		1	2

Stufe 1 Vorbeugende Wartung \*  
 Stufe 2 Korrigierende Wartung\*\*  
 Stufe 3 Außergewöhnliche Wartung\*\*\*

### 12.8 Schmiermittel

Referenzen	Benennungen	Menge
560440001	PTFE-Fett 450-g-Box	1
560440101	10 ML FETT PTFE KARTUSCHE	1